



Pressearchiv

Pressemitteilungen und -informationen
aus dem Jahr

2022

Inhalt

Sternsinger im Rathaus in Corona-Zeiten.....	7
Impftermine in Wardenburg	7
750 Jahre Wardenburg – Jubiläumsfeier findet auch 2022 nicht statt	8
Wohnbaugrundstücke im Baugebiet Stapelriede	8
Neuaufgabe des Seniorenwegweisers „Aktiv ins Alter“ erschienen	10
Tag des Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus.....	10
Gemeinsame Erklärung zum Umgang mit der aktuellen Corona-Lage	12
Rentenberatung im Rathaus	13
Gemeinde veröffentlicht den Jahresrückblick 2021.....	13
Weitere Schließung der Bücherei bis Anfang März.....	14
Baubetriebshof sucht Standorte für Baumpflanzungen	14
Baubetriebshof saniert Rad- und Fußweg an der Korsorsstraße	15
Gegendarstellung zum Presseartikel "Geplanter Anbau weiterhin Albtraum für Anwohner" in der Nordwest Zeitung am 10.02.2022	16
Sozialer Wohnraum im Baugebiet Stapelriede	16
Jugendtreff im Bürgerhaus „läuft“	17
Begleithündin „Cookie“ bereichert Team der KiTa Wardenburg.....	19
Lockerungen für den Besuch des Hallenbades.....	20
Neubau der Pumpstation in der Wikingerstraße	21
Totkehlchen: Eine musikalische Krimilesung mit Thomas Matiszik im Bürgerhaus.....	21
Gemeinsames kulturelles Sommer-Programm für Wardenburg	22
Schließung der Gemeindebücherei	23
Jugendpflege sucht Ferienpass Veranstalter.....	23
Ferienbetreuung in den Sommerferien.....	24
Osterfeuer in der Gemeinde Wardenburg	24
Gemeinde Wardenburg zeigt Flagge	25
Osterferienpass 2022	25
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	26
Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige.....	26
Dieseinleitung in die Stapelriede aufgeklärt	27
Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	28
Musikalische Krimilesung mit Thomas Matiszik – noch freie Plätze.....	28
Ehrenamtsbörse im Bürgerhaus.....	29
Gemeindebücherei öffnet zunächst an zwei Tagen	29

Hallenbad Wardenburg: Weitere Lockerungen und Ausweitung der Öffnungszeiten	29
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) in der Grundschule Achternmeer	30
3-G-Regel im Rathaus entfällt	31
Digitale Infoveranstaltung: Bauleitplanverfahren zur geplanten Erweiterung des aktiv & irma Marktes an der Friedrichstraße.....	31
Mikrozensushebung (Haushaltsbefragung) 2022 durch das Landesamt für Statistik Niedersachsen	32
Solarenergie: Landkreis Oldenburg bietet online-Vortrag und Gruppenberatung an.....	33
Verabschiedung von Herrn Wolfgang Arians	33
Terminvereinbarungen im Rathaus nach wie vor erforderlich	34
Punktesystem für die Vergabe von Wohnbaugrundstücken	34
Gemeldete Osterfeuer in der Gemeinde Wardenburg	35
Kindertagesstätte Tungeln bleibt „Haus der kleinen Forscher“	36
Sommer-Kultur-Programm für Wardenburg.....	37
Schwimmwettkampf im Hallenbad über Ostern.....	38
Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	39
Schließung der Bücherei vom 19.04.2022 bis zum 11.05.2022	39
Standesamt geschlossen	39
Rentenberatung	39
Ausstattung mit Luftreinigungsgeräten in den Grundschulen	40
Angebot im Bürgerhaus: Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige.....	40
Dienstjubiläen auf dem Baubetriebshof Wardenburg	40
Verabschiedung von Frau Vera Vollmer.....	42
Beratersprechtag der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WLO)	43
Jugendtreff Wardenburg: Jugendliche bauen sich einen Pizzaofen	44
Neue Spielgeräte auf den Spielplätzen der Gemeinde	45
Neues vom Baugebiet Stapelriede	46
Ehrenamtsbörse im Bürgerhaus (aktualisierte Fassung).....	47
Hallenbad ohne Anmeldung geöffnet	48
Kita-Kinder legen in Littel Blühwiese an.....	49
SpielART - Kulturfest in der Alten Ziegelei Westerholt	50
Spende einer Sitzgarnitur für die Kita Littel	52
Waldkonzert mit "Fisch`n friends" im Gloysteins Führen	52
Tag der offenen Tür im Bürgerhaus Wardenburg.....	53
Gemeindewettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft!"	54
Ferienpass Sommerferien 2022	54

„Platz am Querkanal mit Brückensymbol“ - Einweihungsfeier anlässlich der Neugestaltung.....	55
Hallenbad Wardenburg senkt an zwei Tagen die Wassertemperatur	57
Bekämpfung Eichenprozessionsspinner.....	57
Konzertreihe "Wardenburg live! am Bürgerhaus" geht in die zweite Runde	57
Ergebnisse des Gemeindegewinnwettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden“	60
Beetgestaltung vor dem Spielplatz Breslauer Straße.....	61
Verpachtung Kiosk und Parkplatz Westerholter Badesees.....	61
Tierheim Oldenburg und Gemeinde Wardenburg schließen Kooperationsvertrag.....	62
Sommerfest der Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher	63
Hallenbad schließt während der Sommerferien	64
Neues Drehkarussell auf dem Spielplatz am Mittelweg	64
TikTok-Workshop im Bürgerhaus - Dreh` dein eigenes Video!	65
Spielplatz Hermann-Meyer-Straße in Hundsmühlen	66
Anbau Fahrzeughalle bei der Ortsfeuerwehr Wardenburg	66
Neue Seilbahn für den Spielplatz Hermann-Allmers-Straße	67
Baumpflege-Team nun vollständig.....	68
Rentenberatung	70
Jubiläumsfeier wird 2023 nachgeholt	70
Straßensanierung Mastenweg	71
Im Seniorenservicebüro beginnt Selina Steinberg ihre Arbeit.....	71
Seniorenfahrt 2022.....	72
Kinderreisepässe	73
Dienstjubiläen bei der Gemeinde Wardenburg	74
Wilhelm Busch-Abend: "Buschiaden ... und andere Schmeicheleien".....	76
Ausbildung bei der Gemeinde Wardenburg.....	77
Seniorenfahrt 2022.....	78
Neue Leiterin der Gemeindebücherei Wardenburg	79
Entwicklungen in Achternmeer - Nutzung der ehem. Gaststätte Wiemken.....	79
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	80
Wiedereröffnung des Hallenbades Wardenburg nach den Sommerferien	80
Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2023/2024 in den Kindertagesstätten	81
Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige - Neues Angebot im Bürgerhaus	83
Echo zum NWZ-Artikel vom 06.09.2022 - "Kein Weihnachtsmarkt Am Glockenturm"	83
Übergabe eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF 20) an die Ortsfeuerwehr Achternmeer.....	84
Neues Spielkombigerät auf dem Spielplatz in der Hermann-Meyer-Straße in Hundsmühlen	85

Spielenachmittag im Hallenbad.....	86
Sitzung der Seniorenvertretung in der Gemeinde Wardenburg.....	87
Hallenbad wegen eines Schwimmwettkampfes geschlossen	88
Das Bürgerhaus lädt zur Interkulturellen Woche ein!.....	88
Baubetriebshof nicht erreichbar	88
Ferienpass: Resümee und Ausblick	89
Technische Probleme bei der Straßenbeleuchtung	89
Vortragsreihe: „Historischer Montag" anlässlich des Jubiläums „750 Jahre Wardenburg“	90
Der Herbstferienpass ist online!.....	91
Landtagswahl am 9. Oktober 2022	91
Pumpstation funktioniert einwandfrei - Abnahme ist erfolgt.....	92
Hallenbad: Öffnungszeiten in den Herbstferien.....	93
Schließung des Hallenbades wegen Marderbefalls.....	94
Dienstjubiläen bei der Gemeinde Wardenburg	94
Freiwilliges Jahr in der Kita Achternmeer - Eva Wagner offiziell begrüßt.....	96
Wardenburg hilft – Benefizkonzert zugunsten von Menschen in Krisengebieten.....	96
Gelungene Wiederaufnahme der Vortragsreihe „Historischer Montag“ in Wardenburg	98
Laternenfest der Kindertagesstätte Tungeln auf dem Hof Schmidt in Westerburg	99
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus	100
Termine des Seniorenservicebüros	100
Spieleclub Wardenburg trifft sich im Bürgerhaus.....	101
Gitarrenkonzert mit Adam Rafferty bei Dahms in Littel	102
Änderung der Verfahrensweise zu Bekanntmachungen der Gemeinde Wardenburg	102
Comedy mit Maria Vollmer bei Dahms in Littel	103
Vortrag zum Thema "Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung"	103
Vortrag am „Historischen Montag" zur Wardenburger Kirchengeschichte.....	104
Wiedereröffnung des Hallenbades Wardenburg nach Marderbefall	104
Comedy mit Rena Schwarz bei Dahms in Littel	105
„clever heizen!“- Online-Vortrag und Gruppenberatung im Landkreis Oldenburg am 14. November 2022.....	105
Energievertrag: Scheckübergabe FÖJ in der Grundschule Achternmeer	106
Aufstellen des Weihnachtsbaumes beim Feuerwehrhaus Wardenburg	108
Spielenachmittag im Hallenbad.....	108
Weihnachtskabarett "Rauschgoldengel" bei Dahms in Littel	109
Weihnachtslesung mit Lars Cohrs in der Kirche St. Marien	109
Top-Autoren in der Gemeindebücherei	110

Petterson & Findus – Morgen Findus wird´s was geben.....	111
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	111
Baubetriebshof personell wieder vollständig besetzt.....	111
Bürgermeister dankt Ehrenamtlichen.....	113
Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	114
Letzter Spielenachmittag vor den Weihnachtsferien im Hallenbad	115
Energiesparmaßnahmen: Absenkung der Wassertemperatur im Hallenbad und in der Lehrschwimmhalle	115
Kfz-Zulassungsstelle in Wardenburg am 8. Dezember geschlossen.....	116
Weihnachtszauber in der Kita Wardenburg.....	116
Nach Abschlussfeier geht der Jugendtreff in die Winterpause.....	118
Gemeindebücherei über die Feiertage geschlossen	118
Anmeldung zur Sommerferienbetreuung 2023	118
Krankheitsbedingte Schließung des Hallenbades	119
Krippenspiel der Kindertagesstätte Tungeln	119
Neue Gewerbeflächen zum Verkauf	120

06.01.2022

Sternsinger im Rathaus in Corona-Zeiten

Auch im Jahr 2022 konnte aufgrund der Corona-Pandemie die Sternsingeraktion nicht in gewohnter Weise stattfinden. Wie bereits im letzten Jahr, fand der Besuch im Wardenburger Rathaus in einem sehr kleinen Rahmen statt. Herr Bürgermeister Reents konnte Herrn Pfarrer Christoph Sibbel von der Gemeinde St. Joseph, Küsterin Angela Martin, Frau Richter sowie zwei als Könige verkleidete Kinder bei schönstem Wetter vor dem Rathaus begrüßen.

Eva und Katharina Richter überbrachten den Segensspruch und Eva schrieb die Kreidezeichen 20*C+M+B+22 an die Außenwand im Eingangsbereich des Rathauses.

Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Motto „Gesund werden. Gesund bleiben – ein Menschenrecht weltweit“ und soll auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam machen.



19.01.2022

Impftermine in Wardenburg

Die Impfambulanz des Landkreises Oldenburg bietet im Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3a, in den kommenden Wochen folgende Impftermine an:

Impfungen für Erwachsene

Mittwoch, 26. Januar, 2. Februar und 9. Februar
jeweils in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Impfungen für Kinder

Freitag, 21. Januar, 28. Januar, 4. Februar und 11. Februar
jeweils in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr

Die Terminvergabe erfolgt telefonisch über die Impfhhotline 0800/9988665 oder online unter www.impfportal-niedersachsen.de

24.01.2021

750 Jahre Wardenburg – Jubiläumsfeier findet auch 2022 nicht statt

Bereits im Jahr 2020 ist Wardenburg 750 Jahre alt geworden. Aufgrund der Corona Pandemie konnte dieses besondere Jubiläum bisher nicht gefeiert werden. Zu den weiteren Überlegungen soll ein kurzer Zwischenstand gegeben werden.

Rückblick: Der ursprünglich geplante Termin für die Jubiläumsfeier war für den Zeitraum vom 4. bis zum 6. September 2020 festgelegt. Aufgrund der Corona Pandemie wurden die Feierlichkeiten zunächst auf das Wochenende vom 30. April bis zum 2. Mai 2021 verschoben und schließlich ebenfalls wegen Corona abgesagt. Mit der letzten Absage hatte die Planungsgruppe kommuniziert, die Planungen für die Durchführung des bestehenden Konzeptes wieder aufzunehmen, wenn eine verlässliche Planung möglich ist.

Während es im letzten Sommer zeitweise so schien, dass eine Durchführung ab Sommer 2022 durchaus in Betracht gezogen werden könnte, erleben wir derzeit wieder eine neue Eskalation der Pandemielage, so dass eine verlässliche Planung auch für 2022 nicht möglich ist.

Eine große Jubiläumsfeier wird es also leider auch 2022 nicht geben.

Durchführbar sind jedoch möglicherweise kleinere Veranstaltungsformate. Während 2020 und 2021 bereits manche Veranstaltungen aus dem „Jubiläumsprogramm“ stattfinden konnten (z.B. der archäologische Vortrag, Themengottesdienste oder ein plattdeutsches Kabarett), sind auch für das laufende Jahr verschiedene Programmpunkte vorgesehen. Diese werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Sofern es in Gruppen, Vereinen und Institutionen in der Gemeinde hierzu ebenfalls Ideen oder Überlegungen gibt, könnte gegebenenfalls ein „kleines Paket“ geschnürt werden.

Über entsprechende Hinweise freut sich Hendrik Müller von der Gemeinde Wardenburg - telefonisch unter 04407-73116 oder per E-Mail unter kultur@wardenburg.de.

26.01.2021

Wohnbaugrundstücke im Baugebiet Stapelriede

Bis zum 10. Januar konnten sich Bauwillige für den Kauf eines der 53 zur Verfügung stehenden Baugrundstücke im Baugebiet Stapelriede bewerben. Von dieser Möglichkeit machten sehr viele Gebrauch, so dass bis zum Ende der Frist beeindruckende 376 Bewerbungen im Rathaus eingegangen sind.

Eine erste Auswertung ergab, dass 82 Prozent der Bewerbungen von Personen stammen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde hatten oder noch haben. Rund 15 Prozent der Bewerbungen kommen von Wardenburgern, die mindestens 25 Jahre ihren Wohnsitz in der Gemeinde Wardenburg haben und 20 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber wohnen in Wardenburg zur Miete.

Eine Erwerbstätigkeit in Wardenburg oder eine Selbständigkeit mit Hauptgewerbe in der Gemeinde Wardenburg haben rund 17 Prozent angegeben.

Angaben zur Verbesserung des Klimaschutzes machten 288 Personen; rund. 45 Prozent der Bewerbungen sehen die Errichtung eines KfW-Effizienzhaus 40plus vor. Die Schaffung jeweils einer zweiten Wohneinheit im Einfamilienhaus ist bei 66 Fällen der insgesamt 376 eingegangenen Bewerbungen konkret vorgesehen.

Es liegen für alle zu vergebenden 53 Wohnbaugrundstücke Bewerbungen vor. Am begehrtesten ist jedoch das Baugrundstück Flurstück 64/22, gelegen am Libellenweg mit der Preiskategorie III (Kaufpreis = 228 Euro/m²). 31 Personen haben dieses Grundstück als Favorit mit erster Priorität angegeben.



Da mehr Bewerbungen als Grundstücke vorliegen, müssen die Vergabekriterien nach dem Punktesystem gemäß der Wohngrundstücksvergaberichtlinie für das weitere Auswahlverfahren angewendet werden. Diese Kriterien wurden bei allen vorliegenden Bewerbungen überprüft. Die nach der Punkteverteilung wertbaren Bewerbungen werden auf den 53 ersten Rangplätzen in der absteigenden Reihenfolge ermittelt. Das Zuteilungsverfahren wird in absehbarer Zeit beginnen. Weil das Zuteilungsverfahren recht

zeitaufwändig ist, bittet die Gemeinde noch um ein wenig Geduld. Alle Bewerberinnen und Bewerber erhalten in jedem Fall je nach Ergebnis eine Information.

27.01.2021

Neuaufgabe des Seniorenwegweisers „Aktiv ins Alter“ erschienen

Die Gemeinde Wardenburg hat ihren Wegweiser für Seniorinnen und Senioren aktualisiert und über den ancos-Verlag neu auflegen lassen. Die Herausgabe wurde durch Werbeanzeigen örtlicher Betriebe und Organisationen finanziert.

Mit dieser Broschüre will die Gemeinde älteren Menschen und ihren nahestehenden Personen eine Hilfestellung anbieten. Aufgeführt sind Informationen für aktives Altern (Sport, Seniorenclubs, ehrenamtliches Engagement). Weiterhin gibt es Kontaktadressen für Beratung und Unterstützung zu den Themen Pflege, Betreuung, finanzielle Hilfen sowie Wohnen im Alter. Adressen rund um die Gesundheit und wichtige Telefonnummern runden das Informationsangebot ab.



Erhältlich ist die kostenlose Broschüre im Wardenburger Rathaus, im Bürgerhaus, im Ev. Gemeindehaus und bei den örtlichen Seniorengruppen. Die Broschüre kann auch im Internet unter www.wardenburg.de/wardenburg/senioren eingesehen werden. Für Fragen oder Anregungen steht das Seniorenservicebüro unter der Tel. 04407-919574 zur Verfügung.

27.01.2022

Tag des Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus

An diesem Donnerstag, 27. Januar fand der bundesweite, gesetzlich verankerte Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus statt. Er ist bezogen auf den Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau und der zwei weiteren Konzentrationslager in Auschwitz vor 77 Jahren. Zum offiziellen Gedenktage wurde der Jahrestag der Befreiung von Auschwitz 1996 auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog. Die Vereinten Nationen erklärten den 27. Januar im Jahr 2005 zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocausts.

Dieser Gedenktage wurde im Zusammenschluss von Schülerinnen und Schülern der IGS am Everkamp (mit Lehrerin Berit Pleitner), der Ev.-luth. Kirchengemeinde, dem Präventionsrat und der Gemeinde Wardenburg gewürdigt. Und so fanden sich Vertreterinnen und Vertreter dieser Institutionen am Wardenburger Kugelmannplatz ein, um gemeinsam den unfassbar vielen Opfern des Nationalsozialismus und insbesondere den ermordeten, in Wardenburg geborenen und aufgewachsenen Mitgliedern der jüdischen Familie Kugelmann zu gedenken.

„Ohne Erinnerung an die furchtbaren Ereignisse kann es weder eine Überwindung dieses schlimmen Teils von Deutschlands Geschichte geben noch können wir die notwendigen Lehren für die Zukunft ziehen“, so die einhellige Meinung der Teilnehmenden.

„Was damals hier in Deutschland passiert ist, darf sich niemals wiederholen! Unser aller Aufgabe ist es, die Rechte und die Würde jedes Menschen zu achten und zu schützen. Niemand darf aufgrund seiner Herkunft, seiner Religion, seiner Andersartigkeit oder aufgrund persönlicher Ausrichtungen verurteilt werden. Hierzu gilt es insbesondere, unsere demokratischen Grund-sätze zu bewahren und zu behüten“, erklärte Bürgermeister Christoph Reents.

Die Schülersprecherin Ida Seidel hatte stellvertretend für ihre Schule einen eigenen beeindruckenden Redebeitrag vorbereitet und machte in diesem deutlich: *„Die schlimmen Dinge, die den Menschen damals angetan wurden, bewegen uns auch noch heute.“*

Pastorin Imke Gießing gab schließlich einen Blick auf das damalige Leben der Wardenburger Familie Kugelman, die zunächst fest in der Gemeinde integriert gewesen war; mit Erstarren der Nationalsozialisten jedoch zunehmend ausgegrenzt und schließlich von den Nazis ermordet wurde.

Im Einzelnen waren dies:

- Julius Kugelman, ermordet in Treblinka
- Emma Kugelman (spätere Baumgarten), ermordet in Belzec
- Louis Kugelman, seine Frau Frieda, geborene Königsthal und ihre Tochter Erna Gellert, geborene Kugelman, alle drei ermordet in Auschwitz
- Semmi Kugelman, ermordet in Lodz
- Elise/ Luise Kugelman, ermordet in Treblinka.

In Andenken an die Ermordeten legten die Anwesenden rote Rosen und ein Blumengesteck nieder und hielten an sie einen Moment der Erinnerung in Stille.

Im Vorfeld hatten Schülerinnen und Schüler der IGS Präsentationen zu diesem Thema vorbereitet. Aufgrund der Corona-Situation wurden diese zunächst nur der Schulöffentlichkeit präsentiert.

Wer mehr über die Familie Kugelman erfahren möchte, dem sei das „Unsere jüdischen Nachbarn“ von Werner Meiners (Isensee Verlag, 2011) empfohlen.

Auf dem Foto sind zu sehen: Pastorin Imke Gießing, Nele Bergner, Linus Thörner, Mieke Kolbe, Lotta Birkhan, Ida Seidel, Melina Hungerland, Lehrerin Berit Pleitner, Lina Schmidt, Bürgermeister Christoph Reents sowie Vera Vollmer und Kora Heißenberg (beide Präventionsrat)



28.01.2021

Gemeinsame Erklärung zum Umgang mit der aktuellen Corona-Lage

Vor dem Hintergrund sogenannter „Lichter-Spaziergänge“ in Wardenburg hat sich eine große Zahl Wardenburger Organisationen dazu entschlossen, diese Aktionen nicht unkommentiert hinzunehmen.

Vielmehr soll ein Zeichen gesetzt werden für eine verantwortungsbewusste Gesellschaft, in der sich die Menschen trotz unterschiedlicher Auffassungen mit gegenseitigem Respekt begegnen.

So wurde ein Statement formuliert, welches bereits jetzt von einer breiten bürgerlichen Basis mitgetragen wird. Es macht deutlich, dass sich eine sehr große Mehrheit in der Gesellschaft solidarisch verhält, die Schutzmaßnahmen mitträgt, um endlich aus dieser belastenden Pandemie herauszukommen.

Im ersten Schritt teilgenommen haben Ratsfraktionen, beide großen Kirchengemeinden sowie zahlreiche Orts- und Bürgervereine aus der Gemeinde Wardenburg.

Im zweiten Schritt erhalten nach dieser Veröffentlichung alle weiteren Wardenburger Organisationen auf Wunsch die Gelegenheit, die Erklärung mit zu zeichnen.

Hierzu wird um eine E-Mail-Nachricht des jeweiligen Vorstandes an kultur@wardenburg.de gebeten. Der jeweilige Vereins-Name würde der Erklärung dann kurzfristig beigefügt werden.

Das Statement wird veröffentlicht auf der Internetseite der Gemeinde unter www.wardenburg.de/corona

04.03.2021

Rentenberatung im Rathaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung Peter Heider findet am Mittwoch, 23.02.2022 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Da zu diesem Zeitpunkt im Bürgerhaus eine Impfkation stattfindet, wird die Rentenberatung ins Rathaus/Trauzimmer verlegt. Im Rathaus gilt die 3G-Regelung.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407/ 919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

07.02.2022

Gemeinde veröffentlicht den Jahresrückblick 2021

Die Gemeinde Wardenburg hat ihren Rückblick auf das Jahr 2021 veröffentlicht. Herausgekommen ist ein Schrift- und Zahlenwerk auf knapp 100 Seiten, welches ab sofort auf der Internetseite der Gemeinde unter www.wardenburg.de/rathaus/jahresrueckblicke als PDF-Download zur Verfügung steht.

„Um den Jahresrückblick insbesondere für interessierte Bürgerinnen und Bürger etwas übersichtlicher zu gestalten, haben wir uns für eine alphabetische Gliederung entschieden“, verrät Bürgermeister Christoph Reents. Die bisher wie im Haushaltsplan zur Gliederung verwendeten Produkte sind jedoch als Orientierung den einzelnen Arbeitsbereichen jeweils mit aufgeführt. Ebenfalls neu sind Verlinkungen, z.B. auf entsprechende Ausschussvorlagen im Bereich Bauleitplanung.

Ergänzt wird der Jahresrückblick durch ein Pressearchiv, welches sämtliche Pressemitteilungen und -informationen aus dem vergangenen Jahr enthält.

„Insgesamt können wir erneut auf ein recht turbulentes, aber durchaus erfolgreiches Jahr zurückblicken“, ist der Bürgermeister grundsätzlich zufrieden.

Eines der wichtigsten Ereignisse war die Kommunalwahl, im Rahmen derer ein neuer Gemeinderat gewählt wurde. In 18 Wahllokalen und drei Briefwahlbezirken kümmerten sich insgesamt 170 Wahlhelferinnen und -helfer um die Auszählung der Stimmen; 146 waren es bei der Bundestagswahl, da hier die Auszählung der Briefwahlstimmung beim Landkreis erfolgte.

Auch zahlreiche Projekte konnten - trotz teilweiser Verzögerungen aufgrund pandemiebedingter Lieferschwierigkeiten und Materialengpässe - planmäßig umgesetzt werden. Als wegweisendes Infrastrukturprojekt sei die Zentrale Umsteigehaltestelle (ZUH)

genannt, die im Dezember in Betrieb genommen wurde und eine deutliche Aufwertung des Öffentlichen Personennahverkehrs bedeutet.

Nach Vergabe der Erschließungsplanung für das Neubaugebiet Stapelriede sind zum Ende des Jahres die Bewerbungsverfahren zur Vergabe von Grundstücken für die soziale Wohnraumförderung sowie für die Wohnbaugrundstücke gestartet. Wie berichtet, hat das Zuteilungsverfahren von Baugrundstücken mittlerweile begonnen.

Durch die Erweiterung der „Kleinen Kita“ in Achternmeer konnten fünfzehn weitere Betreuungsplätze geschaffen werden. Außerdem wurde der große Anbau der Kita Achternmeer und damit ein neuer Gruppen- sowie ein Bewegungsraum in Betrieb genommen.

Im Jahresrückblick 2021 finden sich neben den genannten Themen zahlreiche weitere Informationen über erfolgte Maßnahmen aus den unterschiedlichen Arbeitsbereichen wie auch statistische Daten, wie beispielsweise zur Einwohnerentwicklung in den einzelnen Ortschaften.

Bürgermeister Christoph Reents wünscht allen Interessierten Leserinnen und Lesern viele neue Erkenntnisse und Freude beim Lesen und Recherchieren.

08.02.2022

Weitere Schließung der Bücherei bis Anfang März

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei, Patenbergsweg 1, leider noch mindestens bis Anfang März geschlossen bleibt.

09.02.2022

Baubetriebshof sucht Standorte für Baumpflanzungen

Der Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg pflanzt jedes Jahr mindestens 50 Bäume. Hierbei handelt es sich um Ersatzpflanzungen für die Bäume die aus verschiedensten Gründen nicht mehr verkehrssicher waren und entfernt werden mussten.

Die Suche nach geeigneten Standorten an öffentlichen Plätzen gestaltete sich in den letzten Jahren immer schwieriger, denn häufig können die alten Standorte nicht mehr genutzt werden.

Mal sind es Leitungen, in deren Schutzstreifen keine neuen Bäume gepflanzt werden dürfen oder die Standorte liegen zu weit auseinander, so dass eine anschließende Pflege nicht ohne weiteres möglich ist

Aus diesen Gründen werden Eigentümerinnen und Eigentümer möglicher Standorte um Unterstützung gebeten.

Gesucht werden Standorte für Feldahorn und Amberbäume. Bei beiden Baumarten handelt es sich um sogenannte Zukunftsbäume, die für die anstehenden Klimabedingungen am geeignetsten scheinen. Die Bäume haben einen Stammumfang von 12 bis 14 Zentimetern, gemessen bei einem Meter Höhe, und erreichen eine Höhe von bis zu 15 Metern. Feldahorn

und Amberbäume sind äußerst robust und haben eine sehr auffällige und prägnante Herbstfärbung: Der Feldahorn hat leuchtend gelbes bis oranges Herbstlaub, der Amberbaum erscheint in einem kräftigen leuchtenden Rot.

Benötigt werden sowohl größere Flächen für mehrere Bäume als auch Einzelstandorte. An Einzelstandorten müsste die Bewässerung allerdings durch die Eigentümer sichergestellt werden.

Die Bäume werden von Mitarbeitern des Baubetriebshofes beschafft und gepflanzt. Die Befestigung, die in den ersten Jahren nötig ist, um die Anwurzlung zu erleichtern, wird unterirdisch durch eine sogenannte „Pfahlwurzel“ aus Eisen sichergestellt, die in den Wurzelballen getrieben wird und im Laufe der Jahre verrottet.

Wer sein Grundstück also für die Pflanzung von Bäumen zur Verfügung stellen möchte, möge sich gerne bei Herrn Nitz vom Baubetriebshof melden; telefonisch unter 04407-20900 oder per E-Mail an baubetriebshof@wardenburg.de.

09.02.2022

Baubetriebshof saniert Rad- und Fußweg an der Korsorsstraße

In den vergangenen zwei Wochen wurde der Rad- und Fußweg an der Korsorsstraße auf dem 700 Meter langen Teilstück zwischen Achternmeer und Südmoslesfehn durch den gemeindlichen Baubetriebshof saniert.

Zum Schutz der angrenzenden Eichen-Allee hatte sich die Gemeinde vor einiger Zeit dazu entschieden, die damals noch vorhandene Pflasterung zu entfernen und durch eine sogenannte wassergebundene Wegedecke zu ersetzen. Hierdurch wurden einerseits die zahlreichen Stolperstellen und Versackungen der alten Pflasterfläche behoben; andererseits wurden durch diese Entsiegelung bessere Voraussetzungen für den alten Baumbestand geschaffen.

In den letzten Jahren hatte sich der Zustand der Wegoberfläche zunehmend verschlechtert und der Rad- und Fußweg war von den Seiten aus zugewachsen.

Im Rahmen der Sanierung wurden der Bewuchs und überschüssiges Erdreich von den Seitenbermen entfernt, so dass das Regenwasser wieder von der Fahrbahn in den Seitenraum abfließen kann. Die Oberfläche des Weges wurde mit neuem Splitt versehen und verdichtet.

Somit ist nun auch für Fußgänger und Radfahrer wieder ein sicheres Passieren der Strecke möglich.



10.02.2022

Gegendarstellung zum Presseartikel "Geplanter Anbau weiterhin Albtraum für Anwohner" in der Nordwest Zeitung am 10.02.2022

In der Berichterstattung der Nordwest Zeitung ist im Artikel „Geplanter Anbau weiterhin Albtraum für Anwohner“, welcher am 10.02.2022 in der Ausgabe der Nordwest Zeitung für den Landkreis Oldenburg veröffentlicht wurde, zu lesen, dass ein vorgeschlagenes Treffen zwischen Vorhabenträger und den Anwohnern bislang nicht stattgefunden habe. Hierzu stellt die Gemeindeverwaltung richtig, dass das besagte Treffen tatsächlich bereits am 20.04.2021 im Wardenburger Rathaus stattgefunden hat. Teilgenommen haben hieran die im Bericht der Nordwest Zeitung zu Wort kommenden Anlieger, die Vorhabenträger sowie Vertreter der Verwaltung.

Weiter heißt es in dem besagten Artikel „Das ist wie ein Fabrikgebäude in einer Wohnsiedlung“. Hierzu wird klargestellt, dass es sich bei dem Grundstück des Aktiv & Irma Marktes sowie bei den angrenzenden Grundstücken der Anlieger aus der Friedrichstraße nicht, wie im Artikel beschrieben, um eine Wohnsiedlung handelt, sondern dies bauplanungsrechtlich ein Mischgebiet darstellt.

11.02.2022

Sozialer Wohnraum im Baugebiet Stapelriede

Im Baugebiet Stapelriede soll sozialer Wohnraum geschaffen werden. Für die im Bebauungsplan ausgewiesenen Flächen (siehe anliegenden Planauszug) wurde vom 15.10.2021 bis 03.12.2021 ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt. Nach einer ersten Bewertung der eingegangenen Konzepte geht das Auswahlverfahren nun in die nächste Runde.

Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens reichten Investoren, die allgemeinen Mietwohnraum oder Mietwohnraum für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen im Baugebiet Stapelriede schaffen möchten, bei der Gemeinde entsprechende Konzepte ein.

Diese wurden nun auf Grundlage der Vergaberichtlinie anhand eines Punktesystems bewertet. Zu bewertende Aspekte waren die Erfahrungen und Kompetenzen der Investoren, die Berücksichtigung der Niedersächsischen Wohnraumförderung, Maßnahmen zur Strom- und Wärmeeffizienz sowie zur nachhaltigen Wohnraumentwicklung.

Die fünf Investoren, die nach der Auswertung aufgrund ihrer erreichten Punktzahl unter den ersten fünf Rangplätzen sind, wurden für die Vorstellung ihrer Konzepte zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales am 24.02.2022 ab 17.00 Uhr eingeladen. Dies sind:

- WNW Nord West Beteiligungen GmbH, Fasanenweg 4, 26188 Edewecht
- GSG Oldenburg Bau und Wohngesellschaft mbH, Straßburger Str. 8, 26123 Oldenburg
- Wohnungsbaugenossenschaft Wardenburg und Umzu, Robert-Dannemann-Weg 23, 26203 Wardenburg
- SDInvest Dörpen GmbH, Gewerbegebiet Süd 5, 26892 Dörpen

Während an den Kindertagen für Grundschul Kinder meist Bastelaktionen oder andere kreative Angebote auf dem Programm stehen, geht es bei vielen Jugendlichen in erster Linie darum, sich mit Gleichaltrigen zu treffen und freie Zeit miteinander zu verbringen. Das Jugendpflege-Team steht dabei stets als Ansprechpartner zur Verfügung, setzt Impulse und steht unterstützend zur Seite.

Beispielsweise bei den Koch-Aktionen am Freitag: Planen, Einkaufen und anschließendes Zubereiten in der großen modernen Küche des Bürgerhauses. Anschließend als Höhepunkt das gemeinsame Essen. Dieses Angebot macht den Freitag zu einem besonders stark besuchten Tag.

Auch die offene Hausaufgabenbetreuung (bis zur sechsten Klasse), die mittwochs von 13.00 bis 15.00 Uhr vom FSJ-ler Niklas Adams angeboten wird, findet stets eifrige Teilnehmer.

Für eine inhaltlich gute Arbeit braucht es auch entsprechende Rahmenbedingungen - und die Ausstattung des Jugendraumes kann sich durchaus sehen lassen: *„Neben einem Billard- und einem Kickertisch gibt es jetzt auch einen Airhockey-Tisch. Heiß begehrt sind bei den Jugendlichen natürlich auch unsere technischen Geräte wie die Nintendo Switch oder iPads“*, berichtet der Jugendpfleger. Außerdem wurde vor kurzem das Musikequipment noch einmal deutlich aufgestockt, so dass einem neuen Anlauf des Bandprojektes mit Jugendpfleger Karsten Gerdes nichts mehr im Weg steht.

Und Corona? Die Pandemie ist natürlich auch weiterhin präsent im Jugendtreff. Die jugendlichen Besucherinnen und Besucher tragen in den Räumlichkeiten eine Mund-Nase-Bedeckung und ihre Kontaktdaten müssen für eine mögliche Nachverfolgung dokumentiert werden. An diese Regeln halten sich alle zumeist vorbildlich *„Ich nehme wahr, dass die Jugendlichen zwar besonders stark von den Folgen der Pandemie betroffen sind, sich aber eben auch besonders stark mit den bestehenden Regelungen arrangiert haben“*, sagt Karsten Gerdes.

Und für die Zeit nach der Pandemie gibt der Jugendpfleger einen Ausblick: *„Ein Sommerfest und eine Jugend-Disco stehen ganz oben auf dem Zettel. Außerdem möchten wir natürlich gerne die noch ausstehende Eröffnungsfeier nachholen.“*



28.02.2022

Begleithündin „Cookie“ bereichert Team der KiTa Wardenburg

Seit dem 28. Februar bereichert Begleithündin „Cookie“ den Alltag in der Kindertagesstätte Wardenburg. Hier hatte man bereits sehlich auf die tierische Unterstützung gewartet.

„Cookie ist eine sehr aufgeweckte und freundliche Hündin, die schon viele Erfahrungen mit Kindern gesammelt hat“, erklärt KiTa-Leiterin Gesa Luthardt-Thieme. „Sie ist sehr neugierig und liebt es, mit Kindern zu kuscheln oder neue Tricks zu üben.“

Cookie, eine französische Bulldogge, wurde am 4. Juni 2020 in Deutschland geboren und lebt seit August 2020 bei Johanna Stuffel und ihrer Familie. Johanna Stuffel arbeitet als Erzieherin in der Regenbogengruppe. Zusammen haben die beiden in der Hundeschule „HundumPrima“ eine achtmonatige Ausbildung absolviert. Nun ist Cookie zertifizierte Begleithündin und für den Einsatz in der Kindertagesstätte Wardenburg perfekt vorbereitet.



Tiergestützte Pädagogik ergänzt KiTa-Konzept

„Wir möchten den Kindern in unserer Kindertagesstätte ermöglichen, positive Erfahrungen mit dem Hund zu sammeln“, so Luthardt-Thieme. Darum unterstütze die Gemeinde die Ausbildung des Hundes auch finanziell. Das bestehende Konzept der Einrichtung wurde um den Aspekt der tiergestützten Pädagogik ergänzt und parallel zur Ausbildung inhaltliche wie räumliche Bedingungen für die Aufnahme des Hundes geschaffen.

„Ein Tier kann Entwicklungsprozesse bei Kindern stützen und stabilisieren“, weiß die Pädagogin. „Hunde eignen sich hierfür in besonderem Maße, denn sie verfügen über ähnliche soziale Strukturen und Bedürfnisse wie wir Menschen. Dabei können sie Gefühle wie Freude oder Geborgenheit vermitteln, ermöglichen unverfänglichen Körperkontakt und liefern prima Gesprächsstoff“. Hervorragende Eigenschaften also für eine erfolgreiche Arbeit in einer Kindertagesstätte.

KiTa-Alltag mit Hund

Anders herum ist es sehr wichtig, auch die Bedürfnisse des Tieres zu kennen und zu berücksichtigen. Hierzu wurden gemeinsam mit den Kindern der KiTa bereits vor Cookies erstem Besuch feste Regeln für den Umgang mit der Hündin festgelegt. Eine der Regeln ist die Berücksichtigung von Ruhezeiten. Auch die Einhaltung von Tierschutzbestimmungen sowie ausgewogene Ernährung von Hunden sind wichtige Themen, an welche die Kinder über das „Medium Hund“ herangeführt werden.

Cookies fester Platz ist in der Regenbogengruppe. Von dort aus besucht sie, immer in Begleitung von Johanna, die Kinder draußen oder in den Gruppen, zu Einzeltreffen oder in Kleingruppen. Im Nebenraum der Gruppe, wo Cookie Wasser und ihren Fressnapf vorfindet, steht auch ihre Ruhe-Box, in die sie sich zurückziehen kann. Die Kinder wissen, dass Cookie dann ihre Ruhe braucht und dürfen den Raum in der Regel auch nicht betreten.

Eingewöhnungszeit für Hund und Mensch

In der ersten Zeit muss Cookie nun zunächst an die Kinder und die Begebenheiten gewöhnt werden. Hierzu wird sie – wie bei der Eingewöhnung von Kindern - anfangs nur kurze Einheiten in der KiTa verbringen. Die Dauer ihrer Einsätze wird daraufhin stetig erweitert, so dass Cookie Schritt für Schritt zu einem festen Mitglied des KiTa-Teams wird. Schließlich wird sie an drei Tagen in der Woche im Einsatz sein. An einer Wand im Eingangsbereich der KiTa wird stets über die aktuellen Themen, die sich nun auch um Cookie drehen werden, informiert.

Leiterin Gesa Luthardt-Thieme bringt die aktuelle Stimmung in der Einrichtung zum Ausdruck: *„Wir alle freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit unserem KiTa-Hund Cookie!“*

28.02.2022

Lockerungen für den Besuch des Hallenbades

Angesichts der neuen Vorgaben der Landesregierung wurden nun auch die Zugangsregeln im Hallenbad gelockert.

Ab sofort gilt nur noch die 3-G-Regel. Damit ist ein Zugang zum Hallenbad mit vollständigem Impfnachweis, Genesenen-Nachweis oder einem negativen PoC-Antigen-Schnelltest (24 Stunden gültig) bzw. einem PCR-Test (48 Stunden gültig) möglich. Selbsttest werden nicht akzeptiert.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren fallen nicht unter die 3G-Regel.

Weiterhin erforderlich bleibt die telefonische Voranmeldung unter der Rufnummer 04407-88 85 sowie die Pflicht zum Tragen einer Maske bis zur Umkleide.

Kontaktdaten werden nicht mehr erfasst. Eine freiwillige Registrierung über die Corona-Warn-App für eine mögliche Kontaktnachverfolgung ist jedoch nach wie vor möglich.

Informationen über die bestehenden Hygieneregeln sowie die Öffnungszeiten finden sich auch auf der Homepage des Hallenbades unter www.hallenbad-wardenburg.de.

Das Hallenbad-Team ist unter der Rufnummer 04407 / 88 85 und per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de erreichbar.

01.03.2022

Neubau der Pumpstation in der Wikingerstraße

Derzeit finden Arbeiten für den Bau einer neuen Pumpstation im Bereich der Wikingerstraße statt.

In die Pumpstation wird Abwasser aus den umliegenden Ortschaften Charlottendorf-Ost, Westerburg, Höven und Astrup eingeleitet. Anschließend wird es weiter in Richtung Wardenburg gepumpt, um schließlich in die Kläranlage Tungeln zu gelangen.



Die alte Pumpstation war stark sanierungsbedürftig, sodass eine Reparatur nicht wirtschaftlich gewesen wäre. Erneuert wird aktuell die Elektro- und Maschinenteknik, der Schacht sowie die Anschlussleitungen, damit die Anlage nach der Fertigstellung auf dem neuesten Stand der Technik ist.

Die neue Station wird direkt neben dem vorhandenen Pumpwerk errichtet, welches bis zur Fertigstellung noch im Betrieb ist. Somit kommt es zu keinen Einschränkungen bei der Abwasserentsorgung.

Die Planung wird von dem Büro Kördel & Partner aus Delmenhorst vorgenommen. Die Erdarbeiten werden von Firma Abel aus Charlottendorf-Ost ausgeführt und die Pumpwerksarbeiten von Firma Xylem aus Bremen.

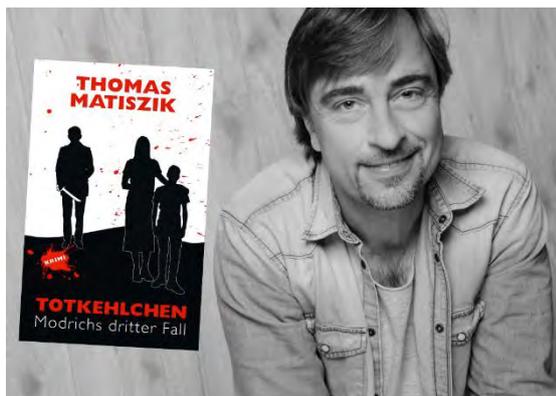
Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf etwa 150.000 Euro. In voraussichtlich in 1-2 Wochen werden die Arbeiten abgeschlossen sein.

02.03.2022

Totkehlchen: Eine musikalische Krimilesung mit Thomas Matiszik im Bürgerhaus

Zu einer musikalischen Krimilesung mit dem Autoren Thomas Matiszik lädt die Gemeinde Wardenburg am Freitag, 18. März in das Bürgerhaus ein. Vorgetragen wird aus Matisziks drittem Krimi „Totkehlchen“.

Thomas Matiszik beweist in seinen Lesungen beeindruckende Vielseitigkeit. Er liest nicht nur, sondern trägt vor, interpretiert und schlüpft dabei in die Rollen seiner Protagonisten; leiht seine Stimme unterschiedlichen Figuren wie etwa einem Serienmörder, einem hyperventilierenden Transvestiten oder einem Auftragskiller.



„Es ist für mich immer wieder eine willkommene Herausforderung, den anwesenden Gästen mein komplettes Repertoire zu zeigen!“, sagt der Künstler. Dazu gehört im Übrigen auch der Gesang. Matiszik ist ein begnadeter Sänger. Dabei ist es egal, was er singt: ob Blues, Country, Rock oder Pop; er bekommt das alles hin. Begleitet wird Matiszik bei seinem Auftritt von dem Keyboarder Marius Ader, „einem guten, alten Freund aus der ersten Band“.

In den Darbietungen gelingt es Thomas Matiszik auf charmante Weise, das Publikum mit einzubinden. Seine Lesung wird somit zu einer Lese-Show - kurzweilig, spannend und immer etwas fürs Auge und fürs Ohr!

Weitere Informationen zu seinen Büchern finden Sie unter: www.thomas-matiszik.de

Organisatorisches

Für den Zugang zur Veranstaltung ist ein Nachweis einer vollständigen Impfung oder über eine Genesung zwingend erforderlich (2-G). Eine freiwillige Kontaktnachverfolgung erfolgt per „Kontakt-Zettel“ oder per Corona-Warn-App. Bis zum Sitzplatz muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden. Sollten weitere Corona-Maßnahmen erforderlich werden, wird hierüber entsprechend informiert.

Der Ticketpreis für die Veranstaltung beträgt 12,- Euro. Ein Besuch ist nach vorheriger Anmeldung möglich - telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de.

Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; Veranstaltungsbeginn ist um 19.30 Uhr.

03.03.2022

Gemeinsames kulturelles Sommer-Programm für Wardenburg

Sinkende Corona-Zahlen und die anstehende warme Jahreszeit machen Hoffnung darauf, den Kulturbetrieb wieder starten zu können. Ein Kreis verschiedener Wardenburger Kulturveranstalterinnen und -veranstalter bringt für die Sommersaison ein gemeinsames Kulturprogramm heraus.

Abgeschlossen sind die Planungen jedoch noch nicht. Vereine oder Gruppen, die Veranstaltungen für den Sommer geplant haben, sind herzlich eingeladen, sich am Programm zu beteiligen.

Aufgenommen werden Veranstaltungen aus den Bereichen Konzerte, Kabarett, Comedy, Theater, Tanzaufführungen, Literatur (Lesungen), bildende Kunst, Kino, kulturelle Vorträge oder Museumsveranstaltungen, die im Zeitraum von April bis September 2022 stattfinden.

Redaktionsschluss ist der 18. März.

Zusammengefunden hatten sich auf Einladung des Kulturbeauftragten der Gemeinde Veranstalterinnen und Veranstalter, die bereits unterschiedliche Kulturveranstaltungen durchführen. Hierzu gehören Dahms in Littel, die Hofbuchhandlung Wellmann, das Moor- und Bauermuseum Benthullen und das Museum Alte Ziegelei Westerholt, die Veranstaltungshalle Fischer, Plattdeutschbeauftragte Sylvia Eilers sowie die Tourist-Information umtref. Im Austausch entstand hier die Idee einer Bündelung einzelner Aktivitäten und der Organisation eines Gesamt-Programmes.

Wenn sich die Corona-Lage weiter entspannt, ist im nächsten Schritt ein kultureller Austausch in größerer Runde geplant. Hierzu sollen dann alle Kultur-Akteure eingeladen werden – also auch Musik-, Tanz- oder Theatergruppen sowie Künstlerinnen und Künstler aus der Gemeinde Wardenburg.

Wer seine Veranstaltung gerne mit darstellen möchte, meldet sich bitte spätestens bis zum **18. März** beim Kulturbeauftragten der Gemeinde Wardenburg (Hendrik Müller) – telefonisch unter 04407-73116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de.

03.03.2022

Schließung der Gemeindebücherei

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei, Patenbergsweg 1, leider bis auf weiteres noch geschlossen bleiben muss.

Sobald eine Öffnung wieder möglich ist, wird entsprechend darüber informiert.

04.03.2022

Jugendpflege sucht Ferienpass Veranstalter

Die Gemeindejugendpflege arbeitet schon eifrig an der Zusammenstellung verschiedenster Angebote für den Sommerferienpass. Um das Programm für Kinder im Alter von sechs bis vierzehn Jahren noch attraktiver zu gestalten, bittet die Jugendpflege um Unterstützung.

Vereine, Verbände, Einrichtungen oder auch Firmen und Gewerbetreibende, die sich in den diesjährigen Sommerferien am Ferienpass-Programm für Kinder und Jugendliche beteiligen möchten, sind herzlich eingeladen, ihr Angebot bis zum 15.05. 2022 zu melden.

Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt; ob Kreativ-, Koch-, Spiel-, oder Sportveranstaltungen - die Jugendpflege freut sich über vielfältige Angebote.

Angebote nimmt Silke Gherbi-Opel von der Jugendpflege Wardenburg per E-Mail an jugendpflege@wardenburg.de oder telefonisch unter 04407/2769 entgegen.

04.03.2022

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Die Jugendpflege Wardenburg hat für die Ferienbetreuung in den Sommerferien 2022 noch freie Plätze zu vergeben. Die Ferienbetreuung findet vom 18.7.22 bis zum 29.7.22, jeweils in der Zeit von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr im Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3a statt.

Die Betreuung richtet sich vorrangig an Kinder berufstätiger Eltern. Möglich ist die Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis vierzehn Jahren.

Für die Betreuung wird ein Kostenbeitrag von 60,- Euro pro Woche inklusive Verpflegung erhoben. Eine tageweise Anmeldung ist leider nicht möglich.

Die Jugendpflege stellt wie jedes Jahr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine mit viel Spaß, Kreativem und Action.

Für die Anmeldung steht online unter folgender Adresse ein Anmeldeformular zur Verfügung: <https://www.wardenburg.de/formulare> (Bereich Ferienbetreuung/Jugendpflege). Diese bitte ausfüllen und per Email an die jugendpflege@wardenburg.de senden.

Fragen beantwortet die Jugendpflege gerne telefonisch unter 04407-2769.

07.03.2022

Osterfeuer in der Gemeinde Wardenburg

Nach zwei Jahren Pandemie bedingter Pause dürfen sogenannte Brauchtumsfeuer in diesem Jahr wieder stattfinden. Welche Vorgaben dabei einzuhalten sind, ist in der Verordnung zur Regelung von Brauchtumsfeuern festgehalten. Ebenfalls zu beachten sind die an Ostern geltenden Vorschriften der Niedersächsischen Corona-Verordnung.

Wie bisher sind nur solche Osterfeuer möglich, die von einem Verein, einer Interessengemeinschaft oder ähnlichen Organisation veranstaltet werden und zu denen die Öffentlichkeit Zugang hat. Private Osterfeuer werden nicht als Brauchtumsfeuer akzeptiert und sind daher nicht gestattet.

Die Anzeige eines geplanten Brauchtumsfeuers muss spätestens zehn Tage im Ordnungsamt der Gemeinde vorliegen.

Der Brennplatz sollte sorgfältig ausgewählt werden. In Naturschutzgebieten, auf moorigem Untergrund und auf Fläche besonders geschützter Biotope dürfen Osterfeuer grundsätzlich nicht abgebrannt werden. Auch sind hierbei Mindestabstände zu Gebäuden, öffentlichen Verkehrsflächen und Baumbeständen zu beachten.

Außerdem weist die Gemeinde darauf hin, dass ein Brauchtumsfeuer nicht der Abfallbeseitigung dienen darf. Als Brennmaterial darf nur Baum- und Strauchschnitt verwendet werden. Das Verbrennen von Baumstubben und anderen Materialien ist nicht zulässig. Das Brennmaterial darf grundsätzlich eine Menge von 300 Kubikmeter und eine Grundfläche von 100 Quadratmeter nicht überschreiten.

Mit dem Aufschichten sollte erst kurz vor dem Abbrennen begonnen werden. Zum Schutz von Tieren ist das Brenngut unmittelbar vor dem Entzünden umzuschichten.

Verbrennungsrückstände sind innerhalb einer Woche zu beseitigen.

Die gemeindliche Verordnung zur Regelung von Brauchtumsfeuern ist [HIER](#) als PDF (klick) hinterlegt.

Die jeweils gültige Corona-Verordnung findet sich auf der Seite des Landes Niedersachsen unter www.niedersachsen.de/Coronavirus.

Für Rückfragen steht die Gemeinde Wardenburg telefonisch unter 04407-73142 zur Verfügung.

08.03.2022

Gemeinde Wardenburg zeigt Flagge

„Flagge zeigen für Tibet“

Am 10. März 2022, dem 63. Gedenktag des tibetischen Volksaufstands von 1959, zeigt die Gemeinde Wardenburg – wie jedes Jahr - Flagge für Tibet. Über hunderte von Städten, Gemeinden und Landkreisen beteiligen sich mittlerweile an der Kampagne „Flagge zeigen für Tibet“ der Tibet Initiative Deutschland e.V. und hissen an ihren Rathäusern und öffentlichen Gebäuden die tibetische Flagge.

Das Hissen der Flagge ist ein starkes Zeichen der Solidarität mit den seit über 60 Jahren unterdrückten Tibetern und wird in der Gemeinde Wardenburg seit vielen Jahren praktiziert.

Mit dem symbolischen Hissen der tibetischen Flagge, die in Tibet selbst strengstens verboten ist, sollen die Bestärkung des legitimen Rechts der Tibeter auf Selbstbestimmung, der Einsatz für die Einhaltung der Menschenrechte in Tibet sowie der Erhalt der tibetischen Kultur, Religion und Identität unterstützt werden.

Zeichen für Solidarität im Ukraine-Krieg

Gleichzeitig und darüber hinaus wird mit dem Hissen der ukrainischen Nationalflagge ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine Ausdruck zum Ausdruck gebracht - gegen den völkerrechtswidrigen Einmarsch in die Ukraine durch Russland und das Blutvergießen sowie für eine friedliche Lösung des Konfliktes.

„In Gedanken sind wir bei den Opfern dieser schlimmen Ereignisse hier in Europa“, so Bürgermeister Christoph Reents. „- bei den Menschen, die sich inmitten der Kriegshandlungen oder auf der Flucht befinden. Die Gewalt und das Blutvergießen müssen ein Ende haben!“

09.03.2022

Osterferienpass 2022

Die Jugendpflege Wardenburg hat bereits einige Veranstaltungen für die Osterferien online gestellt. Die Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren

Unter www.ferienpass-wardenburg.de können die Angebote angeschaut und gebucht werden.

Fragen hierzu beantwortet gerne die Jugendpflege unter 04407-2769.

09.03.2022

Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Nun soll es wieder losgehen mit dem Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.

Die Corona-Situation führt jedoch weiterhin zu Veränderungen: Unseren gewohnten Termin am 1. Dienstag des Monats können wir dieses Mal noch nicht aufnehmen, da die Räumlichkeiten durch eine Impf-Aktion belegt sind.

Der Spielenachmittag wird deshalb um eine Woche vorverlegt und findet statt am Dienstag, 29.03.2022 um 15.00 Uhr.

Angeboten werden verschiedene Brettspiele, Rummikub, Kniffeln und Kartenspiele - auch Skat!

Um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter 04407-91 95 74 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

09.03.2022

Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige

Neues Angebot im Bürgerhaus

Der größte Risikofaktor, an einer Demenz zu erkranken, ist das hohe Lebensalter. Die Zahl der Demenzkranken nimmt deshalb mit der Bevölkerungsalterung zu. Und das Risiko pflegebedürftig zu werden steigt im Zusammenhang mit einer Demenz, da die Fähigkeiten zur Bewältigung des Alltages im Krankheitsverlauf nach und nach verloren gehen. Auch in Wardenburg steigt daher die Zahl der Menschen mit den Symptomen einer Demenz, die Hilfe bei der Alltagsbewältigung benötigen. Der überwiegende Anteil wird zuhause von Angehörigen betreut und gepflegt- dies erfordert große Anerkennung und Wertschätzung.



Hier möchte das Seniorenservicebüro im Bürgerhaus nun ein Angebot zur Unterstützung machen. Monatlich – immer am ersten Mittwoch des Monats, beginnend am 06.04.2022 um 17.00 Uhr – soll im Bürgerhaus ein Gesprächskreis für Angehörige stattfinden. Es soll ein Erfahrungsaustausch ermöglicht werden; zusätzlich gibt es Informationen über weitere Formen der Entlastung sowie Finanzierungsmöglichkeiten durch die Pflegeversicherung.

Begleitet wird die offene Angehörigengruppe durch Frau Kathrin Kroppach. Durch ihre langjährige Leitungstätigkeit in der Tagespflege Hundsmühlen ist sie in Wardenburg keine Unbekannte. Kathrin Kroppach ist ausgebildete gerontopsychiatrische Fachkraft und hat weitere Qualifikationen für dieses anspruchsvolle Aufgabenfeld erworben.

Weitere Informationen und Anmeldung telefonisch unter 04407/919574 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

10.03.2022

Dieseleinleitung in die Stapelriede aufgeklärt

Im Dezember vergangenen Jahres beobachtete eine aufmerksame Bürgerin einen „Schlieren-Film“ eines zu dem Zeitpunkt noch unbekanntes Stoffes auf dem Wasser der Stapelriede und meldete ihre Beobachtungen der Gemeinde zusammen mit einem Foto. Dieser Einsatz hat sich gelohnt, denn die Einleitstelle konnte nun lokalisiert werden.

Nach Bekanntwerden der Verschmutzung wurden unverzüglich alle Zuständigkeiten informiert und Maßnahmen ergriffen, um die Ausbreitung des zu dem Zeitpunkt noch unbekanntes Stoffes zu verhindern. Hierzu wurden durch die Fachfirma vier Ölsperren auf einer Länge von 400 Metern gelegt. Ein Verursacher konnte jedoch zunächst nicht festgestellt werden.

Daher folgte eine aufwändige Suche der Einleitstelle. Um diese zu finden, wurden durch Mitarbeiter des gemeindlichen Klärwerkes über mehrere Wochen hinweg Gewässerproben entnommen und ausgewertet und die mögliche Einleitungsstelle damit immer weiter eingegrenzt.

Um mögliche ältere, durch Regen ausgespülte Ablagerungen an den Wandungen des Kanals zu entfernen, erfolgte darüber hinaus eine intensive Reinigung des Regenwasserkanals mithilfe eines Spülfahrzeuges.

Auch durch die konstruktive Mitwirkung aller Beteiligten innerhalb des eingegrenzten Bereiches ist es schließlich gelungen, einen Verursacher zu ermitteln. Es handelte sich jedoch um eine unbeabsichtigte Fehleinleitung, die unmittelbar abgestellt wurde. Die entstandenen Kosten sind dennoch vom Betroffenen zu tragen.

Für die Mitarbeit aller Beteiligten und insbesondere für das umsichtige Handeln der Bürgerin, die den Fall damals gemeldet hatte, bedankt sich die Gemeinde sehr herzlich.

Um bei weiteren möglichen, ähnlich gelagerten Fällen schnell handeln zu können, werden Mitarbeiter des Klärwerkes auch künftig in diesem Bereich Kontrollen durchführen.

Doch auch Bürgerinnen und Bürger können ihren Beitrag leisten, die Gewässer sauber zu halten, indem in die Regenwasserkanäle ausschließlich dem Regenwasser vorbehalten bleiben. In keinem Fall dürfen Fremdstoffe wie Waschwasser aus dem Haushalt oder von Autowäschen in einen Regengully eingeleitet werden. Die Gemeinde bitte daher jede und jeden einzelnen, mit darauf zu achten, dass so etwas nicht passiert.

14.03.2022

Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Jetzt kann es wieder losgehen: Immer am letzten Donnerstag im Monat findet der Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren statt: Geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen – dazu laden die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Seniorenservicebüros ins Bürgerhaus wieder ein am Donnerstag, 31.03.2022 von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr.

Zu Gast ist dieses Mal Sandra Strahler, Referentin beim Kinderschutzbund Oldenburg. Sie wird über den Kinderschutzbund und ihre Arbeit berichten.

Es wird um Anmeldung gebeten unter der Telefonnummer 04407 - 91 95 74 (Seniorenservicebüro). Es gelten die 3-G-Regeln.

15.03.2022

Musikalische Krimilesung mit Thomas Matiszik – noch freie Plätze

Für die musikalische Krimilesung mit Thomas Matiszik am kommenden Freitag, 18. März im Bürgerhaus gibt es noch freie Plätze. Vorgetragen wird aus Matisziks drittem Krimi „Totkehlchen“.

Geboten wird eine kurzweilige, spannende Lese-Show mit musikalischer Unterstützung von Keyboarder Marius Ader. Informationen zu Matisziks Büchern finden sich unter: www.thomas-matiszik.de

Organisatorisches

Für den Zugang zur Veranstaltung ist ein Nachweis eine vollständige Impfung oder über eine Genesung zwingend erforderlich (2-G). Eine freiwillige Kontaktnachverfolgung erfolgt per „Kontakt-Zettel“ oder per Corona-Warn-App. Bis zum Sitzplatz muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden. Sollten weitere Corona-Maßnahmen erforderlich werden, wird hierüber entsprechend informiert.

Der Ticketpreis für die Veranstaltung beträgt 12,- Euro. Ein Besuch ist nach vorheriger Anmeldung möglich - telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de.

Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; Veranstaltungsbeginn ist um 19.30 Uhr.

16.03.2022

Ehrenamtsbörse im Bürgerhaus

Sehr viele Menschen sind ehrenamtlich in den verschiedenen Bereichen in der Gemeinde Wardenburg bereits aktiv; beispielsweise im Sport, in der Seniorenarbeit, in der Politik, im sozialen oder kirchlichen Bereich. Sie alle tragen zu einem großen Teil zu einem guten Miteinander in Wardenburg bei. Der Bedarf an ehrenamtlicher Mitarbeit wächst stetig – immer wieder kommen neue Aufgaben hinzu. Für viele Organisationen, Vereine, Verbände oder Institutionen ist die ehrenamtliche Unterstützung unersetzlich.

Die „Ehrenamtsbörse“ soll als Lotse für das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde Wardenburg fungieren.

Für freiwillig Engagierte kann mithilfe der Ehrenamtsbörse durch die Zusammenarbeit mit vielen Organisationen, Vereinen, Institutionen und Verbänden ganz individuell und persönlich eine geeignete Aufgabe gefunden werden.

Anders herum möchte das Bürgerhaus mit der Ehrenamtsbörse dabei unterstützen, die oder den zur jeweiligen Initiative passenden „Freiwilligen“ zu finden.

Haben Sie Interesse an einem freiwilligen Engagement?

Oder benötigen Sie in Ihrer gemeinnützigen Organisation, Ihrem Verein oder Ihrer Initiative ehrenamtliche Unterstützung?

Dann melden Sie sich gerne per E-Mail an buergerhaus@wardenburg.de oder telefonisch unter 04407-2769.

21.03.2022

Gemeindebücherei öffnet zunächst an zwei Tagen

Um die Zeit bis zur vollständigen Wiedereröffnung zu überbrücken, öffnet die Gemeindebücherei jeweils mittwochs in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr und ab dem 29. März zusätzlich dienstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Terminvereinbarungen sind nicht erforderlich. Es dürfen sich maximal drei Personen gleichzeitig in der Bücherei aufhalten. Mit Wartezeiten muss daher gerechnet werden. Es gilt nach wie vor die FFP2-Maskenpflicht.

23.03.2022

Hallenbad Wardenburg: Weitere Lockerungen und Ausweitung der Öffnungszeiten

Ab Dienstag, 29. März werden die Corona bedingten Öffnungszeiten im Wardenburger Hallenbad wieder zusammengelegt. So ist das Schwimmen auch an den Wochenenden wieder länger möglich.

Die Öffnungszeiten stellen sich wie folgt dar:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	geschlossen (Schulen)	geschlossen (Vereine)
Dienstag	geschlossen (Schulen)	15.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	6.30 - 07.30 Uhr 9.00 - 11.00 Uhr	15.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	6.30 - 07.30 Uhr 9.00 - 11.00 Uhr	15.30 - 18.00 Uhr
Freitag	6.30 - 07.30 Uhr	15.30 – 19.00 Uhr
Samstag	geschlossen	14.30 - 18.00 Uhr
Sonntag	8.00 - 12.00 Uhr	geschlossen

Ab dem **5. April** werden zusätzlich wieder die Abendschwimmzeiten für die Öffentlichkeit angeboten:

Dienstags	19.30 - 21.30 Uhr
Mittwochs	20.00 - 21.30 Uhr
Donnerstag	19.30 - 21.30 Uhr

Für den Zutritt zum Hallenbad gilt die 3-G-Regelung; Zutritt erhalten somit geimpfte, getestete oder genesene Personen. Die Teilnehmerbegrenzung für die Öffentlichkeit entfällt. Folglich ist für den Besuch des Hallenbades **keine Anmeldung mehr erforderlich**. Beim Eintritt zum Hallenbad erfolgt eine Kontrolle der Impf-, Test-, bzw. Genesungsnachweise. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind von dieser Regelung ausgenommen. Eine freiwillige Datenerfassung zur Kontaktnachverfolgung ist via Corona Warn App möglich.

Informationen über die bestehenden Hygieneregeln sowie weitere Informationen finden sich als Aushang im Hallenbad wie auch auf der Homepage des Hallenbades unter www.hallenbad-wardenburg.de.

Bei weiteren Anliegen ist das Hallenbad-Team unter der Rufnummer 04407 / 88 85 und per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de erreichbar.

24.03.2022

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) in der Grundschule Achternmeer

Die Gemeinde Wardenburg bietet in der Grundschule Achternmeer zum 01.09.2022 eine Stelle für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr im Bereich Natur- und Umweltschutz an.

Die Schule ist eine verlässliche, zweizügige Grundschule und seit 1999 Umweltschule in Europa. Sie zeichnet sich durch ein lebendiges Schulleben mit vielen Aktivitäten und Projekten im Umweltbereich aus. Zur Schule gehört ein großes, naturnahes Schulgelände mit Klassenbeeten, Obstgarten, Feuchtbiotop und einen Bienengarten mit zwei Bienenwirtschaftsvölkern. Es besteht ein regelmäßiger Kontakt zu dem regionalen Umweltzentrum Hollen, Lernstandort Huntlosen. Regelmäßige, im Schularbeitsplan

festgeschriebene Projekte, finden in allen Klassenstufen mehrmals im Jahr statt. Die Schule verfügt über eine große Pausenhalle, in der in den Pausen ein Forscherturm für die SchülerInnen zur Verfügung steht und zum Forschen anregt. Darüber hinaus gibt es in der Schule eine Forscherecke für die Schülerinnen und Schüler mit wechselnden Themenschwerpunkten. Ein Umweltteam aus Lehrerin, Schülerinnen und Schülern arbeitet wöchentlich in der Schule als Multiplikator und weist auf Energiesparmöglichkeiten hin.

Die Gemeinde würde sich freuen, auch im kommenden Turnus eine engagierte Freiwillige oder einen engagierten Freiwilligen beschäftigen zu können.

Interessierte bewerben sich bitte bis zum **15.04.2022** ausschließlich über das FÖJ-Online-Portal der [Alfred Toepfer Akademie des Landes Niedersachsen](#) (Link).

24.03.2022

3-G-Regel im Rathaus entfällt

Entsprechend der neuen Corona-Regelungen entfällt ab sofort die 3-G-Regel im Wardenburger Rathaus. Für einen Besuch sind somit keine Nachweise mehr zu erbringen.

Weiterhin erforderlich bleibt das Tragen einer FFP2-Maske.

29.03.2022

Digitale Infoveranstaltung: Bauleitplanverfahren zur geplanten Erweiterung des aktiv & irma Marktes an der Friedrichstraße

Die Gemeinde Wardenburg veranstaltet am 5. April 2022 eine digitale Infoveranstaltung zur geplanten Erweiterung des aktiv & irma Marktes an der Friedrichstraße in Wardenburg.

Zur Veranstaltung

Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 5. April um 18.00 Uhr ausschließlich online über das Videokonferenzsystem „Zoom“ statt. Teilnehmen können alle Interessierten unter Nutzung des folgenden Links: <https://brm-it.zoom.us/j/89554235450?pwd=MHZVV0NZeHI5dEpqKzU2NXlhSG1EZz09>

Sollte kein PC, Tablet oder Smartphone zur Verfügung stehen, kann dem Meeting auch mit einem normalen Telefon beigetreten werden. Bitte wählen Sie dazu eine der folgenden Nummer und folgen Sie den Anweisungen am Telefon:

+49 695 050 2596 Deutschland

+49 69 7104 9922 Deutschland

Passwort für Telefonbeitritt: 1762964145

Der Link ist auch über die Internetseite der Gemeinde Wardenburg (www.wardenburg.de → Aktuelles → Pressemitteilungen) abrufbar. Mit einem Klick auf den Link erfolgt dann eine direkte Weiterleitung zur Videokonferenz.

Nach der Vorstellung der aktuellen Entwurfsfassung wird den Teilnehmenden Gelegenheit gegeben, Wünsche, Anregungen und Hinweise zu geben, aber auch Fragen zu stellen und Bedenken zu äußern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das formelle Beteiligungsverfahren

Die Auslegung im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung erfolgte als erste Stufe bereits im Juli/August letzten Jahres. Alle in diesem Zusammenhang eingegangenen Stellungnahmen wurden gutachtlich geprüft bzw. abgewogen und sind in die überarbeitete Planung eingearbeitet worden.

Im Rahmen der zweiten Stufe der Beteiligung erfolgt derzeit noch bis einschließlich zum 20.04.2022 die öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen zum Bauleitplanverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13 (aktiv & irma Markt, Friedrichstraße). Bei der Infoveranstaltung handelt es sich um ein zusätzliches Angebot, welches über die gesetzlichen Mindestanforderungen des Baugesetzbuches hinaus geht. Hierdurch soll möglichst vielen Interessierten Gelegenheit gegeben werden, sich über das Bauleitplanverfahren zu informieren und maximale Transparenz zu erzeugen.

Bei Fragen zur Veranstaltung steht das Bauamt der Gemeinde Wardenburg gerne telefonisch unter 04407 / 73165 oder per E-Mail über bauleitplanung@wardenburg.de zur Verfügung.

29.03.2022

Mikrozensususerhebung (Haushaltsbefragung) 2022 durch das Landesamt für Statistik Niedersachsen

Auch im Jahr 2022 führt das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) wieder Mikrozensususerhebungen (Haushaltsbefragungen) in der Gemeinde Wardenburg durch. Die Haushalte wurden durch Zufallsverfahren ausgewählt.

Folgendes Befragungsgebiet ist betroffen:

Am Glockenturm, Danziger Straße, Hermann-Allmers-Straße, Hermann-Labohm-Straße, Hunoldstraße, Kornstraße und Oldenburger Straße (Tungeln)

Die Erhebung wird in Teilen durch vom Landesamt ausgewählte Erhebungsbeauftragte durchgeführt. Die Erhebungsbeauftragten haben einen amtlichen Ausweis, wurden in ihre Aufgaben eingewiesen und sind über alle Angaben, die ihnen bei ihrer Tätigkeit bekannt werden, zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie führen die Erhebungsbeauftragten nach vorheriger Ankündigung die Interviews überwiegend telefonisch durch. Aufgrund umfangreicher technischer Veränderungen erfolgt zudem ein großer Teil der Befragungen schriftlich per Post oder online direkt durch das LSN.

Gefragt werden u. a. allgemeine Angaben (z. B. Geschlecht, Geburtsjahr, Familienstand), Angaben zur Erwerbstätigkeit und Angaben zur Wohnsituation.

Im Jahr 2022 wird auch bundesweit der Zensus 2022 stattfinden. Es handelt sich bei Zensus und Mikrozensus um voneinander unabhängige Befragungen mit Auskunftspflicht.

Weitere Informationen zum Mikrozensus finden Sie auf www.mikrozensus.de sowie auf den Internetseiten des LSN (www.statistik.niedersachsen.de) und des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) und der Gemeinde Wardenburg (www.wardenburg.de).

29.03.2022

Solarenergie: Landkreis Oldenburg bietet online-Vortrag und Gruppenberatung an

Am Donnerstag, 7. April 2022 lädt der Landkreis Oldenburg von 18 bis 20 Uhr zu einem Vortrag und anschließender Gruppenberatung ein.

Per Video können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Nutzung von Solarenergie informieren.

Energieberaterin Birgit Holfert von der Verbraucherzentrale Niedersachsen wird zunächst Basiswissen zur Solarstromerzeugung auf dem eigenen Dach vermitteln. Nach dem Vortrag können die Teilnehmenden in kleineren Gruppen ihre Fragen live an weitere Beraterinnen und Berater richten. Dabei kann es beispielsweise um technische und wirtschaftliche Aspekte, um den Eigenstromverbrauch und die Einspeisevergütung gehen. Auch Fragen, die sich auf besondere Gegebenheiten im eigenen Haus beziehen, können an die Experten gestellt werden.

Anmeldungen für die Veranstaltung erfolgen bitte per E-Mail an Manuela Schöne (manuela.schoene@oldenburg-kreis.de) oder Marion Unkraut (marion.unkraut@oldenburg-kreis.de).

31.03.2022

Verabschiedung von Herrn Wolfgang Arians

Nach insgesamt 44 Jahren im öffentlichen Dienst hat Herr Gemeindeamtsrat Wolfgang Arians zum 1. April seine über 37-jährige Tätigkeit als Beamter bei der Gemeindeverwaltung mit dem Eintritt in den Ruhestand beendet.

Seine langjährige Tätigkeit begann im März 1985 im Sozialamt als Sachbearbeiter und stellvertretender Amtsleiter für den gesamten Bereich des Ordnungs-, Melde- und Sozialamtes. Drei Jahre später erfolgte die Umsetzung in das Hauptamt. Dort hatte Herr Arians zunächst die stellvertretende Amtsleitung sowie die über einen längeren Zeitraum andauernde kommissarische Leitung des Hauptamtes inne. Zum 01.01.1995 wurde Herr Arians die Leitung des Hauptamtes mit den Arbeitsschwerpunkten Personal-, Schul- und Sportangelegenheiten sowie EDV, Wahlen, Beschaffung und Sitzungsdienst übertragen.

Bedingt durch die Einführung neuer Verwaltungsstrukturen und der damit verbundenen organisatorischen Änderungen innerhalb der Gemeindeverwaltung Wardenburg hat Herr Arians mit Wirkung vom 01.01.2000 die Leitung des Fachbereiches Bürgerservice übernommen. Schwerpunkte in diesem Bereich bildeten die Wirtschaftsförderung und die

Feuerwehrangelegenheiten; außerdem die Weiterentwicklung des zum 01.01.2000 neu eingerichteten Bürgerbüros.

Nach weiteren Umstrukturierungen im Jahre 2005 fungierte Wolfgang Arians als Amtsleiter im Bereich Bürgerservice und Zentrale Dienste, dem jetzigen Hauptamt.

Im Rahmen weiterer organisatorischer Maßnahmen erfolgte in 2019 eine Umsetzung auf die Stelle „Digitalisierung von Verwaltungsprozessen“. Für diesen Aufgabenbereich war Herr Arians bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand zuständig.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Arians für seine langjährige, zum Wohl der Gemeinde Wardenburg geleistete Arbeit und wünscht ihm für seine Zukunft und für den Ruhestand alles Gute.

31.03.2022

Terminvereinbarungen im Rathaus nach wie vor erforderlich

In der vergangenen Woche teilte die Gemeinde mit, dass die 3-G-Regelung für den Besuch des Rathauses entfällt.

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeinde darauf hin, dass Terminvereinbarungen für den Besuch des Rathauses nach wie vor erforderlich sind. Nur so kann gewährleistet werden, dass die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger nahezu ohne Wartezeit erledigt werden können. Bei Besuchen ohne Termin ist mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen.

Termine für das Bürgerbüro können im Internet unter www.wardenburg.de/service selbst gebucht oder telefonisch unter der Rufnummer 04407-730 vereinbart werden.

Außerdem gilt im Rathaus weiterhin die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske.

06.04.2022

Punktesystem für die Vergabe von Wohnbaugrundstücken

Aus gegebenem Anlass möchte die Gemeinde über das Punktesystem bei der Vergabe von Baugrundstücken informieren. Grundlage hierfür ist eine entsprechende Vergaberichtlinie, die am 16.09.2021 vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Ziel des Punktesystems in der Vergaberichtlinie ist es, Jung und Alt bei der Vergabe der Baugrundstücke zum Zuge kommen zu lassen, um eine Durchmischung der Altersstruktur zu erreichen. Neben sozialen Kriterien werden bei der Bepunktung auch Ortsbezugs-kriterien wie (Wohnsitz, Erwerbstätigkeit in Wardenburg, Ehrenamtliches Engagement) sowie Maßnahmen zur Wärmeffizienz und Nachhaltigkeit berücksichtigt.

Die Erfahrungen mit dem Baugebiet Stapelriede zeigen, dass mit dem Punktesystem hinsichtlich der Altersstruktur eine gute Durchmischung erreicht wird.

So handelt es sich bei rund 66 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber, die aktuell einem Grundstück zugeordnet sind, um „Jüngere“, von denen 57 Prozent mindestens ein minderjähriges Kind haben.

Rund 34 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber sind über 60 Jahre alt.

Beim Baugebiet in Tungeln wird die Vergabe der Häuser nicht von der Gemeinde, sondern vom Investor vorgenommen. Im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages wurde jedoch festgelegt, dass auch hier das bewährte Punktesystem der Gemeinde angewendet wird. Wie sich dies auf das Baugebiet Tungeln auswirkt, ist der Gemeinde noch nicht bekannt und bleibt daher abzuwarten.

07.04.2022

Gemeldete Osterfeuer in der Gemeinde Wardenburg

Nach zwei Jahren Corona bedingter Pause dürfen Osterfeuer in diesem Jahr endlich wieder stattfinden. Zahlreiche Vereine und Dorfgemeinschaften nutzen die Gelegenheit und veranstalten am Ostersonntag sogenannte Brauchtumsfeuer. Folgende acht Veranstaltungen wurden der Gemeinde gemeldet:

Achternholt

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Achternholt

Ort: Zur Währungseiche

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

Benthullen

Veranstalter: Landjugend Benthullen-Harbern

Ort: Mastenweg

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

Charlottendorf-Ost

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Charlottendorf-Ost

Ort: Eichenstraße

Zeit: Ostersonntag ab 20.00 Uhr

Höven

Veranstalter: Bürgerverein Höven

Ort: Auf dem Rhaden

Zeit: Ostersonntag ab 18.00 Uhr

Hundsmühlen

Veranstalter: Ortsverein Hundsmühlen

Ort: Am Grevenholt

Zeit: Ostersonntag ab 17.00 Uhr

Littel

Veranstalter: Landleben Littel e.V.

Ort: Ahrensberg

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

Südmoslesfehn

Veranstalter: Ortsverein Südmoslesfehn
Ort: Eckgrundstück an der Korsorsstraße
Zeit: Ostersonntag ab 18.00 Uhr

Wardenburg

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Fladder-Fünfhausen
Ort: Fladderstraße
Zeit: Ostersonntag ab 19.30 Uhr

07.04.2022

Kindertagesstätte Tungeln bleibt „Haus der kleinen Forscher“

Für ihr kontinuierliches Engagement für die Förderung früher Bildung im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik und nachhaltiger Entwicklung hat die Kita Tungeln zum dritten Mal die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“ erhalten.

„Das Thema Forschen ist fest in unserem Kindergartenalltag integriert“ erklärt der stellvertretende Einrichtungsleiter Torsten Oehl.



„Zwar experimentieren wir pädagogischen Fachkräfte auch zusammen mit den Kindern in Projekten, doch viele Anreize zum Forschen ergeben sich allein durch die Funktionsräume, wo die Kinder frei ihren Interessen und Fragen nachgehen können“. Beispielsweise finden die Kinder im Atelier heraus, welcher Kleber sich für welche Materialien am besten eignet, im Malatelier experimentieren sie mit Farben und lernen im Bauraum vieles über Statik.



Beim Forschen geht es aber oft auch über naturwissenschaftliche Themen hinaus. „Geforscht wird ebenfalls durch das Philosophieren mit Kindern, das Kennenlernen der eigenen Gefühle und das soziale Miteinander, so Torsten Oehl. In einem Projekt ging es darum, wie die Kinder die Notbetreuungszeit während des letzten Corona-Lockdowns erlebt haben. Gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften entwickelten die Kinder aus den Ergebnissen ein Bilderbuch.

An eine weitere Aktion denkt der Pädagoge besonders gerne zurück: „Das Projekt, welches wir als Beispiel für die Zertifizierung eingereicht haben, fand bereits im letzten Sommer statt und handelte vom Züchten von Schmetterlingen. Über einen längeren Zeitraum beobachteten die Kinder Raupen, dokumentierten das Wachstum, recherchierten gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften die Nahrung der Raupen und vollzogen die Entwicklung der Raupe zum Schmetterling nach“. Die ausgewachsenen Schmetterlinge wurden schließlich von den Kindern in die Freiheit entlassen, wobei das anliegende Foto entstanden ist.

Um mit den Kindern auf Entdeckungsreise durch die Welt der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zu gehen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen, bilden

sich die pädagogischen Fachkräfte der Kindertagesstätte regelmäßig fort. Gemeinsam mit den Mädchen und Jungen beobachten und erforschen sie Phänomene in ihrem Alltag. Dabei wird auch eine Reihe weiterer Kompetenzen gefördert, welche die Kinder für ihren späteren Lebensweg benötigen. Hierzu zählen lernmethodische Kompetenz, Sprach- und Sozialkompetenz, Feinmotorik und ein Zugewinn an Selbstbewusstsein und innerer Stärke.

Die Zertifizierung durch die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ wird nach festen Qualitätskriterien vergeben, die sich am Deutschen Kindergarten Gütesiegel und den „prozessbezogenen Qualitätskriterien für den naturwissenschaftlichen Unterricht“ orientieren. Die Auszeichnung wird für zwei Jahre verliehen; dann können sich die Einrichtungen neu bewerben.

08.04.2022

Sommer-Kultur-Programm für Wardenburg

Kultur-Veranstalterinnen und -veranstalter bringen ein gemeinsames Sommerprogramm heraus.

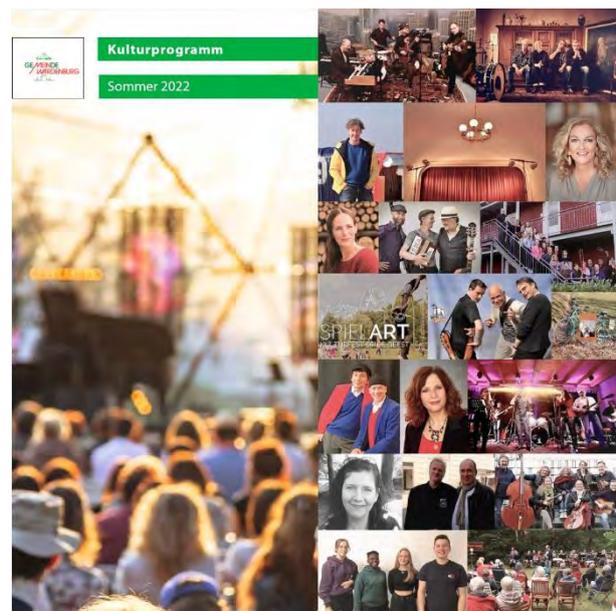
In der Gemeinde Wardenburg gibt es verschiedene Initiativen, die kulturelle Veranstaltungen und Aktionen organisieren. Nun ist es gelungen, die Angebote in einem gemeinsamen Programm zusammenzufassen. Es enthält insgesamt 33 kulturelle Leckerbissen aus den Kategorien Konzerte, Theater, Literatur (Lesungen), Kino, kulturelle Vorträge, Museumsveranstaltungen und Plattdeutsch, die im Zeitraum von April bis September 2022 stattfinden.

„Jede und Veranstalterin und jeder Veranstalter setzt eigene Schwerpunkte, die sich jeweils etabliert haben“, erläutert Kulturbeauftragter Hendrik Müller.

„Die große Gemeinsamkeit dabei ist jedoch das Ziel, die Kultur in der Gemeinde gut aufzustellen. Somit liegt es nah, dies auch gemeinsam darzustellen“.

Zum Programm beigetragen haben Dahms in Littel, die Hofbuchhandlung Wellmann, das Moor- und Bauermuseum Benthullen und das Museum Alte Ziegelei Westerholt, Fischer-Veranstaltungen, Plattdeutschbeauftragte Sylvia Eilers, die Tourist-Information umtref sowie die Gemeinde Wardenburg.

Das gedruckte Programm ist erhältlich in verschiedenen Geschäften, bei den Veranstaltern selber wie auch im Rathaus der Gemeinde.



11.04.2022

Schwimmwettkampf im Hallenbad über Ostern

Der Wardenburger Schwimmclub veranstaltet über die Ostertage im Hallenbad Wardenburg ihr alljährliches Ostermeeting, an welchem auch auswärtige Vereine teilnehmen. Darum bleibt das Hallenbad Wardenburg vom 15. bis zum 18. April geschlossen.

Ab den 19. April gelten für das Hallenbad wieder die normalen Öffnungszeiten:

Montag

geschlossen (für Schulen und Vereine)

Dienstag

15.30 - 18.00 Uhr (vormittags geschlossen für Schulen)

19.30 - 21.30 Uhr

Mittwoch

06.30 - 07.30 Uhr

09.00 - 11.00 Uhr

15.30 - 18.00 Uhr

20.00 - 21.30 Uhr

Donnerstag

06.30 - 07.30 Uhr

09.00 - 11.00 Uhr

15.30 - 18.00 Uhr

19.30 - 21.30 Uhr

Freitag

06.30 - 07.30 Uhr

15.30 – 19.00 Uhr

Samstag

14.30 - 18.00 Uhr

Sonntag

8.00 - 12.00 Uhr

Eine freiwillige Datenerfassung zur Kontaktnachverfolgung ist via Corona Warn App möglich. Informationen über die bestehenden Hygieneregeln (z.B. Maskenpflicht) sowie weitere Informationen finden sich als Aushang im Hallenbad wie auch auf der Homepage des Hallenbades unter

www.hallenbad-wardenburg.de.

Bei weiteren Anliegen ist das Hallenbad-Team unter der Rufnummer 04407 / 88 85 und per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de erreichbar.

12.04.2022

Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Im Bürgerhaus findet immer am letzten Donnerstag im Monat der Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren statt: Geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen – dazu laden die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Seniorenservicebüros wieder ein am Donnerstag, 28.04.2022 von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr.

Zu Gast ist dieses Mal Gunda Döbken. Sie ist die Vorsitzende der Seniorenvertretung der Gemeinde Wardenburg und wird über die Aufgaben und Aktivitäten berichten.

Es wird um Anmeldung gebeten unter der Telefonnummer 04407/919574 (Seniorenservicebüro).

13.04.2022

Schließung der Bücherei vom 19.04.2022 bis zum 11.05.2022

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei, Patenbergsweg 1, vom 19.04.2022 bis zum 11.05.2022 geschlossen ist. Danach gelten zunächst wieder die eingeschränkten Öffnungszeiten.

15.04.2022

Standesamt geschlossen

Aufgrund von Personalausfällen ist das Standesamt leider am 13.04. und 14.04.2022 geschlossen. Die Anliegen werden so schnell wie möglich bearbeitet, sobald das Standesamt wieder besetzt ist.

19.04.2022

Rentenberatung

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung Peter Heider findet am Mittwoch, 27.04.2022 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt. Termine können unter der Telefon-Nr. 04407/ 919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

25.04.2022

Ausstattung mit Luftreinigungsgeräten in den Grundschulen

In den Osterferien wurden alle vier Grundschulen der Gemeinde Wardenburg mit sogenannten UV-C-Luftreinigungsgeräten ausgestattet, die nun zum Einsatz kommen können.

Da Luftfiltergeräte grundsätzlich auch akustisch wahrnehmbar sind und aus diesem Grund vielerorts nicht zum Einsatz kommen, wurde bei der Auswahl sehr darauf geachtet, besonders leise Geräte zu verwenden.

Die Verwendung von UV-C-Luftfiltergeräten zur technischen Luftverbesserung ist als ergänzende Maßnahme zu bestehenden Hygieneregeln zu sehen. Um eine Reduzierung des Infektionsrisikos zu erwirken, bleibt das regelmäßige Lüften daher weiterhin erforderlich.

26.04.2022

Angebot im Bürgerhaus: Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige

Monatlich - immer am ersten Mittwoch des Monats – findet im Bürgerhaus Am Everkamp 3a der Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige statt. Nächster Termin ist der Mittwoch, 4. Mai um 17.00 Uhr.

Es soll ein Erfahrungsaustausch ermöglicht werden; zusätzlich gibt es Informationen über weitere Formen der Entlastung sowie Finanzierungsmöglichkeiten durch die Pflegeversicherung.

Begleitet wird die offene Angehörigengruppe durch Frau Kathrin Kroppach. Durch ihre langjährige Leitungstätigkeit in der Tagespflege Hundsmühlen ist sie in Wardenburg keine Unbekannte. Frau Kroppach ist ausgebildete gerontopsychiatrische Fachkraft und hat weitere Qualifikationen für dieses anspruchsvolle Aufgabenfeld erworben.

Weitere Informationen sowie Anmeldungen telefonisch unter 04407/919574 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

29.04.2022

Dienstjubiläen auf dem Baubetriebshof Wardenburg

Aufgrund der Corona-Pandemie sind im vergangenen Jahr keine Feierstunden im Rathaus und in den Außenstellen durchgeführt worden. Das soll in diesem Jahr möglichst wieder nachgeholt bzw. aufgenommen werden. Auf dem Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg gab es zahlreiche Jubiläen. Aus diesem Anlass lud Bürgermeister Christoph Reents die Jubilare zu einer Feierstunde ein.

Der Leiter des Baubetriebshofs, Jan Nitz, ist seit dem 01.02.2001 bei der Gemeinde beschäftigt und hat damit seine 20-jährige Tätigkeit vollendet. Herr Nitz wurde zunächst als Gärtner eingestellt. Mit Wirkung vom 01.02.2002 wurde ihm die Vertretung der Baubetriebshofleitung übertragen. Seit dem 01.06.2012 nimmt Jan Nitz die Leitung des Baubetriebshofs in vollem Umfang wahr.

Frank Hille aus Harbern konnte am 01.01.2022 auf eine stolze 30-jährige Tätigkeit auf dem Baubetriebshof zurückblicken. Er hat eine Ausbildung zum Gärtner in einer Baumschule abgeschlossen und gehört seit 1992 zum Bauhofteam. Herr Hille ist vorwiegend für die Kontrolle und Wartung der gemeindlichen Spielplätze sowie die Grünpflege zuständig.

Jens Poloczek aus Westerholt hat am 01.01.2022 sein 25-jähriges Dienstjubiläum auf dem Baubetriebshof vollendet. Herr Poloczek hat seine Ausbildung zum Straßenwärter in 2003 bei der Gemeinde Wardenburg absolviert und wurde anschließend direkt fest eingestellt. Er wird in verschiedenen Bereichen eingesetzt, z. B. bei der Aufstellung und Unterhaltung von Verkehrszeichen, für Hausmeistertätigkeiten und Unterhaltungsarbeiten.

Eine über 30-jährige Tätigkeit auf dem Baubetriebshof konnte Holger Meyer aus Hundsmühlen auf dem Baubetriebshof am 15.01.2022 feiern. Herr Meyer ist ausgebildeter Gärtner. Seit seiner Einstellung nimmt er vorwiegend Aufgaben in der Grünpflege wahr. Außerdem hält er die öffentlichen Anlagen in Ordnung.

Herr Ulrich Manthey-Wessels aus Oldenburg wurde für sein 25-jähriges Dienstjubiläum am 22.01.2022 geehrt. Der Jubilar war zunächst im Bergbau tätig und hat danach eine Ausbildung zum Gärtner – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau abgeschlossen. Ulrich Manthey-Wessels ist überwiegend für den Bereich der Wegeunterhaltung und für Mäharbeiten zuständig.

Ein weiteres 25-jähriges Dienstjubiläum hat Ralf Oeltjebruns aus Wardenburg am 01.02.2022 vollendet. Nach seiner Ausbildung zum Gärtner war er zunächst bei einer anderen Kommune beschäftigt. Seit Januar 2013 verstärkt er das Bauhofteam und wird größtenteils auf dem Unimog eingesetzt.

Enno Heitbrink kann gleich auf zwei Jubiläen stolz sein. Seine 20-jährige Tätigkeit auf dem Baubetriebshof jährte sich am 17.04.2022. Ein weiteres 25-jähriges Dienstjubiläum i. R. seiner gesamten Tätigkeit als Gärtner begeht Herr Heitbrink am 01.05.2022. Seit einigen Jahren führt Herr Heitbrink die Baum- und Straßenkontrolle im Gemeindegebiet durch. Dabei ist er meistens auf dem Fahrrad anzutreffen.

Der Bürgermeister dankte allen Jubilaren besonders herzlich für die langjährige engagierte Mitarbeit und die Treue; dies vor allem auch vor dem Hintergrund, dass es nicht mehr selbstverständlich ist, dass sich Beschäftigte so lange mit ihrer Arbeitsstelle verbunden fühlen.

Foto v.l.n.r.: Jan Nitz, Ulrich Manthey-Wessels, Frank Hille, Jens Poloczek, Enno Heitbrink und Holger Meyer. Es fehlt Ralf Oeltjebruns



29.04.2022

Verabschiedung von Frau Vera Vollmer

Nach insgesamt 41 Jahren Tätigkeit im öffentlichen Dienst der Gemeindeverwaltung Wardenburg hat Vera Vollmer zum 30. April ihre Arbeit mit dem Eintritt in den Ruhestand beendet. Im Rahmen einer Feierstunde mit Bürgermeister Christoph Reents und stellvertretendem Amtsleiter Sven Wiedenfeld wurde Frau Vollmer aus dem Dienst verabschiedet.

Als ausgebildete Diplom-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin gehört sie seit dem 01.05.1981 zum festen Personalstamm der Gemeinde. Während ihrer langjährigen Tätigkeit nahm sie verschiedene Aufgaben wahr und füllte diese mit großem Engagement und Enthusiasmus aus.

Jugendarbeit

Vera Vollmers erste Station in der Gemeinde war das Jugendzentrum, welches sie als Jugendpflegerin bis 2008 leitete. Sie war dort u. a. für die Programmgestaltung im Haus sowie für die Durchführung von Ferienpassaktionen und für die Betreuung der bestehenden Jugendgruppen sowie für den Bereich Jugendförderung, später auch für den Bereich Spielplätze (Beteiligungsprojekte), zuständig. Auch an der Gründung des Präventionsrates im Jahre 2001 war Frau Vollmer maßgeblich beteiligt und kümmerte sich um dessen Geschäftsführung.

Seniorenarbeit

Im Jahr 2008 wechselte sie schließlich aus der Jugendarbeit in die Seniorenarbeit. Mit ebenfalls viel „Herzblut“ baute sie hier den Bereich Seniorenservice auf und übernahm die Leitung des Seniorenservicebüros, welches mittlerweile im Bürgerhaus Am Everkamp angesiedelt ist und eine Anlaufstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen, die Beratung und Unterstützung suchen oder sich ehrenamtlich engagieren möchten, darstellt. Außerdem war Vera Vollmer von 1990 bis 2007 als Gleichstellungs- bzw. Frauenbeauftragte tätig. In diesem Rahmen erarbeitete sie u. a. Grundsatzfragen zu frauenrelevanten Themen oder entwickelte Konzeptionen zu verschiedenen Themen.

Personalrat

Von 2008 bis 2020 übernahm Vera Vollmer den Vorsitz des Personalrates und setzte sich auch in dieser Funktion für die arbeitsrechtlichen Anliegen ihrer Kolleginnen und Kollegen ein.

Im letzten Jahr konnte Frau Vollmer ihr 40-jähriges Dienstjubiläum begehen, welches im feierlichen Rahmen begangen wurde.

Der Abschied

Bürgermeister Reents machte noch einmal deutlich, dass Frau Vollmer die Abläufe in der Gemeindeverwaltung über viele Jahre in verschiedenen Funktionen aktiv und konstruktiv mitgestaltet und dabei nicht nur den jeweils eigenen Aufgabenbereich, sondern auch die Belange von Kolleginnen und Kollegen im Fokus gehabt hat. *„Sie hat während ihrer langjährigen Tätigkeiten dazu beigesteuert, die verschiedenen Arbeitsbereiche - auch bei zunehmendem Arbeitspensum - stetig weiterzuentwickeln und mitzutragen“*. Der Bürgermeister dankte Frau Vollmer für ihre langjährige, zum Wohl der Gemeinde Wardenburg geleistete Arbeit und wünschte ihr für Ihren Ruhestand Gesundheit und alles Gute.



Foto: Sven Wiedenfeld, Vera Vollmer und Christoph Reents

02.05.2022

Beratersprechtag der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WLO)

Auf Initiative der Gemeinde Wardenburg bietet die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Oldenburg mbH (WLO) interessierten Unternehmerinnen und Unternehmern sowie Existenzgründerinnen und -gründern einen Sprechtag an.

Dieser findet am Dienstag, 24. Mai im Zeitraum von 8.30 bis 16.30 Uhr im Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3a statt. Es handelt sich um 45-minütige vertrauliche Einzelgespräche. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

Die WLO ist zentrale Ansprechpartnerin für die Wirtschaft im Landkreis Oldenburg. Sie arbeitet eingebettet in Netzwerke und unterstützt die Unternehmen - aktuelle und künftige Unternehmerinnen und Unternehmer - als Bindeglied zwischen Wirtschaft und Verwaltung.

Das Leistungsspektrum umfasst die Informationsvermittlung, Beratung zu Förderprogrammen und Standortfragen von Unternehmen, Gründerinnen und Gründern sowie Gemeinden und die Kooperation mit sonstigen wirtschaftsnahen Institutionen.

Neben der Aufbereitung und Versendung von Informationsmaterialien an die Unternehmen, werden auch Veranstaltungen und Workshops durchgeführt.

Anmeldungen für den Sprechtag erfolgen bitte telefonisch bei der WLO unter der Rufnummer 04431 / 85 438.

03.05.2022

Jugendtreff Wardenburg: Jugendliche bauen sich einen Pizzaofen

Bereits im Frühjahr 2021 hatte die Jugendpflege über den Präventionsrat eine Spende erhalten: Der Unternehmer Thomas Schütte stiftete 500 Euro für die Jugendarbeit in Wardenburg, wobei die Spende insbesondere für Jugendliche ab 14 Jahren eingesetzt werden sollte.

Ursprünglich war in diesem Zusammenhang ein Skateworkshop mit anschließendem gemeinsamem Essen (Skate & Eat) geplant. Aufgrund zu geringer Teilnahme musste dieser Workshop jedoch abgesagt werden. *„Das war sehr schade, aber anscheinend haben wir mit dem Workshop nicht den Nerv der Jugendlichen in Wardenburg getroffen“*, bedauert Jugendpfleger Karsten Gerdes. *„Allerdings hatte unser FSJler Niklas Adams dann eine wirklich gute Idee“*.

Weil das jeden Freitag stattfindende Kochprojekt bei den jugendlichen Besucherinnen und Besuchern sehr beliebt ist, überlegte man gemeinsam, welche Maßnahme zu einer nachhaltigen Verbesserung des Angebotes im Jugendtreff führen könnte. Von dem spontanen Vorschlag eines echten Pizzaofens aus Stein waren alle sofort sehr angetan.

„Nach recht kurzer Planungsphase, in welcher einige Youtube-Tutorials zu unserem Thema geschaut wurden, erstellten wir eine technische Zeichnung und bestellten das benötigte Material“, erklärt der Jugendpfleger.

Direkt nach den Osterferien ging es dann los. Innerhalb von zwei Wochen mauerten die Jugendlichen und der Jugendpfleger zusammen den Pizzaofen. Das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen und hat auf der großen Terrasse des Bürgerhauses einen guten Platz gefunden.

Am letzten Freitag war es dann endlich soweit: Die Einweihung. Einige Jugendliche bereiteten den Pizzateig zu, andere kümmerten sich um das Brennholz. Nach dem Anheizen konnte dann

die erste Pizza eingeschoben werden. Der Geschmack sprach für sich und alle Beteiligten waren begeistert.

„Dieser Ofen ist wirklich eine sinnvolle Bereicherung unseres Angebotes“ resümiert Karsten Gerdes. *„Und selbst gebackene Steinofenpizza steht nun sicherlich häufiger auf dem Speiseplan“.*

Anderen Gruppen des Bürgerhauses steht der Steinofen natürlich ebenfalls zur Verfügung.



04.05.2022

Neue Spielgeräte auf den Spielplätzen der Gemeinde

Die Gemeinde Wardenburg unterhält insgesamt 26 freiliegende Spielplätze; „freiliegend“ bedeutet, dass diese weder einem Kindergarten oder einer Schule zugeordnet sind. Immer wieder kommt es vor, dass Spielgeräte nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen genügen und abgebaut werden müssen, sofern eine Reparatur nicht mehr möglich ist.

Für einige dieser Spielplätze wurden seit Winter 2021 neue Spielgeräte im Wert von insgesamt 69.000,00 € beauftragt oder bereits ausgetauscht. Solchen Ersatzbeschaffungen gehen – je nach Anschaffungswert – in der Regel Ausschreibungsverfahren voraus.

Der Spielplatz in der Hermann-Allmers-Straße in Wardenburg hat bereits im Dezember ein neues Trampolin erhalten. Außerdem wurde die Erneuerung der Seilbahn beauftragt.

Der Spielplatz in der Korsorsstraße in Achternmeer verfügt nun über eine neue Doppelschaukel und ein neues Trampolin.

Eine neue Doppelschaukel wurde ebenfalls für den Spielplatz am Korsorsberg Achternmeer angeschafft.

Der Spielplatz am Mittelweg in Wardenburg bekommt ein neues Drehkarussell. Der Auftrag hierzu wurde bereits erteilt.

Ein neues Spielkombigerät ist für den Spielplatz an der Hermann-Meyer-Straße in Hundsmühlen vorgesehen. Derzeit läuft hierfür die Ausschreibung.

Geplant ist in diesem Jahr außerdem der Austausch der Eichenholz-Treppe neben der Rutsche auf dem Spielplatz Hermann Allmers-Straße.

Das Foto zeigt den Spielplatz am Korsorsberg in Achternmeer.



05.05.2022

Neues vom Baugebiet Stapelriede

Es tut sich etwas im Baugebiet Stapelriede. Nachdem die Gemeindeverwaltung 376 Bewerbungen um 53 Wohnbaugrundstücke ausgewertet und hieraus eine Rangliste erstellt

hat, wurden alle Bewerberinnen und Bewerber darüber informiert, auf welchem Rangplatz sie sich befinden. 36 Baugrundstücke konnten mittlerweile zugeteilt werden und die ersten Beurkundungen haben stattgefunden. Eines der 53 Wohnbaugrundstücke wird für die Baustellenzufahrt zum Baugebiet vorgesehen und kann daher noch nicht vergeben werden.

Abgeschlossen ist das Zuteilungsverfahren noch nicht, weil nicht immer die favorisierten Grundstücke zur Verfügung stehen. Wie erwartet nimmt deshalb die Zuteilung einige Zeit in Anspruch, weil in diesen Fällen zunächst auf die Rückmeldung der betreffenden Bewerberinnen und Bewerber gewartet werden muss, bevor diejenigen auf nachfolgenden Rangplätzen angeschrieben werden können (siehe Punkt 3.8 der Vergaberichtlinie).

„Es kommt darüber hinaus auch vor, dass Bewerberinnen oder Bewerber aufgrund ihrer persönlichen Situation und aufgrund der derzeitigen Unsicherheiten von einem Grundstückserwerb Abstand nehmen. Damit ist im Zuteilungsverfahren immer noch Bewegung auch für diejenigen, die auf der Warteliste stehen und jeweils nachrücken“, so die Leiterin der Kämmerei Andrea Biller.

Die Altersgruppe der 30- bis 40-jährigen ist im Übrigen bei den Käuferinnen und Käufern der bereits vergebenden Baugrundstücke mit rund 40 Prozent am stärksten vertreten.

Bevor auf den verkauften Grundstücken die Bautätigkeiten begonnen werden können, müssen die Baustraßen fertiggestellt und freigegeben sein. Diese Baumaßnahme ist seitens der Gemeinde bereits ausgeschrieben worden und befindet sich aktuell in der Auftragsvergabe. Der Bau der Erschließungsstraßen erfolgt, sobald die bereits beantragte Genehmigung der übergeordneten Behörde vorliegt.

Bezüglich der Vergabe der Flächen für die soziale Wohnraumförderung ist noch keine Entscheidung getroffen worden. Im Bereich der Maßnahmen zur Strom- und Wärmeeffizienz gibt es künftig Veränderungen; das Ministerium für Wirtschaft und Klimaschutz arbeitet an einem neuen Förderprogramm für nachhaltiges Bauen. Auch das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz prüft Sonderregelungen für Zuwendungen zur sozialen Wohnraumförderung. Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2022 die Entscheidung über die Vergabe der Baugrundstücke für die soziale Wohnraumförderung zurückgestellt, um das neu geplante Förderprogramm „Klimafreundliches Bauen“ abzuwarten.

06.05.2022

Ehrenamtsbörse im Bürgerhaus (aktualisierte Fassung)

Sehr viele Menschen sind ehrenamtlich in den verschiedenen Bereichen in der Gemeinde Wardenburg bereits aktiv; beispielsweise im Sport, in der Seniorenarbeit, in der Politik, im sozialen oder kirchlichen Bereich. Sie alle tragen zu einem großen Teil zu einem guten Miteinander in Wardenburg bei. Der Bedarf an ehrenamtlicher Mitarbeit wächst stetig – immer wieder kommen neue Aufgaben hinzu. Für viele Organisationen, Vereine, Verbände oder Institutionen ist die ehrenamtliche Unterstützung unersetzlich.

Die „Ehrenamtsbörse“ soll als Lotse für das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde Wardenburg fungieren.

Für freiwillig Engagierte kann mithilfe der Ehrenamtsbörse durch die Zusammenarbeit mit vielen Organisationen, Vereinen, Institutionen und Verbänden ganz individuell und persönlich eine geeignete Aufgabe gefunden werden.

Anders herum möchte das Bürgerhaus mit der Ehrenamtsbörse dabei unterstützen, die oder den zur jeweiligen Initiative passenden „Freiwilligen“ zu finden.

Haben Sie Interesse an einem freiwilligen Engagement?

Oder benötigen Sie in Ihrer gemeinnützigen Organisation, Ihrem Verein oder Ihrer Initiative ehrenamtliche Unterstützung?

Dann melden Sie sich gerne bei Silke Gherbi-Opel vom Bürgerhaus Wardenburg. Zur Kontaktaufnahme steht Ihnen auf der Webseite der Gemeinde ein Online-Formular zur Verfügung unter

www.wardenburg.de/wardenburg/ehrenamtsboerse.

Selbstverständlich ist das Bürgerhaus aber auch per E-Mail an buengerhaus@wardenburg.de oder telefonisch unter 04407-2769 erreichbar.

10.05.2022

Hallenbad ohne Anmeldung geöffnet

Das Hallenbad-Team weist noch einmal darauf hin, dass für den Besuch keine Voranmeldung mehr erforderlich ist. Eine Maskenpflicht besteht nur bis zur Umkleide.

Zu folgenden Öffnungszeiten ist das Hallenbad erreichbar:

Montag

geschlossen (für Schulen und Vereine)

Dienstag

15.30 - 18.00 Uhr (vormittags geschlossen für Schulen)

19.30 - 21.30 Uhr

Mittwoch

06.30 - 07.30 Uhr

09.00 - 11.00 Uhr

15.30 - 18.00 Uhr

20.00 - 21.30 Uhr

Donnerstag

06.30 - 07.30 Uhr

09.00 - 11.00 Uhr

15.30 - 18.00 Uhr

19.30 - 21.30 Uhr

Freitag

06.30 - 07.30 Uhr

15.30 – 19.00 Uhr

Samstag

14.30 - 18.00 Uhr

Sonntag

8.00 - 12.00 Uhr

Alle Informationen über die Öffnungszeiten, Eintrittspreise und Kursangebote finden sich als Aushang im Hallenbad wie auch auf der Homepage des Hallenbades unter www.hallenbad-wardenburg.de.

Bei weiteren Anliegen ist das Hallenbad-Team unter der Rufnummer 04407 / 88 85 und per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de erreichbar.

20.05.2022

Kita-Kinder legen in Littel Blühwiese an

Nicht nur aufgrund der ländlichen Lage der Kindertagesstätte Littel setzt das Team um Leiterin Linda Jansen auf Naturverbundenheit. Eine schöne Gelegenheit, die Umgebung zu erkunden und gleichzeitig etwas Gutes zu tun, bot sich den Kindern kürzlich beim Säen einer Blühwiese auf dem Hof Möhlenpage.

Hier hatte Landwirt Helge Möhlenpage, selber Papa eines Kita-Kindes, den Kindern einen großzügigen Streifen seines Feldes übriggelassen und für die Aussaat vorbereitet. Eine passende Blüh- und Wildackermischung stellte die örtliche Raiffeisen Warengenossenschaft kostenlos zur Verfügung.

„Für uns ist dies eine tolle Möglichkeit, den Kindern mit einer konkreten Aktion das Thema Nachhaltigkeit zu vermitteln und sie für den Insektenschutz zu sensibilisieren“, ist Einrichtungsleiterin Linda Jansen begeistert.

Nach dem Frühstück ging es direkt los; die Kita machte sich auf den Weg zum etwa einen Kilometer entfernten Hof Möhlenpage und verbrachte dort einen schönen Vormittag. Aussäen, Einharken, Festklopfen und sich zusammen vorstellen wie es hier einmal aussieht, macht einfach gute Laune.

„Und in ein bis zwei Wochen schauen wir natürlich nach, ob die Aussaat aufgegangen ist und wir die Bienen zur Blütezeit im Sommer dann auch bei der Arbeit beobachten können“, freut sich Linda Jansen.

Foto: Die Kinder der Kita Littel mit Kita-Personal v.l.n.r. Stefanie Welter, Ilona Thee, Fabian Hainke, Svenja Rindermann und Linda Jansen



01.06.2022

SpielART - Kulturfest in der Alten Ziegelei Westerholt

Willkommen bei einer neuen Auflage des SpielART-Kulturfestes mit vier Veranstaltungsorten im Landkreis Oldenburg! Am Sonntag, 19. Juni findet SpielART ab 15.00 in der Alten Ziegelei Westerholt statt.

Stadt – Land – Kultur: Warum in die Ferne schweifen? Vor Ort erwartet die Gäste ein unvergesslicher Nachmittag mit vielfältigem Programm zum Staunen, Lachen, Genießen und Träumen. SpielART ist ein Kulturfest für Menschen aller Art und jeden Alters und präsentiert neben international renommierten Künstlerinnen und Künstlern großartige Kulturschaffende der lokalen Kulturszenen in einem professionellen und familienfreundlichen Rahmen.

DAS PROGRAMM

Luftakrobatik mit „Wise Fools“

Wise Fools ist ein finnisch-südafrikanisches, rein weibliches Circus-Trio und bietet mit "Trashpeze" explosive Energie hoch in der Luft. Drei originelle Persönlichkeiten auf dem Triple-Trapez und dem Schwungseil führen durch die Geschichte einer „besonderen“ Zusammenarbeit. Die Dinge eskalieren schnell, wenn drei Protagonisten zusammen auf der Bühne stehen. Das Einzige, was sie miteinander teilen: Die Liebe für einen guten Witz. Diese Luftakrobatik-Sensation tourte um die ganze Welt und machte beispielsweise schon Station

in Japan, Australien, Südafrika, Singapur oder Südkorea. Weitere Infos unter www.triowisefools.com

Partnerakrobatik mit „Zinzi & Evertjan“

Ein Stück, welches von aufrichtigem Enthusiasmus, Humor und Live-Musik erfüllt ist. Versuch um Versuch, von völligem Misserfolg bis (fast) zum Erfolg, geben beide Akteure immer wieder ihr Bestes. Sie kämpfen sich durch Bündel verwickelter Gliedmaßen, verknoteter Tonkabel, durch wilde Akrobatik und verzerrte Gitarrenriffs. Was immer auch passiert: The show must go on! Zinzi und Evertjan kombinieren ihre unterschiedlichen Hintergründe zu originellen und erfrischenden Performances, in denen sie Beziehungen und Emotionen zwischen zwei Menschen erforschen und sie in dynamischer und spektakulärer Partnerakrobatik präsentieren. www.zinzi-evertjan.com

Die Herde der Maschinenwesen

Eine Darbietung an der Schnittstelle zwischen Kunstinstallation und mobilem Theater, ein Act der Marke *“Das haben wir noch nie gesehen!”* Die Herde der Maschinenwesen ist eine lebendig gewordene Installation aus recycelten Fahrrädern. Langsam ziehen sie vorbei. Ritzel rotieren, Ketten klirren, metallische Augen leuchten. Verwegen gekleidete Hirten versuchen, die Herde stählerner Kreaturen auf Kurs zu halten. Dort bricht eines aus, hier bleibt ein Junges zurück. Weidewechsel, Almatrieb oder der Weg zur Schlachtbank? Sirrend und surrend kurbeln sich die roboter-ähnlichen Wesen einer nachhaltigen Zukunft entgegen. Eine nostalgische Hymne an die Zeit der Mechanik, als Automation noch sichtbar, begreifbar und nachvollziehbar war. Sie visualisiert die gelungene Verbindung von technischem Fortschritt und Upcycling in Zeiten knapper Ressourcen ebenso wie die Do-it-yourself Mentalität und die Abenteuerromantik. Weitere Infos unter www.foolpool.de

Circus Sternchen

Die lokalen Akteurinnen und Akteure der Circusschule im Landkreis Oldenburg zeigen Ausschnitte aus ihrem aktuellen Programm. Außerdem bieten sie an einer Animations-Station das Probieren und Erleben von Circustechniken an. Weitere Infos unter www.circus-sternchen.de

Tickets

Der Ticketpreis beträgt pro Person 5,- €, wobei Kinder bis einschließlich 14 Jahre freien Eintritt haben. Tickets gibt es

- bei der Tourist-Info umtref Wardenburg in der Oldenburger Straße 228
- per Vorbestellung - telefonisch unter 04407-73116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de
- direkt beim Kulturfest

Organisatorisches

Das Kulturfest wird unter den geltenden Corona-Vorschriften stattfinden.

Veranstalter vom SpielART Kulturfest ist der ESHV - engagiert und sozial in Hatten e.V. in Kooperation mit der Alten Ziegelei Westerholt und der Gemeinde Wardenburg.

Unterstützt wird das Projekt durch: Niedersachsen dreht auf!, die Kulturförderung des Landkreises Oldenburg, die Regionale Kulturförderung der Oldenburgischen Landschaft und die EWE Stiftung.

Alle aktuellen Informationen unter www.spielart-geist.de

07.06.2022

Spende einer Sitzgarnitur für die Kita Littel

Die Kindertagesstätte Littel hat von der Firma „Zaunteam Friesische-Wehde“ aus Zetel eine neue Sitzgarnitur erhalten.

Mit den zunehmend sommerlichen Temperaturen finden in der Kindertagesstätte Littel nun auch vermehrt solche Aktivitäten unter freiem Himmel statt, für die in der kälteren Jahreszeit oft ein Dach über dem Kopf erforderlich ist.

Hierzu gehören beispielsweise das gemeinsame Frühstück zum Beginn eines Kita-Tages, die Morgenkreise, verschiedene Aktionen oder andere tolle Projekte im Garten der Kita.



Um den Bestand an kindgerechten Sitzmöglichkeiten in der Kita aufzustocken, spendete die Zeteler Firma „Zaunteam Friesische-Wehde“ der Kita eine neue Sitzgarnitur aus recyceltem Material, die nun dem Förderverein der Einrichtung offiziell übergeben wurde.

Der Kontakt zur Firma war über eine persönliche Verbindung einer Kita-Mitarbeiterin zustande gekommen – und damit der Wunsch, den Kindern der Einrichtung etwas Gutes zu tun.

Förderverein, Kinder und Team der Kita Littel freuen sich über die neue Sitzgarnitur, die an ihrem ersten Kita-Tag dann auch ausgiebig getestet wurde.

Foto: Kita-Kinder weihen die neue Sitzgarnitur ein; im Hintergrund Mitarbeiter des „Zaunteam Friesische-Wehde“

08.06.2022

Waldkonzert mit "Fisch`n friends" im Gloysteins Fuhren

Zu einem besonderen Open-Air-Konzert mit der Wardenburger Bigband „Fisch`n friends“ am Freitag, 24. Juni laden die Wardenburger Musikfreunde und die Gemeinde Wardenburg ab 19.30 Uhr herzlich ein. Als *special guests* runden die Jugend-Bigband „Lass krachen“ und der Musiker Raphael Muller das Programm ab.

„Fisch`n friends“ wurde 2012 ins Leben gerufen und entstand als eigenständige „Abteilung“ des 2012 gegründeten Vereins „Musikfreunde Wardenburg e.V.“ unter der Leitung von Lutz Fischer. Das Programm von „Fisch`n friends“ umfasst Klassiker wie „Stompin`at the Savoy“ von Benny Goodman oder auch Poptitel wie „Just the way you are“ von Billy Joel wie natürlich auch eigene Kompositionen.

Die Jugend-Bigband „Lass krachen“ gibt es seit 2019 und spielt klassische Bigband-Nummern wie auch poppigere Stücke. Für die Nachwuchsmusikerinnen und -musiker handelt es um ihren ersten öffentlichen Auftritt. Corona beding wurden frühere Auftritte immer wieder verschoben; erst in diesem Frühjahr konnten die Proben wieder aufgenommen werden.

Über den Abend verteilt wird Sänger und Multiinstrumentalist Raphael Muller verschiedene Stücke singen und die Gäste mit seiner außergewöhnlichen Stimme mitnehmen.

Im Vordergrund steht bei allen Musikerinnen und Musikern der Spaß und die Spielfreunde und der unbedingte Wille, „gute handgemachte Musik zu machen“ zu präsentieren.

Jeder Gast sollte zur Veranstaltung Sitzmöglichkeiten, Essen und Trinken selber mitbringen.

Die Waldlichtung wird zu diesem Zweck durch den Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg gemäht, so dass alle Besucherinnen und Besucher sich bei diesem Konzert wohlfühlen und mit allen Sinnen genießen können.

Der Eintritt zum Waldkonzert ist frei; um Spenden an den Verein wird gebeten.

08.06.2022

Tag der offenen Tür im Bürgerhaus Wardenburg

Am Sonntag, 26. Juni, öffnet das Bürgerhaus Wardenburg von 12.00 bis 18.00 Uhr für alle großen und kleinen Besucher die Türen. Eine offizielle Begrüßung findet um 12.30 Uhr statt.

Nachdem bei der Eröffnung des Bürgerhauses im Juni 2020 Corona bedingt auf eine größere Feier verzichtet werden musste, möchte das Team der Einrichtung nun die Gelegenheit nutzen, das Haus im Rahmen eines Tages der offenen Tür vorzustellen.

Wer das Bürgerhaus noch nicht kennt oder es noch besser kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, sich an diesem Tag ein Bild von den Räumlichkeiten und Angeboten der Einrichtung zu machen.

Auf die Gäste warten viele Aktionen wie zum Beispiel Kinderschminken, Buttons herstellen, Fotos mit dem Greenscreen oder Cajon spielen mit Sven Kratzer von DrumTime.

Außerdem präsentieren sich viele der Gruppen, die das Bürgerhaus regelmäßig nutzen, so dass insgesamt ein buntes Programm entstanden ist. Mit dabei sind die Eine Welt Gruppe Wardenburg, die Fairtrade Steuerungsgruppe, das „Café Kinderwagen“ und das „Café Bobbycar unterwegs“ mit Spielmobil, der VDK Sozialverband, der NABU, die Stiftung Hospizdienst Oldenburg, der Kinderschutzbund Ortsverband Oldenburg sowie natürlich der Jugendtreff mit einer Jugendgruppe.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mittags gibt es Pizza aus dem Steinofen und später versorgt der VDK die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Außerdem gibt es Kaltgetränke und vieles mehr.

Fragen beantwortet die Leiterin des Bürgerhauses Silke Gherbi-Opel gerne telefonisch unter 04407-2769 oder per E-Mail an buergerhaus@wardenburg.de

09.06.2022

Gemeindegewettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft!"

Der Gemeindegewettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ findet in diesem Jahr im Zeitraum vom 20. bis zum 23. Juni statt.

Im Rahmen des Wettbewerbs werden die insgesamt 18 Ortschaften durch eine Bewertungskommission bereist und anhand festgelegter Kriterien – wie der Name schon sagt – bewertet. Hierbei wird den Besonderheiten der drei bestehenden Kategorien - jüngere Ortschaften, ältere Ortschaften und Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten - Rechnung getragen.

Anhand der Bewertungsergebnisse wird nach der Bereisung eine Platzierung der Ortschaften vorgenommen. Die abschließende Preisvergabe erfolgt im Rahmen einer Abschlussveranstaltung.

Die Bewertungskommission besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine (ARGE), der Ortschaften, der Wardenburger Landfrauen sowie der Gemeinde Wardenburg.

Die genauen Besichtigungstermine können dem anliegenden Bereisungsplan entnommen werden.

Für Rückfragen steht Frau Tavan von der Gemeindeverwaltung gerne telefonisch unter 04407 – 73-199 zur Verfügung.

09.06.2022

Ferienpass Sommerferien 2022

Endlich ist es soweit – die langersehnten Sommerferien stehen vor der Tür und mit ihnen auch der Ferienpass 2022. Die Jugendpflege Wardenburg hat wieder ein abwechslungsreiches Programm für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren auf die Beine gestellt. Rund 80 Veranstaltungen gibt es zu entdecken. Anmelden kann man sich online unter www.ferienpass-wardenburg.de.

„Im Programm finden sich Aktionen, die wir zum ersten Mal anbieten, aber natürlich auch solche, die sich in den letzten Jahren bewährt haben. So hoffen wir, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist“, erklärt Jugendpflegerin Silke Gherbi-Opel.

Mit dabei in diesem Jahr ist ein TIKTOK-Workshop – hier geht es um das Erstellen von eigenen Videos und natürlich auch um das Thema Datenschutz. Weitere digitale Workshops wie „Fotos mit dem Green Screen erstellen“ und „Die Jagd nach Mr. X“ werden mit den hausinternen iPads angeboten, die – wie die gesamte digitale Ausstattung der Jugendpflege - aus Mitteln der Telekom Stiftung finanziert wurden.

Alle Fans landwirtschaftlicher Maschinen kommen beim Besuch von „SIKU-Hausen“ auf ihre Kosten – hier können verschiedene Bereiche der Landwirtschaft simuliert werden.

Auch verschiedene Fahrten stehen auf dem Programm, beispielsweise der Besuch des Serengeti Parks oder die Besichtigung des Werder Stadions in Bremen. Auch ist in diesem Jahr als besondere Attraktion wieder das große Zeltlager in Hundsmühlen im Ferienpass enthalten.

Weiterhin wird eine Zirkuswoche mit dem Circus Radieschen angeboten – eine Aktion der Flüchtlingshilfe Wardenburg.

Wie jedes Jahr unterstützen auch viele Vereine den Ferienpass mit ihren Angeboten. Der Bürgerverein Wardenburg plant beispielsweise eine Fahrt zur Seehundaufzuchtstation in Norddeich und auch der Fischereiverein Wardenburg bietet zwei Tage Aktionen „Rund ums Angeln“ an.

Wer sich gerne sportlich austoben möchte, kann dies beim Tennis, Klettern oder *Stand-up-Paddling* auf der Hunte tun.

Beliebte Klassiker wie das Kinderkino in der Alten Ziegelei in Westerholt sind auch wieder mit dabei.

Für die älteren Kinder und Jugendlichen gibt es spezielle Aktionen wie etwa Kart fahren oder Besuche des *Escape Rooms* oder der *Lasertag-Arena* in Oldenburg.

Übrigens ist es in diesem Jahr erstmals möglich, die einzelnen Veranstaltungen online zu bezahlen. „*Dadurch ist das gesamte Verfahren etwas nutzerfreundlicher geworden*“, freut sich die Jugendpflegerin.

14.06.2022

„Platz am Querkanal mit Brückensymbol“ - Einweihungsfeier anlässlich der Neugestaltung

Am Mittwoch, 14. Juni 2022 fand in Südmoslesfehn die Einweihungsfeier für den „Platz am Querkanal mit Brückensymbol“ statt.

An den Feierlichkeiten nahmen Vertreter des Ortsvereins Südmoslesfehn, der ausführenden Firmen Oltmanns Metallbau aus Oldenburg sowie Friedemann Richter aus Wiefelstede, von LEADER Wildeshauser Geest, die Ausschussmitglieder des Ausschusses für Hoch- und Tiefbau sowie Vertreter der Gemeindeverwaltung teil.

In der Nähe der heutigen Diedrich-Dannemann-Straße führte früher von Hundsmühlen eine Klappbrücke über den Querkanal in die Ortschaft Südmoslesfehn.

Der Querkanal diente der ehemaligen „Fehnanstalt Hundsmühlen“ zur Moorentwässerung und als Abfuhrkanal für den gewonnenen Heiz-Torf (auch der ersten Dampfloks) in Richtung Oldenburg und stellte somit ein wichtiges infrastrukturelles Element der Ortschaft dar. Vor diesem Hintergrund kann er im Zusammenhang mit dem (alten) Küstenkanal als eine Art Keimzelle Südmoslesfehns gesehen werden. Diese historische Bedeutung des Querkanals war bisher nicht erkennbar.

Im Jahr 2018 stellte der Ortsverein Südmoslesfehn daher den Antrag auf eine Umgestaltung des Bereiches am östlichen Ortseingang von Südmoslesfehn, um den Kanal und die historischen Wurzeln wieder sichtbar zu machen. Dazu legte er fundierte Planungen vor. Auch im weiteren Verlauf und an der späteren Umsetzung des Projektes engagierte sich der Ortsverein durch Eigenleistungen und finanzielle Eigenmittel und trug somit auch zur Realisierung bei. Langfristiges Ziel des Ortvereins ist es auch, darauf hinzuwirken, dass das Kulturdenkmal Querkanal vor der zunehmenden Verlandung geschützt und damit langfristig erhalten bleibt.

Nach längerer Planungsphase und etwa dreimonatiger Bauzeit ist der Querkanal nun als „Keimzelle des Dorfes“ wieder deutlich sichtbar und der Ortseingang als solcher erkennbar. Hierzu wurde ein attraktiver Aufenthaltsbereich südlich der Diedrich-Dannemann-Straße und auf der Nordseite ein vertikaler „Hingucker“ platziert. Es handelt sich um eine stilisierte Klappbrückenkontur von 10 Metern Länge und 6,5 Metern Höhe in Anlehnung an das historische Vorbild.

Durch die neuen „fehntypischen“ Geländer, Sitzkisten, ergänzende Bepflanzungen, auch mit Sumpfstauden am wieder begradigten Kanalufer, wird das Erscheinungsbild an der Ortsgrenze Hundsmühlen-Südmoslesfehn deutlich aufgewertet.

Die Maßnahme wird mit 45.000 Euro aus dem LEADER-Programm gefördert.



10.06.2022

Hallenbad Wardenburg senkt an zwei Tagen die Wassertemperatur

Vor dem Hintergrund massiv steigender Energiepreise wird auch im Hallenbad Wardenburg über Maßnahmen zur Eindämmung der hohen Energiekosten nachgedacht. Ziel dabei ist es auch, die gestiegenen Kosten nicht auf die Badegäste und damit auf die Eintrittsgelder zu übertragen.

Nach Abwägung der Möglichkeiten fiel der Blick auf die Warmbadetage, an denen die Wassertemperatur von 28 auf 29 Grad angehoben wird. Die Warmbadetage, die bisher mittwochs und donnerstags stattgefunden haben, werden ab sofort nicht mehr angeboten. Diese Maßnahme bedeutet für die Badegäste keine allzu große Einschränkung; auf der anderen Seite können durch das ausbleibende Aufheizen jährlich mehrere Tausend Euro eingespart werden.

Infolgedessen verbleibt die Wassertemperatur konstant bei 28 Grad, was für viele Badegäste vermutlich kaum spürbar sein wird.

Das Team des Hallenbades bittet Ihre Badegäste um Verständnis für diese Maßnahme.

16.06.2022

Bekämpfung Eichenprozessionsspinner

Der Eichenprozessionsspinner breitet sich im Gemeindegebiet vermehrt aus. Die Brennhaare der Raupen bergen schwere gesundheitliche Risiken für Menschen und Tiere und können entzündliche Hautreizungen und Atembeschwerden auslösen. Es wird daher dringend dazu geraten, sich von den Raupen, deren Nestern und Häuten fernzuhalten.

Für die Entfernung von Nestern wird von der Gemeinde eine Fachfirma beauftragt. Aufgrund des zahlreichen Auftretens ist es jedoch leider nicht möglich, alle Nester entfernen zu lassen. Daher wird nur noch an hochfrequentierten öffentlichen Wegen, auf Spielplätzen, an Bushaltestellen und ähnlichen Stellen gegen die Raupen vorgegangen.

Mitarbeiter des Baubetriebshofes kennzeichnen jedoch befallene Eichen mit rot-weißem Absperrband. In nächster Zeit erfolgt zusätzlich die Aufstellung von Warnschildern, um auf die Gefahrenstellen hinzuweisen.

Die Gemeinde bittet darum, insbesondere solche Nester in hochfrequentierten öffentlichen Bereichen beim Baubetriebshof zu melden – telefonisch unter 044074-20 900 oder per E-Mail an baubetriebshof@wardenburg.de

17.06.2022

Konzertreihe "Wardenburg live! am Bürgerhaus" geht in die zweite Runde

Nach den durchweg guten Erfahrungen im letzten Jahr geht die viertägige Open-Air-Konzertreihe vom 7. bis zum 10. Juli in eine zweite Runde. An jedem der vier Termine erwartet

Freundinnen und Freunde guter handgemachter Musik am Bürgerhaus jeweils ein musikalisches Highlight mit Künstlerinnen und Künstlern aus der Region.

„Es ist uns, glaube ich, gelungen, wieder ein schönes und vielseitiges Programm auf die Beine zu stellen, so dass auch für alle Altersgruppen etwas dabei ist“, ist Kulturbeauftragter Hendrik Müller zufrieden. „Das bewährte Konzept haben wir um Nachwuchsmusik, Orchestermusik und plattdeutsche Musik ergänzt“.

Das Programm im Einzelnen:

Raphael Muller und Lutz Fischer spielen Lieder und Chansons

Den Auftakt zur Konzertreihe machen die beiden Multiinstrumentalisten Raphael Muller und Lutz Fischer, die schon seit 40 Jahren freundschaftlich wie musikalisch miteinander verbunden sind. In ihrem exklusiven Programm singen und wechseln sie die Instrumente so wie es gerade passt – ein unterhaltsamer Abend mit spaßiger Moderation ist garantiert. Mit einem Augenzwinkern zelebrieren sie die deutsch-französische Freundschaft. Der Eintritt beträgt 10,- Euro.

Iko Andrae & Band: Plattdeutscher Pop und Meer

Iko Andrae und seine Bandkollegen nehmen ihr Publikum mit auf eine Reise, über ‚Verlassene Pflasterstraßen‘ auf Wangerooge, zum Leuchtturm ‚Roter Sand‘ oder in die ‚Pirates Bay‘ auf Tobago. Das Programm ist dreisprachig, mal auf Platt, Hochdeutsch oder auf Englisch. Wie ein roter Faden taucht das Meer immer wieder auf in den Songs von Iko Andrae und seiner Band. Dieses platt-akzentuierte Konzert findet in enger Zusammenarbeit mit der Plattdeutschbeauftragten Sylvia Eilers statt. Der Eintritt beträgt 10,- Euro.

The Blue Lights und Surprise: Jugendbands der Musikschule des Landkreises Oldenburg

Beide Bands bestehen aus Schülerinnen und Schülern der Musikschule des Landkreises Oldenburg im Alter von 14 bis 17 Jahren. „Surprise“ hat sich unter Anleitung von Gitarrenlehrer Andreas Knapp ein kleines Repertoire von Coversongs aus dem Bereich Rock und Pop erarbeitet. Etwas härter wird es im Anschluss mit

der Band um den Frontmann „Heavy-Metal-Klaas“ - bekannt aus der Casting-Show "The Voice Kids". „The Blue Lights“ präsentieren neu erarbeitete Songs aus den Bereichen Rock/Alternative. Angeleitet werden sie von Gitarrenlehrer Thomas Milowski. Der Eintritt ist frei.

WARDENBURG
LIVE! am Bürgerhaus
7. bis 10. Juli 2022

Markus Rohde & Band

Lutz Fischer & Rafael Muller

Iko Andrae & Band

Twelve BB

The Blue Lights

Blockflötenorchester Wardenburg

Surprise

Tickets telefonisch unter 04407-73116
oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de

GE MEINDE
WARDENBURG

Twelve BB: Blues-Rock

TWELVE BB spielen Blues-Rock. Dies tun sie mit viel Lust an ausgeprägten Improvisationen von Gitarre und Orgel. Die Vorlagen dazu liefern die Gitarristen des modernen elektrischen Blues wie Derek Trucks, Robben Ford; John Scofield oder Joe Bonamassa. Die Musik grooved, die Gitarre singt und rockt, die Orgel schreit und gesungen wird mit viel Emotion. Der Eintritt beträgt 10,- Euro.

Blockflötenorchester Wardenburg

Nach über 40-jährigem Bestehen ist das Blockflötenorchester in Wardenburg eine Institution. Das dargebotene Repertoire umfasst Pop- und Filmmusik ebenso wie klassische Werke. Bei diesem Konzert kommen die Gäste auch in den Genuss neuerer Interpretationen. Gespielt wird mit Blockflöten in Längen zwischen 24 Zentimetern und zwei Metern. Der Eintritt ist frei.

Markus Rohde & Band spielen Rockmusik für Kinder

Markus Rohde und seine Band spielen Rockmusik für Kinder von 5 bis 99. Mit spannenden Geschichten und coolem Beat lässt Markus Rohde Bilder entstehen, die Kinder ebenso wie Erwachsene berühren. Und weil seine Lieder auch richtig rocken, kommen dabei alle in Bewegung - Eltern wie Leichtmatrosen. Präsentiert wird das neue Programm "Wir sausen los", welches sich einem Tag voller Musik widmet und voller Geschichten mit bunten, lauten und leisen Tönen ist. Der Eintritt beträgt 5,- Euro.

Das Programm als Übersicht:

Donnerstag	7. Juli, 20.00 Uhr:	Raphael Muller und Lutz Fischer (Lieder und Chansons)
Freitag	8. Juli, 20.00 Uhr:	Iko Andrae & Band (Plattdeutscher Pop und Meer)
Samstag	9. Juli 16.00 Uhr:	Surprise (Rock/Pop)
	17.00 Uhr:	The Blue Lights (Rock/Alternative)
	20.00 Uhr:	Twelve BB (Blues-Rock)
Sonntag	10. Juli 11.00 Uhr:	Blockflötenorchester Wardenburg
	16.00 Uhr:	Markus Rohde & Band (Rockmusik für Kinder)

Organisatorisches

Die Konzerte finden unter freiem Himmel am Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3a, statt.

Der Einlass für erfolgt jeweils ab einer Stunde vor Konzertbeginn. Ticketreservierungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich.

Eine Bewirtung der Gäste findet nicht statt; Getränke können jedoch gerne selber mitgebracht werden.

24.06.2022

Ergebnisse des Gemeindegewinnwettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden“

Die Sieger des Wettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“ 2022 stehen fest. Achternmeer, Charlottendorf-Ost und Westerborg belegen in ihren jeweiligen Kategorien die ersten Plätze.

Auch in diesem Jahr wurde durch die Orts- und Bürgervereine mit ihren Mitgliedern wieder einiges im Gemeindegebiet bewegt – ganz nach dem Motto „Unser Dorf soll schöner werden“.

Alle insgesamt 18 Ortschaften sind durch eine Bewertungskommission bereist und in drei Kategorien bewertet worden: Jüngere Ortschaften, ältere Ortschaften und Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten. So stellte die Bewertungskommission erfreulich fest, dass alle Ortschaften ein ansehnliches und gepflegtes Erscheinungsbild präsentieren.

Wettbewerbs-Verlierer gibt es also keine. Allen Orts- und Bürgervereinen wird bei der traditionellen Abschlussveranstaltung eine Urkunde für die Teilnahme am Wettbewerb ausgehändigt. Diese wird am 17.09.2022 durch die Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine in Hundsmühlen ausgerichtet.

Platzierung

Gruppe A1 (ältere „gewachsenere“ Ortschaften, alte Höfe und alte Baumbestände)

Ortschaft	Insgesamt	Ø	Platzierung
Westerburg	525	87,50	1
Littel	505	84,17	2
Westerholt	501	83,50	3
Höven	492,5	82,08	4
Oberlethe	484	80,67	5
Achternholt	451	75,17	6
Astrup	398	66,33	7

Gruppe A2 (neuere Ortschaften, gleich- und großflächig, neue Höfe, jüngere Baumbestände)

Ortschaft	Insgesamt	Ø	Platzierung
Charlottendorf-Ost	495,5	82,58	1
Harbern II	485	80,83	2
Benthullen	483	80,50	3
Harbern I	471	78,50	4
Charlottendorf-West	460	76,67	5
Fladder-Fünfhausen	414	69,00	6

Gruppe B (Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten)

Ortschaft	Insgesamt	Ø	Platzierung
Achternmeer	533	88,83	1
Hundsmühlen	518	86,33	2
Wardenburg	476	79,33	3
Südmoslesfehn	449	74,83	4
Tungeln	397	66,17	5

27.06.2022

Beetgestaltung vor dem Spielplatz Breslauer Straße

Seit vielen Jahren engagieren sich die Anwohnerinnen und Anwohner des Spielplatzes Breslauer Straße bei der Beet-Gestaltung und Pflege am Eingang sowie an den Seiten des Spielplatzes - mit beeindruckend einladendem Ergebnis. Vielen Dank dafür!



29.06.2022

Verpachtung Kiosk und Parkplatz Westerholter Badesees

Die Gemeinde Wardenburg sucht für die Sommerferien eine Pächterin oder einen Pächter für den Kiosk sowie den Parkplatz am Westerholter Badesees.

Ein Pachtzins ist nicht zu zahlen. Lediglich die Betriebs- und Nebenkosten sind zu tragen. Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Parkplatzes verbleiben überwiegend beim Pächter. Zu den Aufgaben gehört, sich um die Sauberkeit und Ordnung auf dem Gelände zu kümmern.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 07.07.2022 bei der Gemeinde unter der Durchwahl 04407/73-130 oder per E-Mail an hauptamt@wardenburg.de.

30.06.2022

Tierheim Oldenburg und Gemeinde Wardenburg schließen Kooperationsvertrag

Das Tierheim Oldenburg nimmt nun auch Tiere aus der Gemeinde Wardenburg auf. Bürgermeister Christoph Reents und der stellvertretende Amtsleiter Sven Wiedenfeld statteten der Einrichtung einen Begrüßungsbesuch ab.

Rund sechzehn Jahre lang war der Tierschutzverein Friesoythe im 30 Kilometer entfernten Sedelsberg die richtige Anlaufstelle, wenn es um die Unterbringung sogenannter Fundtiere aus der Gemeinde Wardenburg ging. Im gegenseitigen Einvernehmen wurde der Vertrag nun aufgehoben. *„Das Tierheim Sedelsberg war für uns über die Jahre ein zuverlässiger Partner. Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns“*, blickt Sven Wiedenfeld zurück.

Um eine neue Lösung für die Unterbringung von Tieren zu finden, wurde eine Ausschreibung durchgeführt – mit dem Ergebnis, dass die Gemeinnützige Trägergesellschaft des Tierheims Oldenburg mbH ab dem 1. Juli für den Bereich der Gemeinde Wardenburg zuständig ist.

Bei einem Kennenlernbesuch erhielten die Gemeindevertreter von Tierpfleger Benjamin Heyer eine Führung durch das Gebäude und über das Gelände. *„Das Tierheim ist eine top gepflegte und moderne Einrichtung mit großzügigem Platzangebot“*, ist Christoph Reents beeindruckt. *„Wir sind sehr angetan und freuen uns auf die Zusammenarbeit.“* Ein großer Vorteil sei auch die räumliche Nähe zur Gemeinde Wardenburg.

Über einen ansprechenden Internetauftritt unter www.tierheim-ol.de können sich auch Bürgerinnen und Bürger einen Eindruck vom Tierheim verschaffen.

Bürgerinnen oder Bürger, die halterlose Tiere im Gemeindegebiet auffinden, werden gebeten, den betreffenden Fund direkt beim Tierheim Oldenburg zu melden. Das Tierheim ist täglich zwischen 10.00 und 12.00 Uhr sowie zusätzlich mittwochs bis sonntags in der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr unter der Rufnummer 0441 - 50 42 93 erreichbar.



Allgemeine Fragen beantwortet auch die Gemeinde Wardenburg unter der Rufnummer 04407-73121.

Foto: Benjamin Heyer, Sven Wiedenfeld und Christoph Reents

06.07.2022

Sommerfest der Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher

Das diesjährige Sommerfest mit den Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorstehern der Gemeinde Wardenburg fand am 06.07.2022 im Tungeler Krug (My-Bier) statt. Das Sommerfest ist eine alljährliche Veranstaltung, die an wechselnden Orten im Gemeindegebiet stattfindet, damit immer wieder auch andere Ortsteile berücksichtigt werden können.

Neben den Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorstehern nahmen an der Zusammenkunft Bürgermeister Christoph Reents, die stellvertretenden Bürgermeister Peter Kose und Hajo Suhr, sowie die Amtsleiterinnen und Amtsleiter der Gemeindeverwaltung teil. So bietet dieses Treffen gute Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher sind im Wesentlichen Bindeglieder zwischen der Gemeinde Wardenburg und den einzelnen Ortschaften. In dieser Funktion übernehmen sie nach Absprache repräsentative Tätigkeiten wie Besuche von Alters- und Ehejubilaren, um Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen. Doch auch die Meldung auftretender Schäden in den jeweiligen Ortschaften und andere wiederkehrende Aufgaben gehören zum Aufgabenfeld.

Nach Entscheidung des Gemeinderates am 16.06.2022 wurden im Rahmen der Veranstaltung folgende Personen als Bezirksvorsteherin bzw. Bezirksvorsteher bestellt.

- Linda Martens für den Bezirk Wardenburg II West (nicht anwesend)
- Peter Puschmann für den Bezirk Wardenburg II Ost
- Hermann von der Pütten für den Bezirk Südmoslesfehn

Darüber hinaus wurden folgende Bezirksvorsteher für ihre langjährigen Tätigkeiten geehrt:

- Uwe Oltmann, 10 Jahre
- Egon Fürup, 15 Jahre
- Manfred Künnemann, 40 Jahre

Außerdem wurde Herr Willy Kayser nach 21-jähriger Tätigkeit als Bezirksvorsteher verabschiedet.

07.07.2022

Hallenbad schließt während der Sommerferien

Wegen der jährlich anstehenden Revisionsarbeiten schließt das Hallenbad in den Sommerferien vom 18. Juli bis zum 22. August. Bei sommerlichem Wetter wird das Hallenbad-Personal stattdessen an den Werktagen den Westerholter Badesee überwachen.

Im Hallenbad wird die Zeit genutzt, um die jährlich vorgeschriebenen Arbeiten vorzunehmen. Hierzu wird aus dem Becken das Wasser komplett abgelassen. Sämtliche Rohre werden gespült und die Wasseraufbereitungsanlage wie sämtliche Pumpen des Hallenbades geprüft. Während der dann auch anstehenden Grundreinigung des Schwimmbeckens wird dieses auf mögliche Schäden untersucht, die bei Bedarf behoben werden. Außerdem werden im gesamten Gebäude kleinere Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Alle wichtigen Informationen finden sich auf der Seite des Hallenbades unter www.hallenbad-wardenburg.de. Für Rückfragen steht das Team des Hallenbades telefonisch unter 04407-8885 oder per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de zur Verfügung.

Das Hallenbad-Team wünscht allen Badegästen einen erholsamen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen nach den Ferien.

07.07.2022

Neues Drehkarussell auf dem Spielplatz am Mittelweg

Der Kinderspielplatz am Mittelweg in Wardenburg verfügt nun über ein neues Drehkarussell. Nachdem das alte Gerät aus Sicherheitsgründen abgebaut werden musste, wurde die Anschaffung eines Ersatzes ausgeschrieben.

Eingebaut wurde das neue Drehkarussell von der Firma Merten aus Hude.



08.07.2022

TikTok-Workshop im Bürgerhaus - Dreh` dein eigenes Video!

Bürgerhaus Wardenburg bietet für Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren am 15.7.2022 von 10.00 bis 14.00 Uhr einen TikTok-Workshop an.

Vom Konzept, Animation, Kamerapositionen bis zum Dreh erfährst Du von A bis Z, was es für eine Videoproduktion braucht und kannst am Ende des Tages ein tolles Video mit nach Hause nehmen.

Zur Vorbereitung lernst du verschiedene Formate bei TikTok kennen und den Umgang mit geeigneten Apps zur Videobearbeitung.

Es sind noch freie Plätze vorhanden. Anmeldungen nimmt die Jugendpflege unter 04407-2769 oder per E-Mail an jugendpflege@wardenburg.de entgegen.

14.07.2022

Spielplatz Hermann-Meyer-Straße in Hundsmühlen

Vor einigen Tagen musste der Bauhof der Gemeinde auf dem Spielplatz in der Hermann-Meyer-Straße in Hundsmühlen das große, in die Jahre gekommene Spielkombigerät abbauen.

Das Spielkombigerät stammte aus dem Jahr 2005. Lange Zeit genühten Reparaturen und Instandsetzungen einzelner Bestandteile. Dies war nun leider nicht mehr möglich.



Nach einer Ausschreibung erhielt die Firma Merten aus Hude den Auftrag für den Einbau eines neuen, schönen Kombigerätes. Die Arbeiten am Fundament werden in der nächsten Woche beginnen. Aufgrund von Lieferengpässen, insbesondere für Netzbrücken etc., werden sich die Arbeiten jedoch bis September hinziehen.

Weiterhin ist hier für das nächste Jahr - vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel - die Anschaffung eines weiteren Spielgerätes, einer hochwertigen Tischtennisplatte, geplant.

Die Gemeinde bittet die betreffenden Kinder und Familien also noch um etwas Geduld.

15.07.2022

Anbau Fahrzeughalle bei der Ortsfeuerwehr Wardenburg

Um die erforderlichen Stellplatzmöglichkeiten für die vorhandenen Feuerwehrfahrzeuge der Ortsfeuerwehr Wardenburg zu erweitern, hatte der Rat der Gemeinde Wardenburg beschlossen, dass Feuerwehrhaus Wardenburg mit einem Anbau zu vergrößern.

Für die Umsetzung dieser Baumaßnahme wurden im Haushalt 2021/2022 entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt. Mit der Umsetzung dieser Maßnahme wurde das Architekturbüro Janßen Bär und Partnerschaft aus Bad Zwischenahn beauftragt.

Nach durchgeführter Ausschreibung und Auftragserteilung wurde im November 2021 mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Arbeiten gingen insgesamt zügig voran, so dass der vorgegebene



Zeitplan für die Baumaßnahme gut eingehalten werden konnte.

Ende Juni 2022 konnte der Anbau der Fahrzeughalle fertig gestellt werden und wird der Ortsfeuerwehr Wardenburg nun zur Nutzung übergeben.

Im neuen Anbau sollen der Einsatzleitwagen (ELW), dahinter der vorhandene Feuerwehranhänger untergebracht werden; auf dem zweiten der Mannschaftstransportwagen (MTW), dahinter das Rettungsboot auf dem Trailer. Bei Erfordernis besteht auch die Möglichkeit, zwei größere Einsatzfahrzeuge nebeneinander im Anbau unterzubringen.

Zur offiziellen Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Christoph Reents wurden neben den Ratsmitgliedern auch Vertreterinnen und Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Wardenburg, die benachbarten Feuerwehren, die an dem Bau beteiligten Firmen sowie das Architekturbüro Janßen Bär und Partner eingeladen.

18.07.2022

Neue Seilbahn für den Spielplatz Hermann-Allmers-Straße

Der gut genutzte Spielplatz in der Hermann-Allmers-Straße in Wardenburg hat eine neue Seilbahn erhalten. Am ersten Ferientag machten die Kinder aus dem Hort Wardenburg einen kleinen Ausflug zum Spielplatz, um das neue Spielgerät gebührend einzuweihen.

Die alte Seilbahn aus dem Jahre 2008 musste dringend ersetzt werden. Die Konstruktion aus Lärchenholz hatte witterungsbedingt stark gelitten und mit Reparaturen allein war kein zufriedenstellender Zustand mehr herzustellen.

Aufgrund des robusten Materials hat sich die Gemeinde erstmalig für eine Seilbahn aus Metall entschieden. Diese wurde nach einer Ausschreibung von der Firma Richter aus Wiefelstede Anfang Juni geliefert und eingebaut.

Beauftragt ist des Weiteren der Austausch der Holzterasse neben der langen Rutsche. Diese wird Ende August komplett erneuert.

Die Gemeinde wünscht viel Spaß und schöne Ferien!

Foto: Die Kinder des Hortes Wardenburg mit ihren Betreuerinnen und Mitarbeitenden des Baubetriebshofes sowie der Gemeindeverwaltung



18.07.2022

Baumpflege-Team nun vollständig

Seit dem 1. Juli ist die neue „Arbeitsgruppe Baumpflege“ auf dem Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg vollständig besetzt. Bürgermeister Christoph Reents begrüßte die neuen Mitarbeiter vor Ort.

Vor dem Hintergrund vermehrter Trockenschäden und notwendiger Totholzentfernung sowie auftretenden Schäden durch Stürme oder sonstige Wetterereignisse, der Erforderlichkeit zur Erstellung von Lichtraumprofilen und vorausschauender Jungbaumpflege ist der Aufwand in Sachen Baumpflege in den letzten Jahren erheblich gestiegen. *„Zahlreiche dieser Arbeiten konnten seit langem nicht mehr vom Bauhof allein bewältigt werden und mussten an Fremdfirmen vergeben werden“*, erklärt Baubetriebshofleiter Jan Nitz.

Darum hatte der Gemeinderat beschlossen, zunächst auf ein Jahr befristet, drei zusätzliche Stellen für Baumpflegemaßnahmen zu schaffen. Alle drei Stellen konnten mittlerweile besetzt werden, so dass das Team um den langjährigen Baumkontrolleur der Gemeinde, Enno Heitbrink, nun vollständig ist.

Bereits am 1. April wurde Ralf Heck aus Petersfehn für den Baubetriebshof eingestellt; im Mai folgte Lukes Otten aus Littel und Timm Bubolz aus Wardenburg machte am 1. Juli das Team komplett.

„Auch angesichts des bestehenden Fachkräftemangels bin ich sehr glücklich, dass wir nun drei neue qualifizierte und motivierte Mitarbeiter haben, die bereits über gute Kenntnisse im Bereich der Baumpflege verfügen und auch im Umgang mit der Kettensäge geübt sind“, freut sich Christoph Reents.

Somit konnte direkt mit den Arbeiten begonnen werden. *„Mit dem nun vorhandenen Personalstamm ist es möglich, flexibel, unabhängig und bei auftretenden Schäden gegebenenfalls sofort zu reagieren“, stellt Jan Nitz die neue Situation dar. Und Arbeit gibt es genug; das Auftragsbuch des Baumpflege-Teams ist prall gefüllt. Koordiniert und priorisiert werden die Aufträge von Enno Heitbrink in enger Absprache mit Jan Nitz.*

Die Gemeinde verspricht sich von der Arbeitsgruppe mehr Unabhängigkeit von Fremdunternehmen und deren Preispolitik und eine bessere Kostenkontrolle.

Für die Baumpflegearbeiten wurde langfristig eine Hubarbeitsbühne gemietet. Ein weiteres Fahrzeug ist bestellt, konnte jedoch aufgrund von Lieferschwierigkeiten bisher noch nicht übergeben werden.

Für ihre Arbeit bei der Gemeinde Wardenburg wünschte der Bürgermeister den neuen Mitarbeitern viel Freude und alles Gute. Und mit Blick auf die Hubarbeitsbühne die Mahnung: *„Bitte immer schön heil vom Steiger runterkommen“.*

Foto v.l.n.r.: Timm Bubolz, Lukes Otten, Enno Heitbrink, Jan Nitz, Ralf Heck, stv. Amtsleiterin Sonja Köhler und Christoph Reents



20.07.2022

Rentenberatung

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Peter Heider, findet am Mittwoch, 27. Juli in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können telefonisch Seniorenservicebüro unter der Rufnummer 04407 - 91 95 74 vereinbart werden.

20.07.2022

Jubiläumsfeier wird 2023 nachgeholt

Die Pandemie bedingt zweimalig verschobene Jubiläumsfeier „750 Jahre Wardenburg“ wird am Wochenende vom 2. bis zum 4. Juni 2023 nachgeholt – so hat es eine Planungsgruppe nun einstimmig festgelegt.

„Ich bin der Meinung, dass den Wardenburgerinnen und Wardenburgern nach all der Zeit ein tolles Fest zusteht – unter welchem Namen auch immer“, machte Bürgermeister Christoph Reents bereits zu Beginn des Besprechungstermins deutlich, zu dem die Gemeinde eingeladen hatte.

Zahlreiche Ehrenamtliche aus den Vereinen - allein sieben Orts- und Bürgervereine waren vertreten - nutzten die Gelegenheit, um sich in die weitere Planung mit einzubringen.

Nach lebhafter Diskussion waren sich am Ende alle Anwesenden einig: Aufbauend auf das alte Planungskonzept, wird die Jubiläumsfeier über ein ganzes Wochenende (Freitag bis Sonntag) nachgeholt. Austragungsort ist der Marktplatz an der Huntestraße. Es soll ein Fest für alle Altersgruppen werden, bei dem sich Wardenburgerinnen und Wardenburger begegnen, miteinander feiern und eine gute Zeit miteinander verbringen können.

Mit dem Stimmungsbild des erfolgten Treffens im Rücken kümmert sich um die weitere inhaltliche Ausgestaltung der Feierlichkeiten eine neu zu bildende Planungsgruppe. Insbesondere auch Vertreterinnen und Vertreter aus den Wardenburger Vereinen sind hierzu herzlich eingeladen.

Wer sich an der weiteren Planung beteiligen möchte, kann gerne Kontakt mit Hendrik Müller von der Gemeinde aufnehmen, telefonisch unter 04407-73 116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de.

22.07.2022

Straßensanierung Mastenweg

Der Mastenweg wird voraussichtlich ab Montag, 25.07.2022 wegen Straßensanierungsarbeiten für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Betroffen ist das Teilstück zwischen dem Sportplatz Benthullen und dem Litteler Fuhrenkamp. Hierfür werden Teilbereiche der Fahrbahn aufgenommen und neu verlegt. Umleitungen sind ausgeschildert.

Die Vollsperrung wird voraussichtlich bis zum 19.08.2022 bestehen bleiben. Die Anlieger werden gebeten, den Müll wie gewohnt an die Straße zu stellen. Die ausführende Firma wird dafür Sorge tragen, dass die Müllabfuhr reibungslos erfolgt. Der Anliegerverkehr wird nach Möglichkeit gewährleistet und über den Fortschritt der Maßnahme informiert.

Es wird um eine vorsichtige Fahrweise gebeten.

22.07.2022

Im Seniorenservicebüro beginnt Selina Steinberg ihre Arbeit

Seit dem 1. Juli ist Selina Steinberg im Seniorenservicebüro Wardenburg die neue Ansprechpartnerin - für ältere Menschen und ihre Angehörigen, die Beratung und Unterstützung suchen und für Seniorinnen und Senioren, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Damit tritt sie Nachfolge von Vera Vollmer an, die das Seniorenservicebüro fast vierzehn Jahre geleitet hatte.

Bürgermeister Christoph Reents und Amtsleiterin Marion Schröder besuchten die neue Mitarbeiterin im Bürgerhaus.

„Ich freue mich sehr auf meine neuen Tätigkeiten und auf alles, was mich erwartet. Meine Motivation ist, durch Gespräche mit Menschen in der Gemeinde, durch meine Arbeit und mein Wissen einen individuellen Mehrwert für die Menschen ab dem 60-Lebensjahr in der Gemeinde schaffen zu dürfen“, sagt die 25-jährige gebürtige Hannoveranerin.



Für sie zeichnete sich relativ früh ab, in welche Richtung ihr beruflicher Werdegang gehen sollte. *„Da in meinem engen Familienkreis einige Personen in der Altenhilfe tätig sind, bin ich schon früh mit dem Arbeitsfeld in Kontakt gekommen und habe mich dann für ein Studium der Gerontologie entschieden“.*

Die Bezeichnung "Gerontologie" ist übrigens aus dem Griechischen abgeleitet („Die Lehre vom Greis“) und befasst sich vor allem mit dem Prozess des Alterns sowie dem Alter als Lebensphase.

Ihr Studium schloss Selina Steinberg 2020 mit dem „Master of Arts Gerontologie“ und dem Schwerpunkt „Digitalisierung im Alter“ an der Universität Vechta ab.

Bereits während der Zeit an der Uni arbeitete Selina Steinberg ehrenamtlich in der Alltagsbetreuung von Seniorinnen und Senioren. Ihren Berufseinstieg absolvierte sie dann als Leiterin eines Seniorentreffpunkts des Magistrats der Stadt Bremerhaven. Dort kümmerte sie sich um die Gestaltung von Freizeitangeboten 55+ sowie um die Koordination von Ehrenamtlichen.

Noch in diesem Jahr erlangte Selina Steinberg zusätzlich einen Abschluss bei der Weiterbildung zur „Geprüften Pflegeberaterin nach § 7a SGB XI“.

Für die Gemeinde bringt Selina Steinberg beste Voraussetzungen für die Arbeit im Seniorenservicebüro mit. *„Letztlich hat uns nicht nur ihr beeindruckender Werdegang, sondern insbesondere auch ihr sympathisches und aufgeschlossenes Wesen überzeugt“*, erklärt Amtsleiterin Marion Schröder.

Auch der Bürgermeister freut sich über die Besetzung der Stelle mit Selina Steinberg und wünschte ihr *„für die Arbeit viel Freude und weiterhin gutes Gelingen“*.

Wer Kontakt mit Selina Steinberg aufnehmen möchte, kann dies gerne telefonisch unter 04407-91 95 74, per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de oder persönlich direkt im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a tun. Gerne nimmt Selina Steinberg auch Anregungen für ihre weitere Arbeit entgegen.

Die Öffnungszeiten sind montags, dienstags und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 17.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

22.07.2022

Seniorenfahrt 2022

In diesem Jahr ist es endlich wieder soweit gemeinsam auf Tour zu gehen!

Die Seniorenvertretung der Gemeinde Wardenburg lädt herzlich ein, bei einer Rundfahrt mit dem Bus die Gemeinde anzusehen und dabei durch kompetente Begleitung von den Veränderungen vor Ort zu erfahren.

Anschließend gibt es einen gemütlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen im Wardenburger Hof.

Die Seniorenfahrt findet am Sonntag, 04.09.2022 statt. Um 14.00 Uhr ist Abfahrt auf dem Parkplatz beim Wardenburger Hof. Die Kaffeetafel soll gegen 16.00 Uhr beginnen.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 12,00 €. Die Anmeldung erfolgt mit Einzahlung des Betrages im Seniorenservicebüro im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a. Die Öffnungszeiten sind: Montag, Dienstag und Freitag 08.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr. Ebenfalls kann die Anmeldung beim JUDO Club Achternmeer, Diedrich-Dannemann-Str. 25 in Hundsmühlen,

erfolgen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag 8.00 - 21.00 Uhr, Freitag 8.00 - 20.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr.

Anmeldebeginn ist der 01.08.2022 und Anmeldeschluss ist der 26.08.2022.

Für Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung und Sozialhilfe werden die Teilnahmebeiträge von der Gemeinde getragen. Informationen dazu gibt es im Seniorenservicebüro im Bürgerhaus.

29.07.2022

Kinderreisepässe

Aus gegebenem Anlass teilt das Bürgerbüro der Gemeinde mit, dass bei Reisen in das Ausland auch für Kinder ein gültiger Kinderreisepass erforderlich ist. Bitte prüfen Sie die Dokumente frühzeitig auf ihre Gültigkeit.

Für die Ausstellung bzw. Verlängerung ist ein Termin erforderlich. Die Buchung eines Termines ist möglich unter www.wardenburg.de.

29.07.2022

Wardenburg hilft – Benefizkonzert zugunsten von Menschen in Krisengebieten

Ein Bündnis von Wardenburger Organisationen hat sich zusammengefunden, um anlässlich des Ukraine-Krieges ein Benefizkonzert zugunsten vom Krieg betroffener Menschen zu veranstalten.

Das Konzert findet statt am Sonntag, 11. September in der Zeit von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr im Hof Oberlethe in der Lethe-Halle (das historische Datum wurde aus organisatorischen Erwägungen gewählt).

Zahlreiche Musikerinnen und Musiker aus der Gemeinde Wardenburg und der näheren Umgebung haben zugesagt, die Veranstaltung mit musikalischen Beiträgen zu unterstützen und auf eine Auftrittsgage zu verzichten. Das musikalische Spektrum ist dabei so vielfältig wie spannend.

„Wir wollen uns nicht gewöhnen; nicht an Krieg und daran, dass Menschen gezwungen werden, ihre Heimat zu verlassen“ erklärt Pastorin Imke Gießing eine Intention des Organisations-Teams.

Das Team besteht aus Vertretern der Ev.-luth. Kirchengemeinde, der Kath. Gemeinde St. Josef, der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg, der Steuerungsgruppe Fairtrade, der Flüchtlingshilfe Wardenburg, der Migrationsberatungsstelle Wardenburg des Diakonischen Werkes Delmenhorst/Oldenburg Land e.V. sowie der Gemeinde Wardenburg.

Wenn auch derzeit der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine derzeit klar im öffentlichen Fokus steht, ist es Ziel, gemeinsam ein Zeichen gegen Kriege in der Welt und für Mitmenschlichkeit zu setzen.

Die Spendeneinnahmen kommen dem Aktionsbündnis Katastrophenhilfe zugute, dem die Caritas, unicef, das DRK und die Diakonie Katastrophenhilfe angehören und welches sich in der Ukraine wie auch in anderen Krisenregionen in der Welt engagiert.

Finanziell unterstützt wird das Benefizkonzert von der Bürgerstiftung Wardenburg sowie aus Mitteln des Sponsorenlaufes der Waldschule Hatten.

Praktische Unterstützung erhalten die Organisatoren von der erst im vergangenen Jahr gegründeten Landjugendgruppe Charlottendorf-Westerburg.

Das Programm

- Lutz Fischer wird zusammen mit einer kleinen Abordnung von Teilnehmenden der Musikschule Ritterdando sowie der Musikfreunde Wardenburg ein paar Stücke zum Besten geben.
- Thomas Luhmann, Singer/Songwriter aus Wardenburg, singt selbst komponierte Lieder zur aktuellen Situation. Hierbei begleitet er sich selber auf der Gitarre.
- Leo Delest, gebürtig von der Elfenbeinküste, trägt ebenfalls eigene Kompositionen vor, die durch selbst eingespielten Playback-Aufnahmen begleitet werden.
- Der Projekt-Chor der katholischen Kirchengemeinde St. Ansgar singt stimmungsvoll, lebendig und mit guter Laune neue geistliche Lieder.
- Das Gesangsquartett um Reinhard Obst präsentiert mehrstimmige Stücke; begleitet durch Banjo und Bass oder Gitarre.
- Der Shantychor Oberlethe brilliert mit vierstimmig gesungenen Shantys und einer Begleitung von Akkordeon, Gitarren, Banjo und Bass.
- Das Blockflötenorchester Wardenburg präsentiert eine Auswahl aus dem aktuellen Konzertprogramm.
- Ebenfalls in Planung befindet sich ein Rahmenprogramm für Kinder, welches von der Jugendpflege Wardenburg organisiert wird.

Der Eintritt zum Konzert ist natürlich kostenlos; um Spenden für den genannten Zweck wird gebeten.

Neben Spendenboxen vor Ort steht auch das Spendenkonto der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg zur Verfügung (VR Bank, IBAN: DE35 2806 6214 1202 3957 02, Stichwort „Benefizkonzert“).

02.08.2022

Dienstjubiläen bei der Gemeinde Wardenburg

Am 01.08.2022 gab es im Rathaus zahlreiche Dienstjubiläen, zu denen der Bürgermeister in einer Feierstunde seine Glückwünsche aussprechen konnte.

Frau Ute Valentin konnte ihr 20-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Wardenburg feiern. Sie ist als Sekretärin des Bürgermeisters überwiegend für den Aufgabenbereich im Vorzimmer zuständig.

Seit 30 Jahren gehört Mareike Hackmann-Addicks zum festen Personalstamm der Gemeindeverwaltung und seit vielen Jahren zum Team des Bürgerbüros.

Gemeindeoberamtsrat Frank Speckmann vollendete an diesem Tag bereits sein 35-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Wardenburg. Er ist als allgemeiner Stellvertreter des Bürgermeisters und als Bauamtsleiter im Rathaus tätig.

Die Gemeindeamtsrätin Andrea Biller beging am 01.08.2022 ihr 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. Nach ihrer Ausbildung zur Bürogehilfin absolvierte sie eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Es folgte eine Ausbildung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst beim Landkreis Oldenburg, die Frau Biller im Juli 1995 beendete und im Anschluss daran als stellvertretende Leiterin für das Ordnungs- und Sozialamt bei der Gemeinde Wardenburg eingestellt wurde. Nach einer Umsetzung in das Bau- und Umweltamt (dem heutigen Bauamt) und weiteren Beförderungen übernahm sie 2007 die Leitung des Fachbereichs Soziales und Ordnung (heutiges Sozialamt). Die Funktion der Gleichstellungsbeauftragten hat sie von April 2007 bis September 2012 wahrgenommen. Nach organisatorischen Veränderungen im Rathaus wurde Frau Biller 2015 die Amtsleitung der Kämmerei übertragen.

Herr Reents dankte allen Jubilaren besonders herzlich für die langjährige Tätigkeit und die Treue. In der heutigen Zeit ist es keine Selbstverständlichkeit mehr, dass die Beschäftigten sich mit der Arbeitsstelle so lange verbunden fühlen.

Der Bürgermeister erinnerte daran, dass ohne motivierte Mitarbeitende die täglichen Aufgaben nicht zu erfüllen sind. Gerade vor diesem Hintergrund ist personelle Kontinuität wichtig, wofür die Geehrten in besonderem Maße stehen.



01.08.2022

Wilhelm Busch-Abend: "Buschiaden ... und andere Schmeicheleien"

Ein Wilhelm Busch-Abend mit Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider findet am Donnerstag, 1. September um 19.30 Uhr in der Hofbuchhandlung von Kathrin Wellmann statt.

Wilhelm Busch, 1832 - 1908, ist zweifelsohne der Klassiker des Humors. Mit seinen Geschichten und Gedichten sorgt er für Lachen bei Jung und Alt. Das Publikum erwartet eine breite Auswahl von Hänschen Däumeling, Max und Moritz, Die Fliege bis zur Kritik des Herzens und vielem mehr. Hinter seinen Versen und Geschichten verbirgt sich sehr viel Philosophisches und Weltkluges. Die Schauspieler Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider stöberten in Buschs Schatztruhe und präsentieren Ausgewähltes aus seinem Schaffen. In schneller Folge servieren sie turbulente Geschichten, feinsinnige Verse und skurrile Pointen.

Die Schauspieler Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider arbeiten seit über 18 Jahren zusammen. Seit dieser Zeit brachten sie viele gemeinsame Produktionen auf die Bühne. Markus Maria Winkler spielte beim Südbayerischen Theaterfestival, dem Tourneetheater Das Ensemble Jacob-Schwiers, dem Festspielhaus München und ist mit eigenen Theaterproduktionen bis heute in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf Gastspielreisen. Der Kärntner Jürgen Wegscheider spielte an Theatern in Frankfurt/Main, München und Essen und war regelmäßig auf Theatertournee. Mit seinen vorwiegend literarisch-kabarettistischen Programmen ist er auf Gastspielreisen unterwegs.



Die szenische Lesung ist eine Kooperationsveranstaltung der Hofbuchhandlung und der Gemeinde Wardenburg. Sie findet im Garten der Hofbuchhandlung im Ziegeleiweg 29 statt und kostet 15,- Euro.

Ticketvorbestellungen sind möglich bei der Hofbuchhandlung, Tel.: 04407-8413, oder bei der Gemeinde Wardenburg, Tel. 04407-73116.

Foto: Gerhard Kühn

04.08.2022

Ausbildung bei der Gemeinde Wardenburg

Mit Beginn des neuen Ausbildungsjahres haben drei Nachwuchskräfte eine Ausbildung bei der Gemeinde Wardenburg begonnen.

Am 2. August begrüßten Bürgermeister Christoph Reents, die stellvertretende Hauptamtsleiterin Kerstin Klokow sowie eine Vertretung des Personalrats die neuen Kollegen im Rathaus.

Niko Gushani und Florian Jung haben sich für eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten entschieden und werden diese im Rathaus absolvieren. Herr Gushani ist 21 Jahre alt und kommt aus Wardenburg; Herr Jung ist 24 Jahre alt und wohnt in Nordenham. Die Ausbildungsdauer beträgt jeweils drei Jahre.

Der neunzehnjährige Dennis Kin aus Friesoythe wird im Hallenbad Wardenburg eine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe absolvieren.

Herr Reents wünschte den „Fachkräften von morgen viel Erfolg und Freude bei ihrem Start in das Berufsleben“.

Drei weitere Auszubildende machen zurzeit im Rathaus eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten. Außerdem gibt es eine Auszubildende zur Fachkraft für

Abwassertechnik in der Kläranlage Tungeln. Eine Freiwillige absolviert derzeit das Freiwillige Ökologische Jahr an der Grundschule Achternmeer.



16.08.2022

Seniorenfahrt 2022

Die Anmeldefrist für die Seniorenfahrt am 04.09.2022 hat begonnen und es sind noch ein paar Plätze frei.

Die Seniorenvertretung der Gemeinde Wardenburg lädt herzlich ein, bei einer Rundfahrt mit dem Bus die Gemeinde durch kompetente Begleitung von den Veränderungen vor Ort zu erfahren.

Anschließend gibt es einen gemütlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen im Wardenburger Hof.

Die Seniorenfahrt findet am Sonntag, 04.09.2022 statt. Um 14.00 Uhr ist Abfahrt auf dem Parkplatz beim Wardenburger Hof. Die Kaffeetafel soll gegen 16.00 Uhr beginnen. Interessierte können sich noch bis Freitag, den 26.08.2022 anmelden.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 12,00 €. Die Anmeldung erfolgt mit Einzahlung des Betrages im Seniorenservicebüro im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a. Die Öffnungszeiten sind: Montag, Dienstag und Freitag 08.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr. Ebenfalls kann die Anmeldung beim JUDO Club Achternmeer-Hundsmühlen e.V., Diedrich-Dannemann-Str. 25 in Hundsmühlen, erfolgen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag 8.00 - 21.00 Uhr, Freitag 8.00 - 20.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr.

Für Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung und Sozialhilfe werden die Teilnahmebeiträge von der Gemeinde getragen. Informationen dazu gibt es im Seniorenservicebüro im Bürgerhaus unter der Telefonnummer: 04407/919574.

15.08.2022

Neue Leiterin der Gemeindebücherei Wardenburg

Seit 01. Juli 2022 hat die Bücherei mit Ursula Eicker ein neues Gesicht, die Lesebegeisterte mit Literatur versorgt.

Die gelernte Buchhändlerin freut sich auf die neue Herausforderung und hofft, Sie bald persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres kehrt die Gemeindebücherei nach einer längeren Phase eingeschränkter Öffnungszeiten jetzt wieder zu den altbekannten Öffnungszeiten zurück.

Die Öffnungszeiten der Bücherei ab 25.08.2022:

Mo/Mi/Fr 14.30 - 16.30 Uhr

Di 09.00 - 12.00 Uhr

Do 16.00 - 19.00 Uhr

15.08.2022

Entwicklungen in Achternmeer - Nutzung der ehem. Gaststätte Wiemken

Die Gemeinde hat das Grundstück mit der ehem. Gaststätte und Getränkemarkt erworben. Für die Gemeinde Wardenburg war für den Kauf maßgebend, dass sich hier die Möglichkeit bietet, eine Ortsmitte zu gestalten bzw. zu entwickeln. Wenngleich auch der Bedarf für die Kindertagesstätte und ggfs. auch für die Schule im Blick sind, steht die künftige Nutzung des ehem. Gaststättengebäudes und des Grundstücks noch nicht fest. Zunächst sollen Ideen gesammelt und ein Nutzungskonzept erarbeitet werden, über das der Rat der Gemeinde Wardenburg abschließend entscheiden wird. Dafür wurden die Achternmeerer Gruppen und Vereine eingebunden und es hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet.

Bis zur Klärung der künftigen Nutzung wurde den Vereinen, die die Räume der ehem. Gaststätte bisher genutzt haben, die Möglichkeit der provisorischen Nutzung gegeben. Koordiniert wird dies vom Bürgerverein Achternmeer-Harbern I e.V..

Die Wohnungen in dem Gebäude werden zurzeit schon genutzt. Aufgrund der steigenden Zahl der Geflüchteten aus der Ukraine ist es erforderlich, diese vorübergehend auch für die Unterbringung der Geflüchteten zu nutzen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde auch weiterhin Wohnraum für die Unterbringung der Geflüchteten sucht. Wer hier Unterkünfte melden kann, kann sich an das Sozialamt, Frau Pietraß, Tel.: 04407/73-120 wenden.

22.08.2022

Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

An jedem ersten Dienstagnachmittag im Monat, der nächste Termin ist der 6. September, wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat – ganz nach persönlichen Vorlieben – können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten:

Telefonisch unter 04407-91 95 74 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

23.08.2022

Wiedereröffnung des Hallenbades Wardenburg nach den Sommerferien

Am Dienstag, 30. August ist es endlich soweit. Nach erfolgreich durchgeführten Revisionsarbeiten öffnet das Hallenbad für Schulen und die Öffentlichkeit wieder seine Türen.

Nicht nur das Baden und das Schwimmen gehen wieder los; im Hallenbad werden auch wieder verschiedene Schwimmkurse angeboten. Anmeldungen für die Kurse müssen schriftlich erfolgen. Dies ist möglich unter www.hallenbad-wardenburg.de.

Ab dem 30. August ist das Hallenbad zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag

geschlossen (nur für Schulen und Vereine)

Dienstag

15.30 - 18.00 Uhr (vormittags geschlossen für Schulen)

19.30 - 21.30 Uhr

Mittwoch

06.30 - 07.30 Uhr

09.00 - 11.00 Uhr

15.30 - 18.00 Uhr

20.00 - 21.30 Uhr

Donnerstag

06.30 - 07.30 Uhr

09.00 - 11.00 Uhr

15.30 - 18.00 Uhr

19.30 - 21.30 Uhr

Freitag

06.30 - 07.30 Uhr
15.30 – 19.00 Uhr

Samstag

14.30 - 18.00 Uhr

Sonntag

8.00 - 12.00 Uhr

Alle Informationen über die Öffnungszeiten, Eintrittspreise und Kursangebote finden sich als Aushang im Hallenbad wie auch auf der Homepage des Hallenbades unter www.hallenbad-wardenburg.de.

Bei weiteren Anliegen ist das Hallenbad-Team unter der Rufnummer 04407 / 88 85 und per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de erreichbar.

29.08.2022

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2023/2024 in den Kindertagesstätten

Die Gemeinde Wardenburg möchte darauf aufmerksam machen, dass bereits die Anmeldungen für einen Kindergarten-, Krippen- oder Hortplatz in der jeweiligen Kindertagesstätte für das Kindergartenjahr 2023/2024 möglich sind.

Anmeldeschluss für das Kindergartenjahr 2023/2024 ist am **30.09.2022**.

Krippenplätze für Kinder ab einem Jahr bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres werden in den Kindertagesstätten Wardenburg, Tungeln und Littel, in der evangelischen Krippe Sonnenblume, den evangelischen Kindertagesstätten Bienenkorb und Matthäus in Hundsmühlen sowie in der Krippe Weidenkörbchen angeboten.

Kindergartenplätze für Kinder ab drei Jahren bis zur Einschulung werden in den Kindertagesstätten in Achternmeer, Littel, Tungeln, Wardenburg sowie in den evangelischen Kindertagesstätten Sonnenblume, Bienenkorb und Matthäus angeboten. Außerdem besteht in den Kindertagesstätten Achternmeer, Tungeln und Wardenburg auch die Möglichkeit, Kindergartenkinder mit erhöhtem Förderbedarf für die integrative Erziehung anzumelden.

In der Kindertagesstätte Tungeln, in den Horten Achternmeer und Wardenburg sowie im Hort der AWO in Hundsmühlen sind weiterhin Hortplätze für Kinder ab der Einschulung bis zum vierten Schuljahr vorhanden. Für die Kinder ist eine separate Anmeldung zum Hort neben der Schulanmeldung erforderlich.

Die Anmeldeformulare für die kommunalen Einrichtungen sind auf der Homepage der Gemeinde Wardenburg (Menüpunkt „Formulare“) hinterlegt. Diese Formulare können ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben direkt in der jeweiligen Einrichtung abgegeben werden.

Die Abgabe der Anmeldungen kann jedoch nur nach vorheriger Terminabsprache direkt in den jeweiligen Einrichtungen erfolgen. Nachfolgend eine Übersicht aller Einrichtungen:

Kindertagesstätte Wardenburg

Kindergarten-, Integrations- und Krippenplätze
Frau Gesa Luthardt-Thieme

Telefonnr. 04407 / 2806

Hort Wardenburg

Hortplätze
Frau Kathrin Opitz

Telefonnr. 04407 / 91 58 36

Kindertagesstätte Tungeln

Kindergarten-, Integrations- und Hortplätze
Frau Ludmilla Berg

Telefonnr. 04407 / 8059

Krippe Tungeln

Krippenplätze
Frau Ludmilla Berg

Telefonnr. 04407 / 914 807

Kindertagesstätte Achternmeer

Kindergarten- und Integrationsplätze
Frau Anke Uhde

Telefonnr. 04407 / 8431

Hort Achternmeer

Hortplätze
Herr Julian Gapp

Telefonnr. 04407 / 71 63 63

Kindertagesstätte Littel

Kindergarten- und Krippenplätze
Frau Linda Jansen

Telefonnr. 04407 / 8153

Ev. Kindergarten Sonnenblume

Kindergartenplätze
Frau Rebecca Battram

Telefonnr. 04407 / 5351

Ev. Matthäus Kindertagesstätte

Kindergarten- und Krippenplätze
Frau Dörte Eckermann-Stolle

Telefonnr. 0441 / 35 03 2230

Ev. Krippe Sonnenblume

Krippenplätze
Frau Nicole Kittel

Telefonnr. 04407 / 91 39 630

Ev. Kindertagesstätte Bienenkorb

Kindergarten- und Krippenplätze
Frau Chelsea de Bellis

Telefonnr. 04407 / 91 39 874

Krippe Weidenkörbchen Hundsmühlen

Krippenplätze
Frau Julia Reimann

Telefonnr. 0441 / 36 18 2188

Hort der AWO in Hundsmühlen

Hortplätze
Frau Tanja Habermann

Telefonnr. 0441 / 36 13 2056

31.08.2022

Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige - Neues Angebot im Bürgerhaus

Am 07.09.2022 um 17 Uhr findet wieder das monatliche Treffen des Gesprächskreis „Demenz“ für Angehörige statt. Das Angebot im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a, ermöglicht einen Erfahrungsaustausch zu verschiedenen Fragen im Themenbereich der Demenz und dem Umgang mit der Krankheit. Außerdem können Informationen über Entlastungsmöglichkeiten sowie Finanzierungsmöglichkeiten durch die Pflegeversicherungen bereitgestellt werden.

Begleitet wird das offene Angehörigenangebot durch Kathrin Kroppach. Durch ihre Ausbildung als gerontopsychiatrische Fachkraft, ihre Leitungstätigkeit in der Tagespflege Hundsmühlen und weitere Qualifikationen bietet sie einen fachlichen Rahmen für die Angehörigengruppe.

Eine Anmeldung ist telefonisch möglich unter 04407/919574 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

06.09.2022

Echo zum NWZ-Artikel vom 06.09.2022 - "Kein Weihnachtsmarkt Am Glockenturm"

Die Gemeinde Wardenburg stellt zum Artikel vom 06.09.2022 klar, dass es keine Forderung der Gemeinde an den Wirtschaftsförderungsverein gibt, Strom zu sparen. Richtig ist vielmehr, dass im Zusammenhang eines Antrages des Wirtschaftsförderungsvereines zur Bezuschussung der Stromkosten für die Weihnachtsbeleuchtung an den Straßen – und nicht den Weihnachtsmarkt – in Wardenburg aufgrund der aktuellen Energiesituation die Frage gestellt worden ist, ob es Überlegungen zur Stromeinsparung gibt und die Weihnachtsbeleuchtung in diesem Jahr anders als in den Vorjahren geplant werde. Das könnten z. B. kürzere Beleuchtungszeiten oder z. B. kleinere räumliche Bereiche sein. Eine Antwort hierzu hat die Gemeinde noch nicht erhalten.

Es ist allein die Entscheidung des Vorstandes des Wirtschaftsförderungsvereines, keinen Weihnachtsmarkt durchführen zu wollen.

07.09.2022

Übergabe eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF 20) an die Ortsfeuerwehr Achternmeer

Um den jeweils aktuellen Erfordernissen zu entsprechen, wurde das im Jahr 1988 für die Ortsfeuerwehr Littel beschaffte TLF 16/25, welches im Anschluss zur Ortsfeuerwehr Achternmeer übergeben wurde, im Laufe der Jahre immer wieder modifiziert und aufgerüstet. Nun hatte das Fahrzeug mittlerweile seine Leistungsgrenze erreicht und eine weitere Aufrüstung war nicht mehr möglich. Aus diesen Gründen war es unumgänglich, ein neues Fahrzeug für die Ortsfeuerwehr Achternmeer zu beschaffen.

Innerhalb der Ortsfeuerwehr Achternmeer wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich intensiv mit der Beschaffung des neuen Fahrzeuges beschäftigte. In enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehrführung und der Gemeinde Wardenburg wurde ein Konzept (Leistungsbeschreibung) über die Ausstattung und Leistung des zu beschaffenden Fahrzeuges erstellt.

Mit der Durchführung der Ausschreibung wurde die Kommunale Wirtschafts- und Leistungsgesellschaft (KWL) beauftragt. Die Ausschreibung erfolgte hierbei in 2 Losen (Los 1: Fahrgestell, Los 2: Fahrzeugaufbau).

An den von der KWL durchgeführten Ausschreibungen haben sich mehrere Fachfirmen beteiligt. Bei den durchgeführten Ausschreibungen wurde das von der Ortsfeuerwehr Achternmeer erarbeitete Konzept als Grundlage herangezogen und die Gemeinde Wardenburg, sowie die Ortsfeuerwehr Achternmeer am gesamten Ausschreibungsverfahren beteiligt.

Nach Auswertung der abgegebenen Angebote hat sich die Firma MAN als günstigster Anbieter für das Fahrgestell erwiesen, weshalb die Firma MAN auch den Auftrag zur Lieferung des Fahrgestelles erhalten hat.

Für den Fahrzeugaufbau hat die Firma Rosenbauer aus Luckenwalde den Zuschlag erhalten.

Das Fahrgestell wurde Ende 2021 an die Firma Rosenbauer geliefert, so dass dort mit dem Aufbau des Fahrzeuges begonnen werden konnte. Das HLF 20 wurde, nachdem es soweit fertiggestellt und aufgerüstet war, am 29.06.2022 nach einer Fahrzeugeinweisung von einigen Kameraden der Ortsfeuerwehr Achternmeer von Luckenwalde nach Achternmeer überführt.

Die offizielle Übergabe des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges an die Ortsfeuerwehr Achternmeer fand im feierlichen Rahmen am 02.09.2022 durch Bürgermeister Christoph Reents statt.

Im Rahmen dieser Feierstunde resümierte Ortsbrandmeister Thomas Simon die Planung und Beschaffung des neuen HLF 20 und bedankte sich für die aufopferungsvolle Arbeit aller Mitwirkenden in dieser Zeit.

Der offiziellen Einladung zur Schlüsselübergabe waren etwa 90 Personen gefolgt und übermittelten die besten Glückwünsche. Unter anderem übergab Herr Christian Niedrig als Vertreter der Öffentlichen Versicherung einen Scheck über 5.000,00 Euro.

Im Anschluss standen noch zahlreiche Beförderungen auf dem Programm.

Unter anderem wurden Tim Drake, Pascal Oldigs, Lars Knüver und Patrick Krumland zu Feuerwehrmännern ernannt. Wiebke Weise erhält den Dienstgrad Hauptfeuerwehfrau. Henning Sanders 1. Hauptfeuerwehrmann und Thomas Simon Brandmeister. Bürgermeister

Christoph Reents und Gemeindebrandmeister Herwig Grotelüschen übergaben die jeweiligen Urkunden und Abzeichen und bedankten sich für die Unterstützung der Kameraden und Kameradinnen.

Im Anschluss ging es zum gemütlichen Teil mit Imbiss und Getränken über.



Foto: Thomas Fürst, Feuerwehr Achternmeer

07.09.2022

Neues Spielkombigerät auf dem Spielplatz in der Hermann-Meyer-Straße in Hundsmühlen

Endlich steht es, das neue Spielkombigerät von der Firma Merten aus Hude. Nach einer Sicherheitsüberprüfung durch einen zertifizierten Prüfer ist es nun zum Spielen freigegeben.

Wolfram und die Gemeinde Wardenburg wünschen viel Spaß beim Klettern und Rutschen!



07.09.2022

Spielenachmittag im Hallenbad

Im Hallenbad Wardenburg findet am Samstag, 17. September 2022 in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr wieder der beliebte Spielenachmittag für Groß und Klein statt. Dann stehen Spielen, Toben und Springen zu Discomusik auf dem Plan.

Das Hallenbad-Team würde sich freuen, viele Gäste bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Der Eintritt für das Hallenbad beträgt für Kinder 1,50 Euro, für Erwachsene 3,- Euro.

Für Fragen steht das Hallenbad-Team während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 04407-8885 oder per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de gerne zur Verfügung.

Alle Termine und Informationen können zudem unter www.hallenbad-wardenburg.de abgerufen werden.



07.09.2022

Sitzung der Seniorenvertretung in der Gemeinde Wardenburg

Die nächste öffentliche Sitzung der Seniorenvertretung in der Gemeinde Wardenburg findet am Dienstag, 13. September in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Wardenburg, Friedrichstraße 16, statt.

Auf dem Programm steht ein Vortrag zum Thema „Energie in der heutigen Zeit“ durch den Energieberater Carsten Krause, der in Hundsmühlen ein Ingenieurbüro für Energieberatung leitet.

Weiterhin werden der Vorstand, die einzelnen Seniorenorganisationen und das Seniorenservicebüro aus ihrer Arbeit berichten.

Neben den Mitgliedern der Seniorenvertretung sind auch Gäste herzlich willkommen.

Um eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 04407-91 95 74 (Seniorenservicebüro) wird gebeten.

08.09.2022

Hallenbad wegen eines Schwimmwettkampfes geschlossen

Der Wardenburger Schwimmclub (WSC) veranstaltet am Wochenende vom 24. bis zum 25. September im Hallenbad Wardenburg einen Wettkampf, an welchem auch auswärtige Vereine teilnehmen.

Das Hallenbad Wardenburg muss in dieser Zeit für die Öffentlichkeit leider geschlossen bleiben.

Das Hallenbad-Team bittet seine Gäste um Verständnis.

12.09.2022

Das Bürgerhaus lädt zur Interkulturellen Woche ein!

Im Rahmen der „Interkulturellen Woche“ laden das Team der Bürgerhauses Wardenburg und die Gemeindesozialarbeiterin Julia Tscheslog alle interessierten Frauen zu einem gemeinsamen Austausch ein.

Dieser findet statt am Dienstag, 27.9.2022 von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr; Treffpunkt ist das Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3b.

Unter dem Motto **#offen geht** können die Besucherinnen bei Kaffee und leckerem, selbstgebackenem Kuchen einen unterhaltsamen Nachmittag erleben. Kinder können gerne mitgebracht werden!

Anmeldungen nimmt das Bürgerhaus Wardenburg bis zum 23.09.2022 telefonisch unter 04407-2769 oder per E-Mail an buergerhaus@wardenburg.de entgegen.

12.09.2022

Baubetriebshof nicht erreichbar

Die Gemeinde teilt mit, dass der Baubetriebshof aufgrund einer Fortbildung am Montag, 19. September, ganztägig nicht besetzt ist. Für unaufschiebbare Anliegen steht in dieser Zeit das Bauamt unter der Rufnummer 04407-73180 zur Verfügung.

13.09.2022

Ferienpass: Resümee und Ausblick

Jugendpflege dankt allen ehrenamtlichen Helfern

Noch nicht allzu lange ist es her, dass die Sommerferien vorbei sind. Die Jugendpflege zieht eine positive Bilanz aus dem diesjährigen Sommerferienpass. Viele neue Veranstaltungen standen in diesem Jahr auf dem Programm, doch auch Klassiker fanden wieder großen Zuspruch. *„Zusammen mit den Kindern haben wir spannende und aufregende Aktionen und Ausflüge erlebt, die im Ablauf allesamt reibungslos verliefen“*, resümiert Jugendpflegerin Silke Gherbi-Opel.

Wie in jedem Jahr bemüht sich das Planungs-Team, die Kosten der Ferienpassaktionen für die Eltern so gering wie möglich zu halten, um insbesondere auch den Kindern eine tolle Ferienzeit zu ermöglichen, die möglicherweise nicht in den Urlaub fahren.

In diesem Zusammenhang spricht die Jugendpflege ein großes Dankeschön an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus, ohne deren Unterstützung es kein so abwechslungsreiches Programm gegeben hätte.

Doch „nach den Ferien“ ist bekanntlich „vor den Ferien“ und die Planungen für den Herbstferienpass laufen auf Hochtouren. Ab dem 26. September können die Veranstaltungen auf der Internetseite www.ferienpass-wardenburg.de eingesehen und gebucht werden.

Rückfragen zum Ferienpass beantwortet die Jugendpflege Wardenburg gerne telefonisch unter 04407-2769.

14.09.2022

Technische Probleme bei der Straßenbeleuchtung

Technische Probleme haben in den letzten Tagen in einigen Gemeindeteilen dazu geführt, dass die bisherigen Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung nicht eingehalten werden konnten.

In der Folge wurden die Straßen in einigen Gemeindeteilen nur teilweise und manche Straßen leider gar nicht beleuchtet.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass diese Situation **nicht** mit voraussichtlich anstehenden Stromsparmaßnahmen durch Änderung von Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung in Verbindung steht, sondern tatsächlich auf einen technischen Defekt zurückzuführen ist.

An der Lösung des Problems wird seitens des Baubetriebshofes mit Hochdruck gearbeitet. Wann die Probleme behoben sein werden, ist aufgrund bestehender Lieferschwierigkeiten gegenwärtig nicht abzuschätzen; mit der Dauer von mindestens einer Woche wird jedoch gerechnet.

Die Gemeinde bittet daher um Geduld und Verständnis.

20.09.2022

Vortragsreihe: „Historischer Montag“ anlässlich des Jubiläums „750 Jahre Wardenburg“

Der Ort Wardenburg konnte 2020 auf sein 750-jähriges Jubiläum zurückblicken. In diesem Rahmen war in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein sowie mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wardenburg eine Reihe von Veranstaltungen geplant, die infolge der Corona-Pandemie größtenteils nicht stattfinden konnten.

So auch folgende Veranstaltungen der Vortragsreihe „Historischer Montag“, die sich nun der Burg- und Kirchengründung sowie der Kirchengeschichte und dem regionalen Adel widmen:

- **Vortrag zur Burg- und Kirchengründung durch Prof. Dr. Bernd Ulrich Hucker,**
Montag, 10. Oktober, 19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses
- **Vortrag zur Kirchengeschichte durch Dr. Tim Unger,**
Montag, 7. November, 19.00 Uhr in der Marienkirche Wardenburg

Die Anfänge des Ortes Wardenburg - Eine Burg wird gebaut

Wem verdankt Wardenburg seine Entstehung und wann erfolgte sie? Welche Quellen geben Aufschluss über die Burggründung im Lethetal? Und wie alt ist Wardenburg wirklich?

Diesen Fragen wird der Historiker Professor Dr. Bernd Ulrich Hucker in einem Vortrag am 10. Oktober nachgehen. Prof. Dr. Hucker ist ausgewiesener Experte des Mittelalters im Nordwestdeutschen Raum.

Es lohnt sich, die spannenden Lebensumstände der adligen Burgherren und der ritterlichen Dienstmannen von Wardenberge – wie Wardenburg ursprünglich hieß – wie die der von Westerholt, von Bremen, Swippenberge und Porsenberg geschildert zu bekommen. Waren in Wardenburg nicht nur Ritter und ihre Familien ansässig, sondern bis in das 13. Jahrhundert auch ein Geschlecht hochadligen Standes, die Edelherren von Wardenberg?

Fehden, Belagerungen und Zerstörungen begleiteten die mittelalterlichen Geschichte Wardenburgs, weshalb beispielsweise die Burg nicht lange existierte. Im Gefolge der Burg wurde bald eine Kapelle begründet – die als Wallfahrtskirche „Unserer lieben Frau zu Wardenburg“ später weit über das Oldenburger Land bekannt wurde. Und woher kam der Marienkult, der in dieser Kirche gepflegt wurde?

Prof. Bernd U. Hucker war langjähriger Direktor des Vechtaer Instituts für Geschichte und historische Landesforschung. Außerdem publizierte er unlängst zum Dorfjubiläum von Sannau und über die Kriege der Stedinger Bauern gegen den Adel des Niederweserraumes.

Westerburg und Wardenburg – die Geschichte zweier Kirchen: Entwicklung von der St. Petri Kirche in Westerburg bis zur Wallfahrts- und Marienkirche in Wardenburg bis zur Reformation

In Westerstede, dem heutigen Westerburg, entstand im 9. Jahrhundert mit der Christianisierung die erste Kirche des späteren Kirchspiels Wardenburg. Gegen Mitte des 13. Jahrhunderts wurde im heutigen Hauptort Wardenburg eine Marienkapelle errichtet, die sich zur bedeutendsten Wallfahrtskapelle des Oldenburger Kernlandes entwickelte. Mit der

Reformation wurde diese Tradition beendet; die Wardenburger Kapelle wurde zur Pfarrkirche des Ortes Wardenburg.

In seinem Vortrag am 7. November geht Pastor Dr. Tim Unger der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirchengeschichte Wardenburgs nach. Beleuchtet werden die Frömmigkeitstraditionen, die Interessen von Einwohnern, Adligen, Kloster Bersenbrück und Landesherrschaft an Kirche und Wallfahrtskapelle und der Umbruch der Reformation bis ins 18. Jahrhundert. Fazit wird sein: Wardenburg ist einer der bedeutendsten Orte der oldenburgischen Kirchengeschichte.

Dr. Tim Unger ist Pastor in Wiefelstede. Er promovierte 1996 an der Universität Göttingen über die Reformationsgeschichte in Vechta, Cloppenburg und Meppen. Im Mai 2022 erschien sein Buch „Die Reformation in den Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst“.

Anmeldungen erforderlich

Der Eintritt zu beiden Vorträgen ist kostenlos. Einlass ist jeweils ab 18.30 Uhr. Um eine Anmeldung wird gebeten, telefonisch unter 04407-73116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de.

28.09.2022

Der Herbstferienpass ist online!

Ab sofort sind die Aktionen des Herbstferienprogramms online und direkt buchbar.

Angeboten werden ein Schlagzeug- und Cajon-Workshop, Drei fantastische Zirkus-Tage, Pinnwand bauen, Einhorn-Badesalz herstellen, Kürbismarmelade selbst gemacht, Schach spielen, Zubereitung von Halloween-Snacks, Herstellen von Upcycling-Windlichter sowie kreatives Malen.

Alle Angebote sind kostenlos und richten sich grundsätzlich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6-18 Jahren, wobei die Altersgruppenvorgaben je nach Veranstaltung variieren.

Bis zum 9. Oktober können auf www.ferienpass-wardenburg.de die Wunschveranstaltungen in den Warenkorb gelegt werden. Hierfür ist eine kurze Anmeldung erforderlich.

Am 10. Oktober werden die Veranstaltungen dann ausgelost. Über das Ergebnis wird schließlich per E-Mail informiert.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantwortet die Jugendpflege Wardenburg gerne telefonisch unter 04407-2769 oder per E-Mail an jugendpflege@wardenburg.de.

30.09.2022

Landtagswahl am 9. Oktober 2022

Am 09.10.2022 finden in Niedersachsen die Landtagswahlen statt. In Wardenburg sind 13.195 Personen wahlberechtigt.

Bisher haben bereits 2100 Wahlberechtigte von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Diese Zahl wird sich noch erhöhen, da erfahrungsgemäß in den nächsten Tagen noch viele Briefwahlanträge bei der Gemeinde Wardenburg eingehen werden.

Briefwahlunterlagen können noch bis zum 07.10.2022, 13.00 Uhr bei der Gemeinde Wardenburg beantragt werden. In Ausnahmefällen ist dies sogar noch bis zum Wahltag um 15.00 Uhr möglich, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können.

Bei den Wahllokalen gibt es im Wahlbezirk 013 (Südmoslesfehn) eine Änderung. Aufgrund der Schließung der Gaststätte Büsselmann war eine Verlegung des Wahllokales notwendig.

Bei der jetzt stattfindenden Landtagswahl müssen die Wählerinnen und Wähler des Wahlbezirkes 013 ihre Stimme in der Sporthalle Südmoslesfehn, Korsorsstraße 7 abgeben. Bei den Wahllokalen in allen anderen Wahlbezirken ergeben sich gegenüber den Wahllokalen bei der Bundestagswahl 2021 keine Veränderungen.

Die für die jeweiligen Wählerinnen und Wähler zuständigen Wahllokale lassen sich zudem aus den übersandten Wahlbenachrichtigungen entnehmen. Die jeweiligen Wahllokale (Wahlraum) sind auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckt.

Eingesetzt sind am Wahlsonntag 144 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in 18 Wahlbezirken.

Die Berufung der Wahlvorstände war in vielen Wahlbezirken unkompliziert. Es werden jedoch für zukünftige Wahlen auch immer wieder neue Wahlhelfer gesucht. Falls sich für zukünftige Wahlen bereits jetzt jemand zur Verfügung stellen möchte, so kann er dies gerne der zuständigen Sachbearbeiterin, Frau Kreye per E-Mail an kerstin.kreye@wardenburg.de oder unter der unten genannten Telefonnummer mitteilen.

Für Fragen zur Landtagswahl 2022 stehen die Wahlsachbearbeiterin Kerstin Kreye (04407/ 73-124) und Ihre Vertreterin Angelika Vinup (04407/ 73-138) telefonisch sowie auch persönlich im Rathaus zur Verfügung.

04.10.2022

Pumpstation funktioniert einwandfrei - Abnahme ist erfolgt

Die Arbeiten für den Bau einer neuen Pumpstation im Bereich der Wikingerstraße wurden bereits im März dieses Jahres abgeschlossen und die Anlage daraufhin in Betrieb genommen. Nach rund einem halben Jahr erfolgreichem Probebetrieb wurde die Anlage kürzlich von der Gemeinde abgenommen.

In die Pumpstation Wikingerstraße wird das Abwasser aus den umliegenden Ortschaften Charlottendorf-Ost, Westerbürg, Höven und Astrup eingeleitet. Anschließend wird es weiter in Richtung Wardenburg gepumpt, um letztlich in die Kläranlage Tungeln aufbereitet zu werden.

„Wir haben hier nun eine Pumpanlage auf dem neuesten Stand der Technik“, freut sich Sergei Schmidt, Betriebsleiter des zuständigen Klärwerkes. „Mit der Pumpentechnik sind wir sehr zufrieden und seit der Inbetriebnahme sind keine Störungen aufgetreten“. Zudem ergäben sich

durch eine großangelegte Pflasterfläche wesentliche Verbesserungen bei der Durchführung der regelmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten.

Die alte Pumpstation war sehr störanfällig, wartungsintensiv und letztlich stark sanierungsbedürftig. Da eine Reparatur nicht wirtschaftlich gewesen wäre, wurden die Elektro- und Maschinenteknik, der Schacht sowie die Anschlussleitungen erneuert.

Um Einschränkungen bei der Abwasserentsorgung zu vermeiden, wurde die neue Station direkt neben dem alten Pumpwerk errichtet, welches bis zur Fertigstellung noch im Betrieb war und dann abgelöst wurde.

Die Planung der Maßnahme wurde von dem Büro Kördel & Partner aus Delmenhorst vorgenommen, die Erdarbeiten von Firma Abel aus Charlottendorf-Ost und die Pumpwerksarbeiten von Firma Xylem aus Bremen ausgeführt.



06.10.2022

Hallenbad: Öffnungszeiten in den Herbstferien

In den Herbstferien vom 17.10.2022 bis zum 28.10.2022, bleibt das Hallenbad Wardenburg in den Früh- und Vormittagsstunden geschlossen. In den Nachmittags- und Abendstunden hat das Bad wie folgt geöffnet.

Dienstag

15.30 Uhr - 18.00 Uhr

19.30 Uhr - 21.30 Uhr

Mittwoch

15.30 Uhr - 18.00 Uhr

20.00 Uhr - 21.30 Uhr

Donnerstag

15.30 Uhr - 18.00 Uhr

19.30 Uhr - 21.30 Uhr

Freitag

15.30 Uhr - 19.00 Uhr

Samstag

14.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sonntag

08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Am Montag, 31. Oktober (Reformationstag) ist das Hallenbad ganztägig geschlossen.

Das Hallenbad-Team freut sich über viele Gäste und steht gerne für Rückfragen zur Verfügung; telefonisch während der Öffnungszeiten unter 04407-88 85 oder per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de. Alle Termine und Informationen können zudem unter www.hallenbad-wardenburg.de abgerufen werden.

07.10.2022

Schließung des Hallenbades wegen Marderbefalls

Aufgrund eines Marderbefalls ist die Gemeinde Wardenburg leider gezwungen das Hallenbad vorübergehend zu schließen. Dadurch, dass sich die Tiere bisher im Deckenbereich über dem Schwimmbecken aufhalten, sind bereits einzelne Deckenpaneele herabgestürzt. Die damit verbundene Unfallgefahr hat eine sofortige Schließung erforderlich gemacht.

Das Hallenbad-Team bittet seine Gäste um Verständnis und wird umgehend informieren, wenn das Bad wieder geöffnet werden kann.

10.10.2022

Dienstjubiläen bei der Gemeinde Wardenburg

Eine Reihe von Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte und des Hortes in Achternmeer begingen kürzlich ihre Dienstjubiläen bzw. Jubiläen bei der Gemeinde Wardenburg. Bürgermeister Christoph Reents nutzte den Rahmen einer kleinen Feierstunde, um den

Jubilarinnen zu gratulieren. Ebenfalls anwesend waren Kita-Leiterin Anke Ude und stellvertretender Amtsleiter Sven Wiedenfeld.

Frau Sarah Cordes ist seit nunmehr 10 Jahre bei der Gemeinde Wardenburg beschäftigt und unterstützt seitdem das Team der integrativen Hortgruppe in Achternmeer.

Frau Elena Kreps feierte Ihr 15-jähriges Jubiläum bei der Gemeinde Wardenburg. Frau Kreps ist seit Oktober 2007 bei der Gemeinde Wardenburg beschäftigt und unterstützt das Team des Kindergartens Achternmeer.

Frau Ivonne Eggert feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. Seit August 1997 ist sie bei der Gemeinde Wardenburg beschäftigt und seit September 1998 in der Kindertagesstätte Achternmeer als Erzieherin tätig.

Ihr 30-jähriges Jubiläum bei der Gemeinde Wardenburg feierten gleich drei Kolleginnen des Kindergartens Achternmeer. Darunter Frau Karin Bosien-Harder (seit März 1991), Frau Sabine Kruse (seit Dezember 1991) und Frau Silke Brauer (seit Dezember 1990).

Bereits seit 35 Jahren gehört Frau Linda Schnieders zum festen Personalstamm der Gemeinde Wardenburg. Frau Schnieders ist seit Oktober 1986 als Kinderpflegerin in der Kindertagesstätte Achternmeer beschäftigt.



Der Bürgermeister dankte den Jubilarinnen für ihren langjährigen Einsatz, insbesondere zum Wohle der Kinder in der Gemeinde, und wünschte ihnen für ihre Tätigkeiten weiterhin viel Erfolg und alles Gute. Als nicht selbstverständlich und besonders positiv hob er dabei die Verbundenheit der geehrten Fachkräfte mit ihren jeweiligen Arbeitsstellen hervor.

Auf dem Foto abgebildet sind v.l.n.r.: Christoph Reents, Anke Ude, Annika Scholz (neu eingestellte Kollegin), Elena Kreps, Eva Wagner (unten, FSJ), Ivonne Eggert (oben), Sven Wiedenfeld, Silke Brauer, Karin Bosien-Harder und Linda Schnieders

11.10.2022

Freiwilliges Jahr in der Kita Achternmeer - Eva Wagner offiziell begrüßt

In der Kindertagesstätte Achternmeer wird seit dem 1. September erstmalig eine Stelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) besetzt.

Für die Stelle mit dem Schwerpunkt der Begleitung und Betreuung der Kinder sowie der Unterstützung des Kita-Teams, konnte die Wardenburgerin Eva Wagner gewonnen werden.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde die Absolventin kürzlich offiziell von Bürgermeister Christoph Reents, dem stellvertretenden Amtsleiter Sven Wiedenfeld und Kita-Leiterin Anke Ude begrüßt.

Der Bürgermeister dankte Frau Wagner für ihr freiwilliges Engagement und wünschte ihr viel Freude und viel Erfolg bei ihren Aufgaben.



Träger für das FSJ ist das Diakonische Werk Oldenburg der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg. Der Jugendfreiwilligendienst „FSJ“ gehört zu den besonderen Formen des bürgerschaftlichen Engagements und hat auch zum Ziel, die Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit von Jugendlichen zu fördern.

14.10.2022

Wardenburg hilft – Benefizkonzert zugunsten von Menschen in Krisengebieten

Wardenburg setzt Zeichen für Mitmenschlichkeit und gegen Krieg und Gewalt: Im Rahmen des Benefizkonzertes am 11. September im Hof Oberlethe wurden Spenden in Höhe von 3.627,94 eingenommen. Dieser Betrag wird nun dem Aktionsbündnis Katastrophenhilfe zur Verfügung gestellt.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Rund 200 Gäste verfolgten das Geschehen auf der Bühne in der ehemaligen Reithalle des Hof Oberlethe. Dabei war das musikalische Programm äußerst vielfältig; das Spektrum reichte von Singer-Songwriter und kleineren Ensembles über Chöre bis hin zum Orchester – alles Musikgruppen aus der Gemeinde Wardenburg sowie der näheren Umgebung -, wobei jede Gruppe etwa fünfzehn Minuten Spielzeit füllte.

Beeindruckend und bewegend waren die teils persönlich und authentisch vorgetragenen Wortbeiträge zum Thema Flucht von Betroffenen aus Afghanistan, Syrien und der Ukraine.

Um den Verkauf von Snacks und Getränken kümmerten sich übrigens Konfirmandinnen und Konfirmanden der Ev.-luth. Kirchengemeinde.

„Mit dieser tollen Veranstaltung ist es uns tatsächlich gelungen, ein gemeinsames Zeichen zu setzen – für Mitmenschlichkeit und gegen Krieg und Gewalt“, so das einhellige Resümee des Aktionsbündnisses, welches aus der Ev.-luth. Kirchengemeinde, der Kath. Gemeinde St. Josef, der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg, der Steuerungsgruppe Fairtrade, der Flüchtlingshilfe Wardenburg, der Migrationsberatungsstelle Wardenburg des Diakonischen Werkes Delmenhorst/Oldenburg Land e.V. sowie der Gemeinde Wardenburg besteht.

„Wir danken allen, die diese Veranstaltung unterstützt haben – Musikerinnen und Musiker, Helferinnen und Helfer und nicht zuletzt ein großartiges Publikum, das mit kleinen und großen Geldspenden zu einer stattlichen Summe beigetragen hat“.

Finanziell unterstützt wurde das Benefizkonzert außerdem von der Bürgerstiftung Wardenburg sowie aus Mitteln des Sponsorenlaufes der Waldschule Hatten.



Die Spendeneinnahmen kommen nun dem Aktionsbündnis Katastrophenhilfe zugute, dem die Caritas, unicef, das DRK und die Diakonie Katastrophenhilfe angehören. Diese Organisation wurde dabei ganz bewusst als Spendenempfängerin ausgewählt. Denn wenn der Anlass des Konzertes auch der völkerrechtswidrige Krieg in der Ukraine war, ist den Akteuren sehr bewusst, dass es leider noch viele weitere Krisenregionen auf der Welt gibt, die in der aktuellen Situation nicht aus dem Blick gelassen werden dürfen. Das Aktionsbündnis Katastrophenhilfe setzt Mittel dort ein, wo sie benötigt werden.

14.10.2022

Gelungene Wiederaufnahme der Vortragsreihe „Historischer Montag“ in Wardenburg

Professor Dr. Bernd Ulrich Hucker (Twistringen) berichtete über die Entstehung von Wardenburg

Am Montag, 11. Oktober, fand im Rahmen der von Hans-Hermann Büsselmann mit dem Bürgerverein entwickelten Veranstaltungsreihe „Historischer Montag“ ein Vortrag über die Entstehungsgeschichte Wardenburgs statt.

Fast fünfzig Zuhörerinnen und Zuhörer verfolgten nach Begrüßung durch Bürgermeister Christoph Reents interessiert den Ausführungen von Prof. Dr. Bernd Ulrich Hucker, ehemals Hochschullehrer in Vechta. Als ausgewiesener Kenner des Mittelalters im nordwestdeutschen Raum erläuterte er anschaulich die Entstehungsgeschichte des regionalen Adels und der Entstehung Wardenburgs im Mittelalter.

Zu Beginn verwies Hucker auf den bisher in Wardenburg nicht bekannten Edelherrn und Livlandfahrer „Konrad von Wardenberge/von Wardenburg“, der 1211 in Riga als Zeuge auftritt und zwischen 1203 bis 1242 etliche Male in Urkunden und Quellen Erwähnung findet. Da er nachweislich wohlbehalten vom Kreuzzug ins Baltikum zurückkehrte, könnte er laut Professor Hucker einer der Gründer der Wardenburger Burg sein. In seinen weiteren Ausführungen verwies der Historiker auf gesicherte Erkenntnisse aus Quellen, Urkunden und historischen Schriften.



Nach dem Vortrag stand Herr Prof. Dr. Hucker noch für Fragen und Anregungen zur Verfügung, woraus sich eine lebhafte Diskussion zur Ortsgeschichte Wardenburgs entwickelte. Über diesen anschließenden Austausch freuten sich Ingo Dittmer vom Bürgerverein und der Kulturbeauftragte Hendrik Müller.

Bereits 1970 konnten interessierte Mitglieder des Bürgervereins mit dem Buch „700 Jahre Wardenburg“ erste Einblicke in die Geschichte des Ortes und der Gemeinde anbieten. Sehr umfassend und lesenswert ist das 1995 von der Gemeinde herausgegebene „Lesebuch zur Geschichte einer Gemeinde im Oldenburger Land“ von Wolfgang Stelljes. Dieses ist bei der Gemeindeverwaltung Wardenburg erhältlich.

Die hier nun fortgeführte Vortragsreihe „Historischer Montag“ war Teil der Veranstaltungen zum 750-jährigen Bestehen Wardenburgs, die von Mitgliedern des Bürgervereins, der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wardenburg und der Gemeinde Wardenburg geplant wurden. Corona bedingt konnten seinerzeit jedoch nur ein Vortrag über die Archäologie sowie einige thematische Gottesdienste stattfinden.

Weiterer Vortrag

Am 7. November (19.00 Uhr) folgt ein weiterer Vortrag, dieses Mal in der Marienkirche Wardenburg. Referent ist Pastor Dr. Tim Unger aus Wiefelstede, der über die mittelalterliche und frühneuzeitliche Kirchengeschichte Wardenburgs berichten wird. Dabei steht die Entwicklung der ehemaligen, bedeutenden Wallfahrtskirche „Unser lieben Frauen zu Wardenburg“ bis in die Reformationszeit im Mittelpunkt.

14.10.2022

Laternenfest der Kindertagesstätte Tungeln auf dem Hof Schmidt in Westerborg

Das diesjährige Laternenfest der Kindertagesstätte Tungeln war eine kleine Premiere. Zum ersten Mal fand die traditionelle Aktion nicht im vertrauten Umfeld des Kindergartens statt, sondern auf Hof Schmidt in Westerborg.

Gemeinsam mit Hofbesitzer Michael Fröhlich organisierte das Team der Kindertagesstätte ein ganz besonderes Laternenfest. Am Grill wurde die hauseigene Bratwurst serviert und in der festlich dekorierten Scheune fanden viele Gäste Platz zum Klönen und zum gemeinsamen Singen. Bevor der Laternenumzug startete, hatten die über 500 Gäste die Gelegenheit dazu, den Hof zu erkunden, Tiere zu füttern und sich an der Feuerschale aufzuwärmen.

Den Umzug selbst führte dann Michael Fröhlich gemeinsam mit seiner Ziege Peter an. Knapp 20 Minuten bewegte sich der große Laternenzug gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Wardenburg durch das Dorf.

Das Laternenfest war für alle Beteiligten ein großer Erfolg. *„Ich kannte Hof Schmidt noch gar nicht. Ich werde auf jeden Fall wiederkommen!“*, sagte beispielsweise ein Familienvater. *„Die Organisation des Laternenfestes war ein Vergnügen, da die Zusammenarbeit zwischen Kindertagesstätte, Hof Schmidt, Feuerwehr und dem Bauhof der Gemeinde Wardenburg, der den Transport des Festzubehörs übernommen hatte, sehr gut gelungen ist.“*, so Kindertagesstättenleiterin Ludmilla Berg.



24.10.2022

Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Dienstag, 1. November wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt sowie neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten; telefonisch unter 04407 – 91 95 74 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

25.10.2022

Termine des Seniorenservicebüros

Rentenberatung

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Peter Heider, findet am Mittwoch, 26. Oktober in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407- 919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Im Bürgerhaus findet regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat der Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren statt: Geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen – dazu laden die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Seniorenservicebüros wieder am Donnerstag, 27. Oktober von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr ein.

Zu Gast ist dieses Mal Inga Dammers. Sie führt im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg die Sprechstunde des Ambulanten Hospizdienstes der Stiftung Hospizdienst Oldenburg gemeinsam mit Ehrenamtlichen durch und wird von ihrer Arbeit berichten.

Es wird um Anmeldung gebeten unter der Telefonnummer 04407-919574 (Seniorenservicebüro).

25.10.2022

Spieleclub Wardenburg trifft sich im Bürgerhaus

Mitspieler gesucht! Vor gut einem Jahr hat sich in Wardenburg der offene Spieleclub für Erwachsene gegründet. Seither treffen sich die Stammspieler und Stammspielerinnen zweimal im Monat zu fröhlichen aber durchaus auch anspruchsvollen Abendrunden im Gruppenraum des Bürgerhauses, Am Everkamp 3 in Wardenburg.

Im Spieleclub grübeln, diskutieren, lachen und streiten Frauen und Männer „im besten Alter“ bei Spielen wie Inseln im Nebel, Tiny Towns, Terra Mystica oder Caverna. Sie holen Klassiker aus ihren Regalen wie Istanbul, Puerto Rico oder Alhambra. Der Fundus im Spieleclub ist enorm. Man kann vieles ausprobieren, aber natürlich auch eigene Spiele mitbringen und eigene Vorstellungen und Ideen in die Gruppe hereintragen. Und als „Absacker“ dürfen es gerne kleine Würfel- oder Kartenspiele wie Schäferstündchen oder Hornochsen sein. Wie überall gilt: Übung macht den Meister, das regelmäßige Spielen trainiert die Gehirnzellen. Wer aus der Tradition der Familienspiele kommt, traut sich dann an ein Kenner- und irgendwann auch an ein mehrstündiges Expertenspiel heran.

Die Besonderheit des Spieleclubs ist das fundierte Wissen des Spieleleiters, Harald Mühlhausen, der sich gut vorbereitet und alle Feinheiten der Spielregeln kennt. Er erklärt, führt ein, berät und zählt die Punkte. Er steht besonders für Neulinge immer mit Rat und Tat zur Seite. Für manche im Team zählt sowieso nicht nur der Sieg, sondern das schöne, üppig gestaltete Spiel, der Spaß, wenn es einen „Ärgerfaktor“ gibt, und das Gefühl, einen sehr besonderen Abend erlebt zu haben.

Der noch wachsende Spieleclub wünscht sich weitere Mitspieler und Mitspielerinnen. Gern-, Viel- aber auch Gelegenheitsspieler, die ihr Hobby ausbauen möchten, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und sich ein Bild zu machen. Gespielt wird am ersten Freitag und dritten Dienstag im Monat - auch in den Ferienzeiten.

Nähere Auskünfte gibt es beim Seniorenservicebüro, telefonisch unter 04407 91 95 74 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

25.10.2022

Gitarrenkonzert mit Adam Rafferty bei Dahms in Littel

Für das Gitarrenkonzert mit dem Fingerstyle-Künstler Adam Rafferty am kommenden Freitag, 28. Oktober bei Dahms in Littel gibt es noch freie Plätze.

Ein Besuch des Konzertes lohnt sich: Mit Charme, Humor und Perfektion fängt der Ausnahmegitarrist seine Gäste ein und belohnt sie mit eigenen Stücken und Interpretationen bekannterer Titel; immer mit sehr viel Liebe zu Detail und einem Ton, der unter die Haut geht.

Beginn des Konzertes ist um 20.00 Uhr, der Einlass erfolgt ab 19.00 Uhr. Der Eintritt zur Veranstaltung beträgt bei Vorbestellung 14,- Euro (Abendkasse 16,- €). Vorbestellungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich.

26.10.2022

Änderung der Verfahrensweise zu Bekanntmachungen der Gemeinde Wardenburg

Am 7. Oktober dieses Jahres ist eine Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Wardenburg in Kraft getreten, die sich grundlegend auf alle Arten amtlicher Bekanntmachungen auswirkt.

Hiernach werden Bekanntmachungen künftig nur noch im Amtsblatt des Landkreises Oldenburg veröffentlicht. Das Amtsblatt kann über die Internetseite des Landkreises Oldenburg eingesehen und zusätzlich kostenlos in digitaler Form abonniert werden.

Zusätzlich wird die Gemeinde Wardenburg Bekanntmachungen - über die neue Regelung in der Hauptsatzung hinaus - wie bisher auf ihrer Internetseite sowie neu auch auf ihrer Facebookseite und über die Wardenburg-App veröffentlichen.

Bekanntmachungen in der Nordwest Zeitung entfallen dagegen vollständig.

Die Änderung betrifft beispielsweise Bekanntmachungen, die von der Gemeinde Wardenburg im Rahmen der Durchführung gemeindlicher Bauleitplanverfahren regelmäßig veröffentlicht werden, um über Aufstellungsbeschlüsse, Auslegungen oder Satzungsbeschlüsse zu informieren.

Weiterhin betroffen sind neben allen anderen Bekanntmachungsformen auch solche über stattfindende Sitzungen der Gremien des Rates der Gemeinde. Hier besteht zusätzlich noch die Möglichkeit, die Tagesordnung von Sitzungen über das Ratsinformationssystem auf der Gemeinde-Homepage einzusehen.

28.10.2022

Comedy mit Maria Vollmer bei Dahms in Littel

Tantra, Tupper & Tequila - eine rasante Comedy-Show einer umwerfenden Komödiantin

Die Comedy- und Kabarett-Saison hat begonnen und die Bühne für die erste Show in diesem Jahr gehört am Freitag, 11. November der Comedian-Künstlerin Maria Vollmer mit ihrem Programm „Tantra, Tupper & Tequila“.



Was tut eine Frau, wenn zwei pubertierende Teenager und ein midlife-kriselnder Ehemann das Geschehen zuhause bestimmen wollen? Sie kümmert sich nicht drum! Sie gönnt sich vielmehr Friseurbesuche, die so viel kosten wie die Leasingraten fürs Auto. Und sie spürt die im Zimmer der Söhne versteckten Drogen auf – um sie gleich mal auszuprobieren. Doch sie wundert sich über die Geschenke zu ihrem 50. Geburtstag: ein Tantra-Wochenende in der Eifel, eine Einladung zu einer Hörgeräte-Party und ein Jochen-Schweizer-Gutschein für „einmal Auto zertrümmern“ mit einem Partner ihrer Wahl. Und beim Blick in die Zeitung fragt sie sich, ob man in einer Welt, die gerade aus den Fugen gerät, noch unbeschwert genießen, tanzen und Tequila trinken darf. Man darf nicht nur, man muss, beschließt sie, getreu ihrem Motto: Eine Frau sollte nicht darauf warten, auch etwas vom Kuchen abzubekommen, sondern den Tortenheber selbst in die Hand nehmen!

Organisatorisches

Die Veranstaltung findet bei Dahms in Littel, Garreler Straße 139, statt.

Der Eintritt beträgt bei Vorbestellung 14,- Euro, an der Abendkasse 16,- Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Show beginnt um 20.00 Uhr.

Foto: Ulrike Reinker

01.11.2022

Vortrag zum Thema "Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung"

Das Seniorenservicebüro der Gemeinde Wardenburg lädt am Donnerstag, den 10.11.2022 zu einem Vortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ ein.

Hier bekommen Interessierte Informationen an die Hand, um für den Fall der Fälle gewappnet zu sein.

Der Vortrag des Betreuungsvereins Oldenburg-Land e.V. startet um 15.30 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg, Am Everkamp 3a.

Eine Anmeldung ist vorab notwendig unter der Telefonnummer 04407 919574.

02.11.2022

Vortrag am „Historischen Montag“ zur Wardenburger Kirchengeschichte

Am kommenden Montag, 7. November laden die Ev.-luth. Kirchengemeinde, der Bürgerverein Wardenburg sowie die Gemeinde Wardenburg zu einem weiteren Vortrag anlässlich des 750-jährigen Jubiläums Wardenburgs in die Marienkirche ein. Der kirchenhistorische Vortrag von Pastor Dr. Tim Unger aus Wiefelstede beginnt um 19.00 Uhr.

Westerburg und Wardenburg – die Geschichte zweier Kirchen: Entwicklung von der St. Petri Kirche in Westerburg bis zur Wallfahrts- und Marienkirche in Wardenburg bis zur Reformation

In Westerstede, dem heutigen Westerburg, entstand im 9. Jahrhundert mit der Christianisierung die erste Kirche des späteren Kirchspiels Wardenburg. Gegen Mitte des 13. Jahrhunderts wurde im heutigen Hauptort Wardenburg eine Marienkapelle errichtet, die sich zur bedeutendsten Wallfahrtskapelle des Oldenburger Kernlandes entwickelte. Mit der Reformation wurde diese Tradition beendet; die Wardenburger Kapelle wurde zur Pfarrkirche des Ortes Wardenburg.

In seinem Vortrag geht Pastor Dr. Tim Unger der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirchengeschichte Wardenburgs nach. Beleuchtet werden die Frömmigkeitstraditionen, die Interessen von Einwohnern, Adligen, Kloster Bersenbrück und Landesherrschaft an Kirche und Wallfahrtskapelle und der Umbruch der Reformation bis ins 18. Jahrhundert. Fazit wird sein: Wardenburg ist einer der bedeutendsten Orte der oldenburgischen Kirchengeschichte.

Dr. Tim Unger ist Pastor in Wiefelstede. Er promovierte 1996 an der Universität Göttingen über die Reformationsgeschichte in Vechta, Cloppenburg und Meppen. Im Mai 2022 erschien sein Buch „Die Reformation in den Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst“.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Um eine Anmeldung wird gebeten, telefonisch unter 04407-73116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de.

04.11.2022

Wiedereröffnung des Hallenbades Wardenburg nach Marderbefall

Am Dienstag, 7. November ist endlich wieder soweit. Nach erfolgreicher Vergrämung des Marders öffnet das Hallenbad für Schulen und die Öffentlichkeit wieder seine Türen. Die Decke ist gesichert worden; hierzu mussten einige Paneelen abgebaut werden. Eine Gefahr durch herabstürzende Paneele besteht somit nicht mehr.

04.11.2022

Comedy mit Rena Schwarz bei Dahms in Littel

Jung? Attraktiv ... & übrig! 2.0 – Das Beziehungsdesaster geht weiter

Die Comedy- und Kabarett-Saison geht weiter; am Freitag, 18. November gehört die Bühne der Comedian-Künstlerin Rena Schwarz mit ihrem Programm „Jung? Attraktiv ... & übrig! 2.0“. Rena Schwarz gastierte bereits im vergangenen Jahr in Wardenburg in spielte sich in die Herzen ihres Publikums.

Nun nähert sich die 40 dem Ende, doch die besten Jahre auch? Zumindest einige Beziehungen. Manche Liebe war jedenfalls gar keine und einige vermeintliche Seelenverwandtschaften entpuppten sich als Griff ins Klo.

Mit einer ordentlichen Portion Selbstironie geht es von der Ursachensuche über Stuhlkreis-Erfahrungen bis zu Beziehungs-Tipps von „höchster Stelle“. Rena bietet manchmal sehr direkt authentische und skurrile Lösungen an – aber immer mit diesem gewissen Augenzwinkern.

Wenn niveauvolle Alltagssatire und dunkelgrauer Humor aufeinanderprallen, erleben Sie den saukomischen und mentalen Seiltanz zwischen Depression und Allmachtsphantasien! Scheitern war noch nie so lustig!

Organisatorisches

Die Veranstaltung findet bei Dahms in Littel, Garreler Straße 139, statt.

Der Eintritt beträgt bei Vorbestellung 14,- Euro, an der Abendkasse 16,- Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Show beginnt um 20.00 Uhr.

10.11.2022

„clever heizen!“- Online-Vortrag und Gruppenberatung im Landkreis Oldenburg am 14. November 2022

Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer stellen sich aktuell die Frage, wie die eigene Heizung fit für die Zukunft gemacht werden kann und wie eine Umstellung auf erneuerbare Energieträger erfolgen kann.

In einem Online-Vortrag und anschließender Gruppenberatung erfahren interessierte Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer im Angebot „clever heizen!“, wie sie bei ihrer Heizanlage Energie sparen und wo sie erneuerbare Energie nutzen können.

Die drei Organisationen Verbraucherzentrale Niedersachsen, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen und Landkreis Oldenburg haben sich für die Aktion „clever heizen!“ zusammengeschlossen und bieten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern im Landkreis Oldenburg unter diesem Motto die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Online-Vortrag und einer anschließenden Gruppenberatung an.

Nach dem Vortrag können in kleineren Gruppen Fragen, die sich z.B. auf besondere Gegebenheiten im eigenen Haus beziehen, live an Expertinnen und Experten gestellt werden.

Der Online-Vortrag mit anschließender Gruppenberatung findet am Montag, 14. November 2022 von 18.00 Uhr – bis ca. 20.00 Uhr statt.

Anmeldungen sind beim Klimaschutzteam des Landkreises Oldenburg unter folgenden E-Mail-Adressen möglich: manuela.schoene@oldenburg-kreis.de und marion.unkraut@oldenburg-kreis.de.

11.11.2022

Energievertrag: Scheckübergabe FÖJ in der Grundschule Achternmeer

Bei einem Besuch in der Grundschule Achternmeer überreichte Bürgermeister Christoph Reents dem Umwelt-Team der Schule einen Scheck über eingesparte Energiekosten und hieß die neue FÖJ-lerin Jule Thomas herzlich willkommen.

Die Grundschule Achternmeer und die Gemeinde Wardenburg haben 2013 einen Energievertrag mit dem Ziel abgeschlossen, achtsamer mit dem Verbrauch von Energie umzugehen und so einen Beitrag zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt zu leisten. Aufgrund der sehr erfolgreichen Arbeit der Schulgemeinschaft wurde dieser Vertrag 2019 verlängert. Die Initiative für den Vertrag ging damals von der Schule aus und wurde von der Gemeindeverwaltung gerne aufgegriffen. Sie verpflichtete sich, eine Prämie in Höhe von 50 Prozent der eingesparten Kosten für Gas und Strom an die Schule auszusahlen.

In der Grundschule wurde seinerzeit ein Umweltteam gebildet, das durch nachfolgende Schülerinnen und Schüler nach wie vor sehr motiviert mit vielen Ideen und Energiespartipps arbeitet. So kontrollieren sie das richtige Verhalten in den Klassen im Umgang mit Strom und Heizung und halten dadurch ihre Mitschülerinnen und Mitschüler immer wieder dazu an, gemeinsam das Ziel des Energiesparens weiter zu verfolgen und es konnte in jedem Jahr eine ansehnliche Summe erreicht werden, die von der Gemeinde übergeben wurde.

In den Abrechnungszeitraum für das Schuljahr 2020/2021 fiel nun die Corona-Pandemie und das Energiesparen wurde durch die regelmäßige Verpflichtung des Lüftens erschwert. Daher hat die Gemeinde Wardenburg sich entschieden, den Betrag aus dem Vorjahr erneut auszusahlen, da die Schülerinnen und Schüler nicht den gewohnten Einfluss auf die Verbräuche nehmen konnten. Bürgermeister Reents zeigte sich überzeugt, dass die Kinder nach wie vor ihr Engagement für den Umweltschutz auch angesichts der schwierigen äußeren Umstände weiterverfolgen.

Daher übergab er in diesem Jahr wieder einen Scheck für den letzten Abrechnungszeitraum, der die sehr stattliche Summe in Höhe von 2.151,08 € aufweist. Er freut sich darüber, dass die Schülerinnen und Schüler der seit vielen Jahren ausgezeichneten Umweltschule nach wie vor in vielen Bereichen beweisen, wie wichtig Ihnen der achtsame Umgang mit der Umwelt ist. So kann die Schule wieder zusätzlich zum sonstigen Schulbudget den Betrag zur freien Verfügung verwenden, um besondere Projekte oder Anschaffungen im Bereich des Umweltschutzes verwirklichen zu können.

Die letzte Prämie hat die Schule bereits für Material für den Sachunterricht und für eine weitere Ausstattung des Forscherturms verplant. Außerdem wird von der Summe die Ausbildung eines Schulhundes finanziell unterstützt.

Generell wird das erwirtschaftete Geld immer wieder in die Themen investiert, die der Grundschule Achternmeer als langjährig ausgezeichnete Umweltschule besonders am Herzen liegen. Und so ermutigte Herr Reents die Kinder, ihre lobenswerte Verhaltensweise fortzuführen.



Foto: Rektorin Luise Ahlrichs, Bürgermeister Christoph Reents, Lehrerin und Leiterin des Umwelt-Teams Julia Wulf sowie Freiwilligendienstlerin Jule Thomas zusammen mit dem Umwelt-Team und weiteren Schülerinnen und Schülern sowie Eltern im Hintergrund.

Freiwilliges Ökologisches Jahr in der Umwelt-Grundschule Achternmeer

Bereits am 1. September hat für Jule Thomas aus Hundsmühlen das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) an der Grundschule Achternmeer begonnen.

Bürgermeister Christoph Reents nutzte den Anlass der Scheckübergabe, um die neue Freiwillige ganz herzlich willkommen zu heißen.

Das FÖJ ist ein Bildungsjahr für junge Menschen. Es hat die Ziele, ökologische, soziale, kulturelle und interkulturelle Kompetenzen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung zu vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken. Im FÖJ soll insbesondere Umweltbewusstsein entwickelt werden, um ein kompetentes und nachhaltiges Handeln für Natur und Umwelt zu fördern.

Seit 1998 nimmt die Grundschule Achternmeer mit verschiedenen Projekten an den Auszeichnungen zur *Umweltschule in Europa – Internationale Agenda 21 Schule* teil. Viele Aktivitäten und Projekte im Umweltbereich werden in der Schule durchgeführt und realisiert. Deswegen liegt das Tätigkeitsfeld von Frau Thomas auch im Bereich Natur- und Umweltschutz.

Der Bürgermeister dankte Frau Thomas für ihr freiwilliges Engagement und wünschte ihr viel Freude und viel Erfolg bei ihrer Projektarbeit und der aktiven Arbeit im Natur- und Umweltschutz.

14.11.2022

Aufstellen des Weihnachtsbaumes beim Feuerwehrhaus Wardenburg

Auch in diesem Jahr wird beim Feuerwehrhaus Wardenburg eine festlich geschmückte Weihnachtstanne zu bewundern sein. Allerdings hat sich die Gemeinde vor dem Hintergrund der erforderlichen Energiesparmaßnahmen für ein deutlich kleineres Exemplar entschieden.

Auch die Beleuchtungsdauer des Baumes ist angelehnt an die bereits eingeschränkten Zeiten für die Straßenbeleuchtung.

Die Weihnachtstanne wurde am 14. November von Mitarbeitenden des Baubetriebshofes vom Grundstück der Familie Büüsker am Marschweg abgeholt. Im Anschluss wurde der Baum beim Feuerwehrhaus Wardenburg aufgestellt und mit Lichterketten geschmückt.

Am Mittwoch, 23. November, findet ein Pressetermin in „kleiner Runde“ statt, an dem Herr Friedrich Taubert von der Feuerwehr Wardenburg sowie Bürgermeister Christoph Reents und Sozialamtsleiterin Marion Schröder teilnehmen.

Die Gemeinde Wardenburg bedankt sich ganz herzlich bei der Familie Büüsker für die freundliche Spende des Weihnachtsbaumes.

14.11.2022

Spielenachmittag im Hallenbad

Im Hallenbad Wardenburg findet am Samstag, 19. November in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr wieder der beliebte Spielenachmittag für Groß und Klein statt. Dann stehen Spielen, Toben und Springen zu Discomusik auf dem Plan.

Das Hallenbad-Team würde sich freuen, viele Gäste bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Der Eintritt für das Hallenbad beträgt für Kinder 1,50 Euro, für Erwachsene 3,- Euro.

Für Fragen steht das Hallenbad-Team während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 04407-8885 oder per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de gerne zur Verfügung.

Alle Termine und Informationen können zudem unter www.hallenbad-wardenburg.de abgerufen werden.

22.11.2022

Weihnatskabarett "Rauschgoldengel" bei Dahms in Littel

„Rauschgoldengel“ ist ein Weihnachtsprogramm mit frohlockender Musik, kabarettistischen Sternschnuppen und einem Engel, der mit dem Bus zur Arbeit fährt.

Weihnachten ist die besinnlichste, glanzvollste und romantischste Zeit des Jahres - doch Weihnachten bedeutet für viele auch Stress, Stau und Familienkrach! Und darum braucht man manchmal einen Engel auf Erden, der die Stimmung wieder nach oben bringt.



Als Rauschgoldengel rauscht Karin Zimny in die Festtagsstimmung und rettet, was zu retten ist. Allen voran sich selbst, denn

ihre berufliche Bestimmung muss sie auf dem Christkindweg noch finden. Für einen Friedensengel ist sie nicht friedlich genug. Für einen Schutzengel ist sie zu abergläubisch. Und als Verkündigungengel ist sie zu lustig. Mit himmlischem Humor und Engelszungen schmettert sie ein derart fröhliches Halleluja, dass es einem die Zimtsterne in die Augen treibt. Sie packt ihr großes Weihnachtsrepertoire aus und beschenkt uns mit Schönem, Bissigem, Ironischem, Witzigem, aber auch Versöhnlichem und Liebevollem. Und manchmal ist sie so schamlos ehrlich, dass dem Baum vor Schreck alle Nadeln abfallen.

Organisatorisches

Die Veranstaltung findet bei Dahms in Littel, Garreler Straße 139, statt.

Der Eintritt beträgt bei Vorbestellung 14,- Euro, an der Abendkasse 16,- Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Show beginnt um 20.00 Uhr.

Foto: Gerhard Zerbes, Köln

25.11.2022

Weihnachtslesung mit Lars Cohrs in der Kirche St. Marien

STILLE NACHT – VON WEGEN! Dem Weihnachtstrubel die Zähne zeigen...

...und das mit einem herzlichen Lachen! So die Empfehlung von Lars Cohrs, der mit seinem neuen Programm erneut zu Gast ist. Der bekannte Radiomoderator geht in diesem Jahr kniffligen Fragen nach, wie: Was hat ein Supermann mit Weihnachten zu tun oder welche Regeln sollte die moderne Hausfrau bei der Vorbereitung des Weihnachtsessens beachten?

Cohrs präsentiert neben vielen Anekdoten aus dem Radioalltag humorvolle Geschichten bekannter und beliebter Autoren. Die leidige Diskussion um den „richtigen“ Weihnachtsbaum, die Wahl individueller Geschenke und die letzten Vorbereitungen für den Heiligen Abend dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Es ist eben in jeder Hinsicht eine typische Cohrs-Lesung voller Entspannung im alljährlichen Weihnachtstrubel.



Organisatorisches

Die Veranstaltung findet am Freitag, 2. Dezember in Südmoslesfehn, Kirche St. Marie Diedrich-Dannemann-Str. 234, statt.

Der Eintritt beträgt 10,- Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Lesung beginnt um 20.00 Uhr.

25.11.2022

Top-Autoren in der Gemeindebücherei

Seit dem 1. Juli hat die Gemeindebücherei mit Ursula Eicker ein neues Gesicht und ist wieder zu den bisherigen Zeiten geöffnet. Eines der ersten Anliegen der neuen Büchereileiterin war es, den Bücherbestand zu aktualisieren.

Rund 300 Lesewerke hat Ursula Eicker liebevoll ausgewählt, beschafft und ins System eingepflegt, so dass diese nun ausgeliehen werden können.

Liebhaberinnen und Liebhaber von Krimis und Thrillern, historischen Romanen und Unterhaltungsliteratur kommen dabei ebenso auf ihre Kosten wie auch die jüngeren Bücherfreunde, die sich über neue Bilder- und Erstlesebücher freuen können.

Ursula Eicker hofft, mit dem Medienangebot insbesondere auch neue Büchereigäste überzeugen zu können. „*Kommt doch einfach mal vorbei*“ lautet ihre Einladung.

Geöffnet ist die Bücherei montags, mittwochs und freitags in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Den gesamten Medienbestand der Bücherei kann man sich übrigens über die folgende Adresse anschauen: <https://bibkataloge.de/wardenburg/WebOPAC/>

28.11.2022

Petterson & Findus – Morgen Findus wird's was geben

Das Figurentheater Pfiffikus zeigt am Donnerstag, 1. Dezember in der Aula der Grundschule Wardenburg das Stück „Morgen Findus wird's was geben“ nach Sven Nordquist.

Seit der alte Petterson seinem Kater Findus vom Weihnachtsmann erzählt hat, hat Findus nur noch einen Wunsch: dass der Weihnachtsmann auch zu ihm kommt! Klar, dass Petterson ihn nicht enttäuschen möchte. Im Tischlerschuppen geht es dann auch hoch her; da wird gezeichnet und gesägt, gehämmert und gebohrt. Das trotzdem alles ganz anders kommt als Petterson geplant hat, kann nur daran liegen, dass Dinge geschehen, die man einfach nicht erklären kann. Das Stück ist geeignet für Kinder ab 3 Jahren.



Der Eintritt beträgt 5,- Euro pro Person. Ticketbestellungen sind telefonisch unter 04407-73-116 oder per E-Mail an kultur@wardenburg.de möglich. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt. Einlass ist ab 16.00 Uhr; los geht's um 16.30 Uhr.

28.11.2022

Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 8. Dezember wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und auch neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten; telefonisch unter 04407 91 95 74 oder per E-Mail an seniorenservicebuero@wardenburg.de.

01.12.2022

Baubetriebshof personell wieder vollständig besetzt

Seit dem 15. November ist der Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg personell wieder vollständig besetzt. Bürgermeister Christoph Reents und Bauamtsleiter Frank Speckmann

besuchten die neuen Mitarbeitenden Lina Möller, Phil Oeltjenbruns und Jan Wunram an ihrem (fast) neuen Arbeitsplatz.

Der allgemeine Fachkräftemangel macht sich auch der Gemeinde Wardenburg bemerkbar und in dieser Situation gilt es nicht als selbstverständlich, freie Stellen zeitnah wiederbesetzen zu können. *„Darum können wir uns wirklich glücklich schätzen, in relativ kurzer Zeit drei kompetente und motivierte Mitarbeitende gewonnen zu haben“*, zeigt sich Bürgermeister Christoph Reents zufrieden. Außerdem dürften die drei Neueinsteiger im Alter von 23, 29 und 31 den Altersdurchschnitt auf dem Baubetriebshof deutlich senken.

Jan Wunram aus Westerholt ist als gelernter Maurer bereits seit dem ersten Juli bei der Gemeinde unter Vertrag und im Straßenbau als Pflasterer eingesetzt. Durch seine bisherige Tätigkeit in einem Bauunternehmen bringt er fundierte Kenntnisse und Erfahrungen mit ein.

Lina Möller aus Kirchhatten ist gelernte Staudengärtnerin und seit dem 1. August bei der Gemeinde angestellt. Berufliche Erfahrungen sammelte sie zuvor in einer Staudengärtnerei. Jetzt ist sie für die Grünanlagen in der Gemeinde zuständig. Frau Möller ist übrigens die erste angestellte Frau auf dem Baubetriebshof, die nicht in der Verwaltung arbeitet.

Phil Oeltjenbruns aus Jeddelloh II ist das neueste Gesicht auf dem Bauhof. Seit dem 15. November ist der gelernte Maurer, der zuvor ebenfalls bei einem Bauunternehmen angestellt war, im Straßenbau als Pflasterer eingesetzt.

Auch Bauamtsleiter Frank Speckmann und Betriebsleiter Jan Nitz freuen sich über die neuen Kollegen bzw. die neue Kollegin, die sich zusammen mit dem übrigen Bauhof-Team darum kümmern, die zahlreichen Aufgaben des Baubetriebshofes zu erledigen.

Der Bürgermeister wünschte den neuen Mitarbeitenden alles Gute und Erfolg sowie viel Freude bei den anstehenden Aufgaben.



Foto v.l.n.r.: Frank Speckmann, Lina Möller, Christoph Reents, Phil Oeltjenbruns, Jan Nitz und Jan Wunram

Bürgermeister dankt Ehrenamtlichen

Anlässlich des Internationalen Tages des Ehrenamtes richtet Bürgermeister Christoph Reents das Wort an die zahlreichen Engagierten in der Gemeinde Wardenburg.



Tag des Ehrenamtes

An diesem besonderen Tag, der auch all Ihnen gewidmet ist, die in Wardenburger Vereinen, Kirchengemeinden, Feuerwehren, Parteien und anderen Organisationsformen dafür sorgen, dass unsere Gemeinde so lebens- und liebenswert ist, möchte ich einfach mal "Danke" sagen - Danke, dass Sie für das Gemeinwohl eintreten und auf Ihre Weise maßgeblich zum Zusammenhalt in unserer Gesellschaft beitragen.

Jedes Ehrenamt ist auf seine Art wertvoll. Dennoch möchte ich in diesen unruhigen Zeiten insbesondere den Frauen und Männern, die sich im sozialen Bereich engagieren – sei es durch den Einsatz bei der Flüchtlingshilfe, der Speisekammer oder der Kleiderkammer des DRK – meine größte Anerkennung aussprechen.“

Christoph Reents
Bürgermeister



06.12.2022

Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Mit plattdeutschen Geschichten zur Weihnachtszeit

Im Bürgerhaus findet wieder ein Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren statt: Geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen – dazu laden die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Seniorenservicebüros wieder am Mittwoch, 14.12.2022 von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr ein.

Zu Gast ist dieses Mal die Plattdeutschbeauftragte der Gemeinde Wardenburg, Frau Sylvia Eilers. Sie liest Geschichten zu Weihnachten - auf „Ollnborger Platt“ - vor.

Es wird um Anmeldung gebeten unter der Telefonnummer 04407 91 95 74 (Seniorenservicebüro).

06.12.2022

Letzter Spielenachmittag vor den Weihnachtsferien im Hallenbad

Hallenbad an den Feiertagen nicht geöffnet

Am Samstag, 17. Dezember, findet in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr wieder der beliebte Spielenachmittag für Groß und Klein statt. Dann stehen Spielen, Toben und Springen zu Discomusik auf dem Plan.

Das Hallenbad-Team würde sich freuen, viele Gäste bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Der Eintritt für das Hallenbad beträgt für Kinder 1,50 Euro, für Erwachsene 3,- Euro.

Es handelt sich dabei um den letzten Spielenachmittag vor den Weihnachtsferien, in denen das Hallenbad an folgenden Terminen geschlossen bleibt:

Weihnachten vom 24.12.22 bis 26.12.22

Silvester vom 31.12.22 bis 01.01.23

In der Zeit vom 19. Dezember bis zum 2. Januar findet außerdem kein Früh- und Vormittagsschwimmen statt.

Für Fragen steht das Hallenbad-Team während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 04407-8885 oder per E-Mail an hallenbad@wardenburg.de gerne zur Verfügung. Alle Termine und Informationen können zudem unter www.hallenbad-wardenburg.de abgerufen werden.

Das Hallenbad-Team wünscht seinen Gästen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

07.12.2022

Energiesparmaßnahmen: Absenkung der Wassertemperatur im Hallenbad und in der Lehrschwimmhalle

Vor dem Hintergrund massiv gestiegener Energiepreise müssen auch in den Bädern der Gemeinde Wardenburg weitere Maßnahmen zur Minderung der hohen Kosten ergriffen werden.

Nachdem im Hallenbad bereits im Sommer der Warmbadetag entfallen musste, wird die Wassertemperatur nun insgesamt von bisher 28 auf 27 Grad Celsius reduziert.

Auch in der Lehrschwimmhalle wird die Temperatur vermindert; hier erfolgt eine Absenkung der Wassertemperatur von bisher 31 auf 29 Grad.

Bei den Maßnahmen handelt es sich um einen Kompromiss, der es einerseits zulässt, dass Schwimmbetrieb, Schwimmunterricht und Rehasport-Kurse - mit geringen Einschränkungen -

weiterhin durchgeführt können und auf der anderen Seite Kosten von mehreren Tausend Euro eingespart werden können.

Die Gemeindeverwaltung und das Hallenbad-Team hoffen vor dem Hintergrund der besonderen aktuellen Lage auf Verständnis für die genannten Maßnahmen.

07.12.2022

Kfz-Zulassungsstelle in Wardenburg am 8. Dezember geschlossen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Kfz-Zulassungsstelle in Wardenburg aufgrund zahlreicher Krankheitsfälle am Donnerstag, 8. Dezember leider geschlossen bleiben muss.

Sämtliche Kfz-Angelegenheiten können an diesem Tag nicht bearbeitet werden.

Ab Freitag, 9. Dezember ist die Zulassungsstelle wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar. Termine sind buchbar unter www.wardenburg.de oder telefonisch unter 04407-730.

07.12.2022

Weihnachtszauber in der Kita Wardenburg

Nur wenige Tage vor dem Nikolaustag besuchte der Nikolaus zusammen mit Knecht Ruprecht, seinen Engeln und mit Unterstützung durch Pony Felix die Kita Wardenburg und hatte allerlei Gaben im Gepäck.

Als sich am Vormittag die gesamte Belegschaft der Kindertagesstätte Wardenburg im Garten versammelt hatte, lag ein gewisses Knistern in der Luft. Alle ahnten, dass etwas Besonderes passieren würde, doch nur wenige wussten, was. Als plötzlich der Nikolaus und seine Gesandtschaft das Gelände betraten, erfüllte eine ehrfürchtige Stille das für gewöhnlich lebhaftes Kindertagesgelände.

Nach kurzer Begrüßung durch den „Mann in Rot“ ging es dann auch schon zur Bescherung über. Alle vier Kindertagesgruppen, die Krippengruppe sowie das Hauswirtschafts-Team erhielten jeweils einen „Wunscherfüller“ in Form eines symbolischen Schecks über 500,- Euro. Mit dem Geld können nun besondere Wünsche der Gruppen außerhalb der regulären Planung erfüllt werden - „*als Wertschätzung für Eure tolle Arbeit*“. Insgesamt 3.000,- Euro stehen der Kindertagesstätte also nun für weitere Anschaffungen zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit zur Verfügung. Über diese Zuwendung freute sich natürlich auch Kita-Leiterin Gesa Luthardt-Thieme.

Alle Kinder bekamen vom Nikolaus noch eine kleine Überraschungstüte mit Weihnachtsleckereien, bevor sie das Nikolaus-Team schließlich mit einem Lied verabschiedeten.

Organisiert wurde der Weihnachtszauber vom neuen Vorstand des Fördervereines der Kindertagesstätte, welcher der Kita bereits in den Sommerferien eine neue Wasserspielanlage finanziert hatte. Damit solche Aktionen auch künftig auf die Beine gestellt werden können,

würde sich der Förderverein über weitere personelle Unterstützung wie natürlich auch über Spenden freuen.



08.12.2022

Holzversteigerung des Baubetriebshofes

Am Freitag, 16. Dezember findet wieder eine Holzversteigerung des gemeindlichen Baubetriebshofes statt. In diesem Jahr wird die Veranstaltung auf dem Gelände der ehemaligen Skateanlage Am Schlatt durchgeführt.

Zu ersteigern sind insgesamt ca. 60 Kubikmeter Feuerholz. Das Material ist in Fünf-Kubikmeter-Polter aufgeteilt, für die geboten werden kann. Es ist zu beachten, dass es sich überwiegend um Stämme von vier bis fünf Metern Länge handelt und dass das Holz bis zum Samstagmittag, 17. Dezember abgeholt werden muss. Hilfe beim Aufladen wird von Mitarbeitern des Bauhofes angeboten.

Die Versteigerung beginnt um 14.00 Uhr; bereits ab 13.30 Uhr kann das Holz in Augenschein genommen werden.

14.12.2022

Nach Abschlussfeier geht der Jugendtreff in die Winterpause

Am Donnerstag, 22. Dezember findet im Jugendtreff im Bürgerhaus eine Jahresabschlussfeier statt. Während der Angebotszeit des Kindertages von 14 bis 16 Uhr gibt es weihnachtliche Musik, Kinderpunsch, Snacks und Spiele. Dieses Angebot wird dann ab 16 Uhr für die älteren Jugendlichen weitergeführt. Der Jugendtreff im Bürgerhaus möchte sich auf diesem Wege von seinen jüngeren und älteren Besucherinnen und Besuchern in die Weihnachtsferien verabschieden.

Während der Weihnachtsferien wird der Jugendtreff dann nämlich wie jedes Jahr geschlossen bleiben. Die Angebote der Jugendpflege starten dann wieder am 9. Januar. An diesem Tag findet dann auch der erste Kindertag im neuen Jahr statt.

Das Team der Jugendpflege freut sich schon jetzt auf die anstehenden Aktionen im Jugendtreff sowie in den Oster-, Sommer- und Herbstferien - und wünscht allen Kindern und Jugendlichen schöne Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2023!

Weitere Informationen zu den ab Januar geltenden Öffnungszeiten und Angeboten können der Instagram- oder der Facebook-Seite der Jugendpflege Wardenburg sowie der Wardenburg-App unter „Jugendtreff Wardenburg“ entnommen werden.

Für Auskünfte steht die Jugendpflege telefonisch unter 04407-2769 sowie per E-Mail an jugendpflege@wardenburg.de zur Verfügung.

15.12.2022

Gemeindebücherei über die Feiertage geschlossen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei über die anstehenden Feiertage in der Zeit vom 22. Dezember bis 2. Januar geschlossen ist.

19.12.2022

Anmeldung zur Sommerferienbetreuung 2023

Die Anmeldungen für die Sommerferienbetreuung 2023 können schon jetzt bei der Jugendpflege Wardenburg eingereicht werden.

Die Sommerferienbetreuung richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren und findet in der Zeit vom 10. bis zum 21. Juli 2023 in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses, Am Everkamp 3a statt. Die Betreuung findet in der Zeit von 7.30 bis 15.00 statt. Sie kann nur Wochenweise gebucht werden; das Buchen von Einzeltagen ist leider nicht möglich.

Interessierte können sich das Anmeldeformular der Ferienbetreuung unter www.wardenburg.de/formulare herunterladen und per E-Mail an jugendpflege@wardenburg.de zurücksenden.

Für weitere Fragen steht die Jugendpflege Wardenburg gerne zur Verfügung; telefonisch unter 04407-2769 oder per E-Mail an oben genannte Adresse.

21.12.2022

Krankheitsbedingte Schließung des Hallenbades

Die derzeitige Krankheitswelle lässt leider auch das Hallenbadpersonal nicht aus. Krankheitsbedingt muss darum das Hallenbad leider bis Weihnachten für die Öffentlichkeit geschlossen bleiben.

Eine Nutzung des Hallenbades und der Lehrschwimmhalle durch Schulen und Vereine kann jedoch gewährleistet werden.

Eine Öffnung des Hallenbades zwischen den Feiertagen ist vom 27. bis zum 30. Dezember vorgesehen.

Die Gemeinde bittet um Verständnis.

21.12.2022

Krippenspiel der Kindertagesstätte Tungeln

Am letzten Dienstag vor Weihnachten führten Kinder der Kindertagesstätte Tungeln das alljährliche Krippenspiel in der Aula der Grundschule Wardenburg auf, zu dem alle interessierten Kinder, Eltern und Großeltern der Kindertagesstätte eingeladen waren.

Es ist eine Tradition der Kindertagesstätte, das Krippenspiel in so einem großen Rahmen aufzuführen. Zuletzt fand die Aufführung in der Aula 2019 statt, da in dies in den letzten beiden Jahren wegen der Pandemie leider nicht möglich war. Endlich konnte die Tradition nun wiederaufleben.

Die 40 Schauspieler und Chorkinder der Kindertagesstätte hatten wochenlang für diesen Auftritt geübt, aufwendige Texte und Lieder gelernt, Bühnenbilder und Kostüme gebastelt. Und so wurde es eine rundum gelungene Vorstellung, die das Publikum und auch das Team der Kita ins Staunen versetzt hat.

Besonders nach den Einschränkungen der letzten Jahre sei es für die Kinder nicht selbstverständlich gewesen, den Mut aufzubringen, vor so einem großen Publikum aufzutreten; Texte aufzusagen und die Lieder zu singen.

„Die Kinder haben es so toll gemacht und so eine großartige Leistung gezeigt. Die Anerkennung des Publikums kannte keine Grenzen, der Applaus wollte gar nicht verstummen. Das war ein wirklich gelungener Abschluss des Jahres 2022!“, beschreibt Kita-Leiterin Ludmilla Berg die Eindrücke des Kita-Teams.



28.12.2022

Neue Gewerbeflächen zum Verkauf

In der Gemeinde Wardenburg werden im Bereich „Südwestlich Am Schlatt“ Gewerbeflächen von rund 3,9 Hektar zum Verkauf angeboten. Das Gebiet befindet sich südlich des Gewerbegebietes Süd-West und westlich der vom VfR genutzten Sportanlagen. Es wird über die Emstraße und die Straße „Am Schlatt“ erschlossen, wobei die letztgenannte noch nicht ausgebaut ist.

Für die Vergabe der Gewerbegrundstücke hat der Rat der Gemeinde Wardenburg eine Richtlinie beschlossen, nach der insbesondere Kriterien wie die Schaffung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze, geplante Maßnahmen zur Energieeffizienz und zum Klimaschutz, Entwicklung von Zukunftstechnologie, das gemeindliche Interesse am örtlichen Branchenmix wie auch die Optimierung von Lieferketten, z.B. durch Kooperationen mit ansässigen Unternehmen vor Ort, berücksichtigt werden.

Interessierte können sich ab sofort für die Gewerbegrundstücke in dem genannten Bereich bewerben.

Alle relevanten Informationen sind unter www.wardenburg.de/gewerbe/gewerbegebiet-suedwestlich-am-schlatt abrufbar.

Für Rückfragen steht die Leiterin der Kämmerei, Frau Biller, gerne zur Verfügung; telefonisch unter 04407-73145 oder per E-Mail an kaemmerei@wardenburg.de.